

Unser Nachhaltiges Getreide 2023

NACHHALTIGKEITSBERICHT

Über diesen Bericht

Name der Organisation

Dossche Mills NV

Gesellschaftssitz

Clemence Dosschestraat 1, 9800 Deinze

Berichtszeitraum

1. Januar 2023 - 31. Dezember 2023

Veröffentlichungsdatum

20. Dezember 2024

Verfügbarkeit

Der Bericht steht online auf

 www.dosschemills.com/ zur Verfügung.

Kontakt

Laura Jonckheere, Sustainability Manager

Produktion

Storyline, Copywriting und Design von Pantarein

Scope

Dies ist der Nachhaltigkeitsbericht von Dossche Mills 2023. Dossche Mills ist einer der Geschäftsbereiche der Dossche Group, einem internationalen Lebensmittelkonzern in Familienbesitz.

Die Anstrengungen, Ergebnisse und Vorhaben in diesem Bericht beziehen sich auf die Aktivitäten von Dossche Mills. Der folgende Bericht wird auf Ebene der vollständigen Dossche Group veröffentlicht. Zu den Aufgaben der Dossche Group gehört das Mahlen und Verarbeiten von Getreide (Dossche Mills) sowie die Produktion von Feingebäck (Gourmand Pastries) und Tortilla-Wraps (Mexma Food).

Vorbereitung auf die CSRD

Wir bereiten uns mit der gesamten Gruppe auf die europäische Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (Corporate Sustainability Reporting Directive – CSRD) vor. Deshalb basiert dieser Nachhaltigkeitsbericht von Dossche Mills bereits auf der Struktur und den Kernprinzipien, die in den European Sustainability Reporting Standards (ESRS) beschrieben sind. Während der Vorbereitung unseres ersten CSRD-konformen Berichts auf Konzernebene führte Dossche Mills eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse aus, mittels der die wesentlichen Themen und die Strategie für die kommenden Jahre festgelegt werden. Diese Maßnahme wird in Kürze auf Konzernebene erweitert. Mehr dazu im folgenden Bericht.

In diesem Bericht



01

Unsere Organisation

- Über Dossche Mills
- Unsere Vision und Mission, und die Werte, die uns leiten
- Unsere Unternehmensstrategie
- Unsere Niederlassungen
- Unsere Produkte
- Unsere Wertschöpfungskette
- Umgang mit unseren Stakeholdern
- Terah Footprint-Programm



02

Corporate Governance

- Unser Führungsteam
- Sustainability Governance
- Risikomanagement



03

Nachhaltigkeits- erklärung

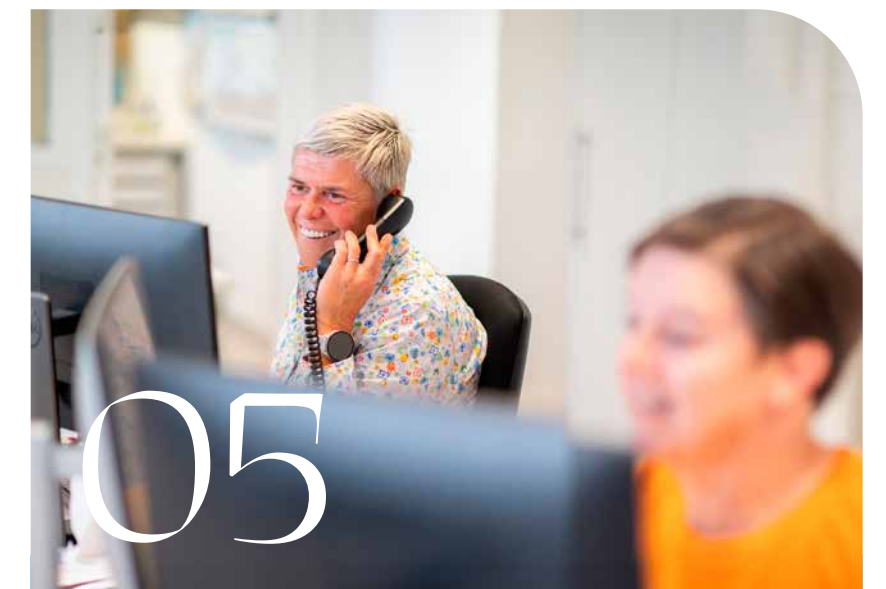
- Unsere Nachhaltigkeitsstrategie
- Doppelte Wesentlichkeitsanalyse
- Unsere 9 Verpflichtungen



04

Finanz- informationen

- Interview
Marc De Bleser, Konzern-CFO



05

Anlagen

- Unsere Nachhaltigkeitsziele
- ESRS Inhaltsverzeichnis (CSRD)
- Wesentliche und nicht-wesentliche IROs
- Mitgliedschaften
- Unser Beitrag zu den SDGs



2023 war ein wirtschaftlich schwieriges Jahr, gekennzeichnet durch hohe Inflation, politische Spannungen und immer mehr Vorschriften. Vor diesem Hintergrund sah Dossche Mills auch zahlreiche Chancen. CEO Kristof Dossche blickt auf die vergangene Periode zurück und bietet einen Einblick in die Zukunftspläne des Unternehmens.

“
Nachhaltigkeit hat für uns eine Hebelwirkung,
um die Gesundheit unseres Unternehmens und
der Gesellschaft zu gewährleisten.

Wie würden Sie 2023 in geschäftlicher Hinsicht beschreiben? Sind Sie mit den Ergebnissen zufrieden?

Kristof Dossche: „2023 haben wir weitere wichtige Schritte in der Ausführung unserer Strategie gesetzt. Wir sind gut mit der Volatilität der Rohstoffpreise umgegangen, konnten unsere Kosten unter Kontrolle halten, und auch die Integration unseres niederländischen Branchenkollegen Waddenmolen ist reibungslos verlaufen. Darüber hinaus überarbeiten und straffen wir unsere betrieblichen Prozesse kontinuierlich. Auf diese Weise stärken wir unsere Basis.“

„Die Dossche Group, zu der Dossche Mills gehört, hat in den vergangenen Jahren ihren Umfang nahezu verdoppelt. Unseren Erfolg verdanken wir unseren vier strategischen Pfeilern: einer gesunden Basis, Innovation, Nachhaltigkeit, und Wachstum durch Übernahmen.“

Wie ist die Nachhaltigkeit in die allgemeine Unternehmensstrategie von Dossche Mills integriert?

Kristof Dossche: „Nachhaltigkeit ist für uns kein Ziel an sich, sondern hat eine Hebelwirkung, um die Gesundheit unseres Unternehmens und der Gesellschaft zu gewährleisten. Wenn wir Energie sparen und weniger CO₂ ausstoßen, kommt dies sowohl uns als auch dem Klima zugute. Der Ausgangspunkt ist immer: Wie können wir auch in Zukunft einen Mehrwert für alle unsere Stakeholder schaffen?“

„In den kommenden Jahren werden wir mehrere Millionen investieren, um unsere Prozesse nachhaltiger zu machen. Bis 2030 möchten wir unsere CO₂-Emissionen im Vergleich zu 2022 halbieren, im Einklang mit den europäischen Klimazielen. Wir beginnen bei unseren eigenen Niederlassungen, unter anderem mit Maßnahmen wie einem effizienten Energieverbrauch, PV-Modulen

und Elektrofahrzeugen. Darüber hinaus setzen wir auf Innovation, indem wir beispielsweise zur Verlagerung von tierischen zu pflanzlichen Proteinen – mit Mehl als Basis – beitragen. Die größten Anstrengungen werden jedoch in unserer Wertschöpfungskette erforderlich sein, weil 70 % unserer jährlichen CO₂-Emissionen auf den Weizenanbau zurückzuführen sind.“

Mit welchen konkreten Maßnahmen möchten Sie dort die CO₂-Emissionen senken?

Kristof Dossche: „Zu diesem Zweck beschäftigen wir uns vor allem mit unserem neuen Terah-Programm, mit dem wir zwei große Veränderungen in unserer Wertschöpfungskette anvisieren. Erstens möchten wir auf die Nutzung von effizienteren und nachhaltigeren Düngemitteln setzen, die auf natürlichen Rohstoffen und grüner Energie basieren. Deren Entwicklung ist teuer, aber da wir mit einer großen Anzahl an Landwirten zusammenarbeiten, lohnen sich die Investitionen letztlich für die Branche.“

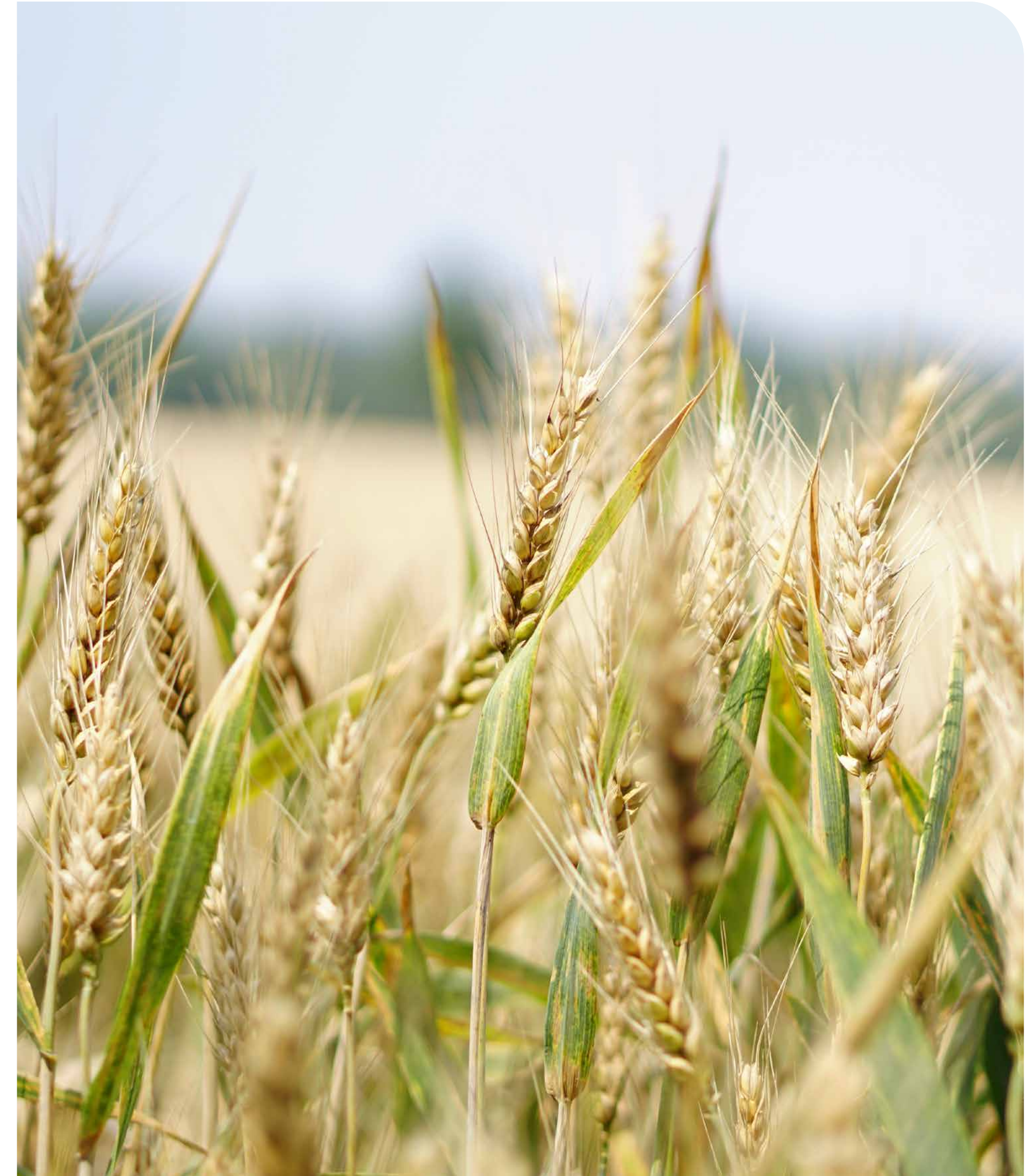
„Zweitens möchten wir Landwirte mit dem Terah-Programm stimulieren, vermehrt auf regenerative Landwirtschaft zu setzen. Das bedeutet, dass sie Techniken verwenden, die mehr CO₂ im Boden festhalten, wie Fruchtwechsel und weniger Pflügen. Weil diese Umstellung Zeit und Energie in Anspruch nimmt, möchten wir unsere Bauern besser belohnen. Die zusätzlichen Kosten werden wir teilweise selbst tragen, aber wir brauchen auch die Supermärkte, Lebensmittelbetriebe und Verbraucher. Gemeinsam werden wir den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft realisieren.“

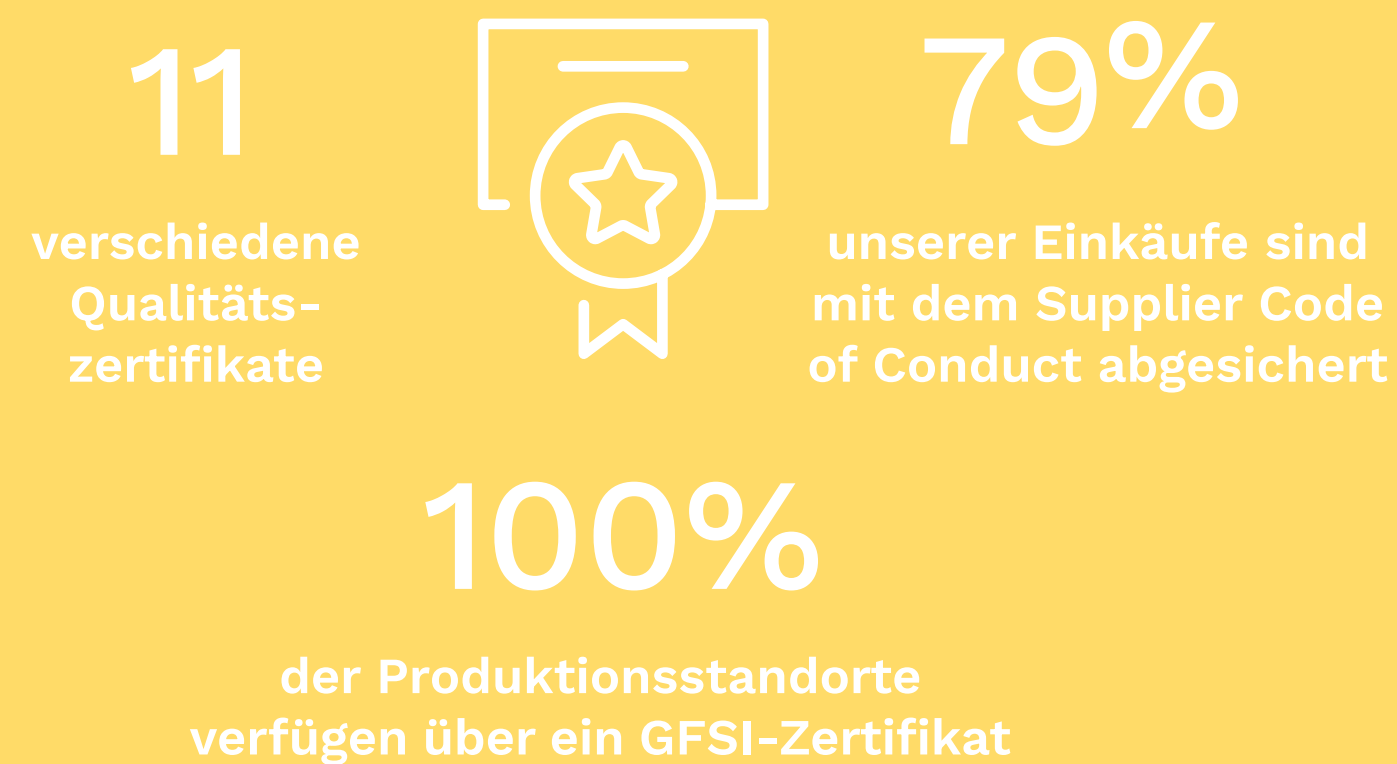
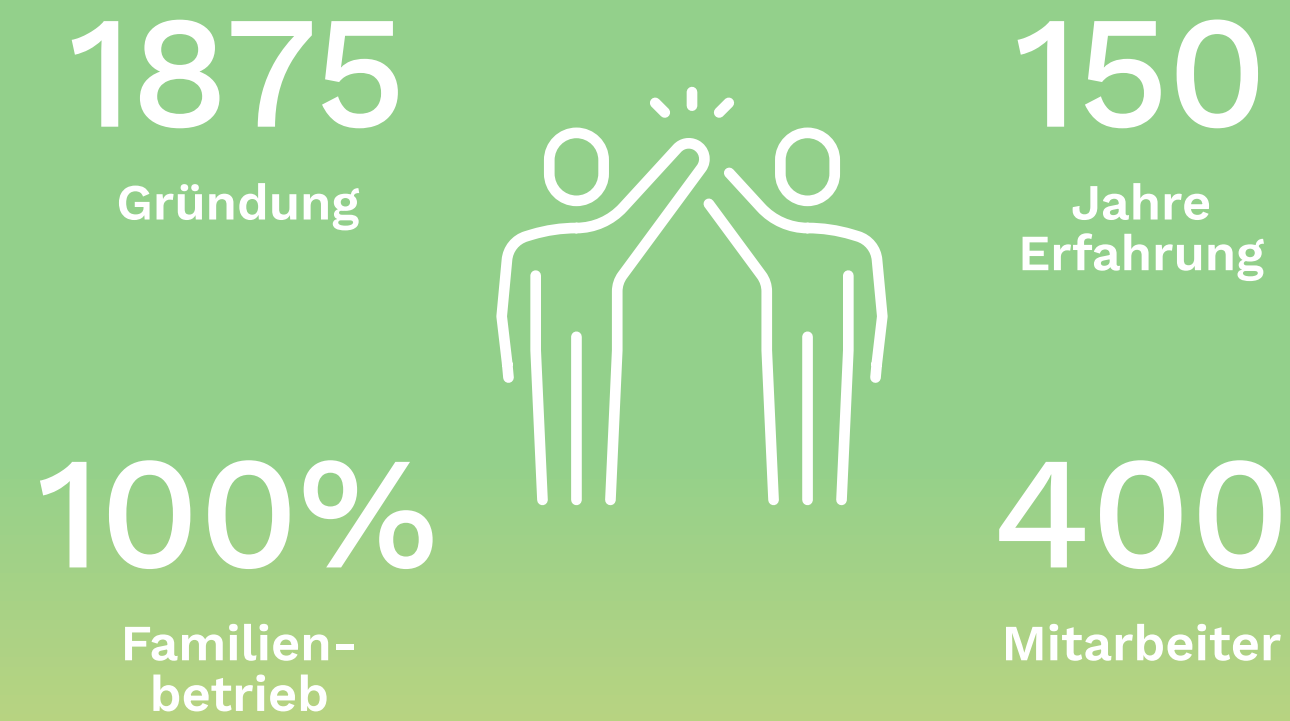
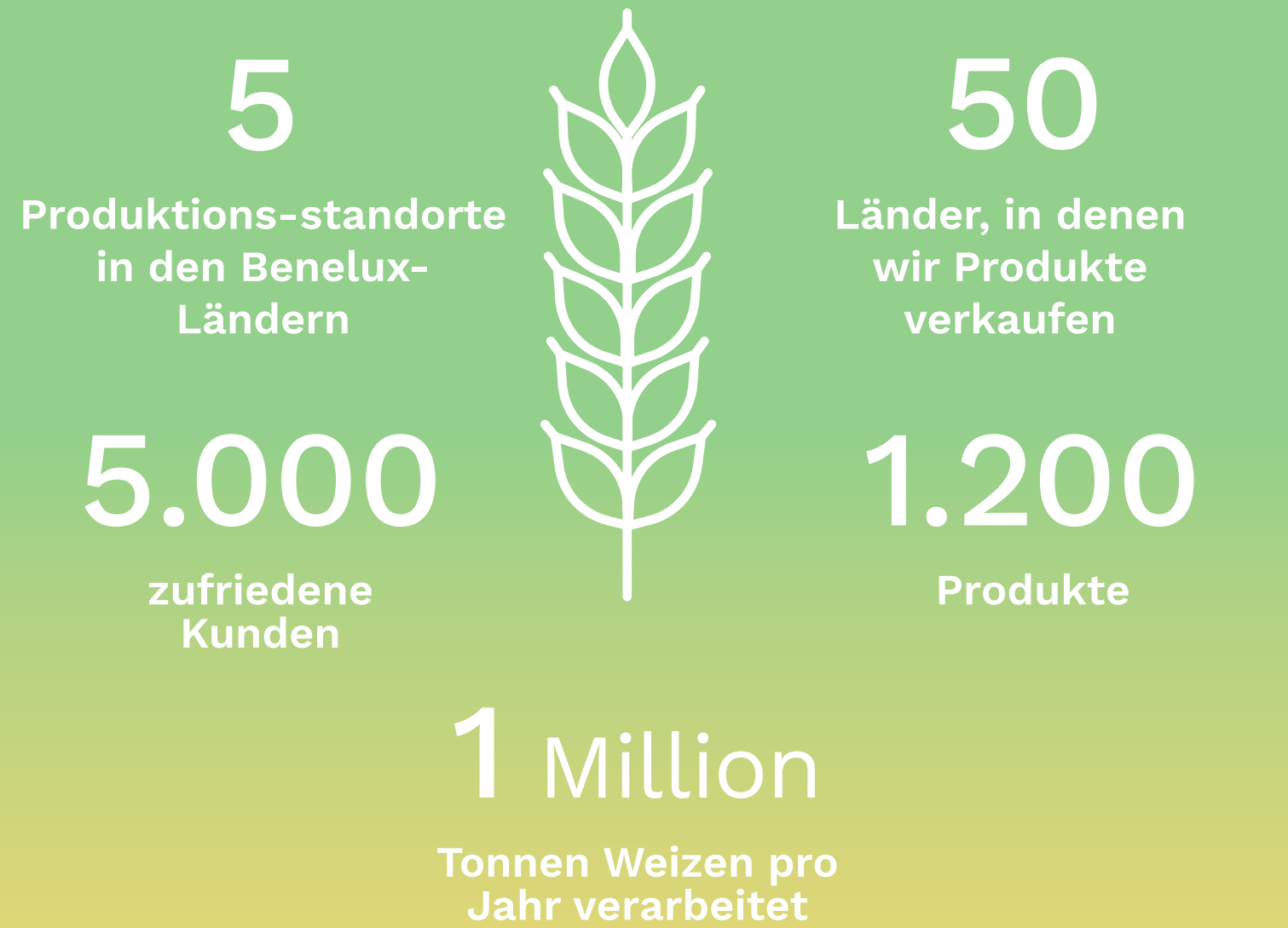
Wie sieht die Zukunft für Dossche Mills aus?

Kristof Dossche: „In den kommenden Jahren streben wir vor allem Wachstum an. Weil kleine Bäckereien immer häufiger durch große industrielle Bäckereikonzerne ersetzt werden, liefern wir größere Mengen Mehl. Darüber hinaus benötigen wir eine gewisse Größe, um unsere Umstellung auf zu nachhaltiges Mehl zu finanzieren.“

„Unser Wachstumskurs ist anspruchsvoll, da der mit Mehl erzielte Gesamtumsatz bereits sehr Jahren nicht mehr zunimmt. Deshalb suchen wir neue Übernahmen, und zwar am besten außerhalb der Benelux-Länder, da Dossche Mills in Belgien und den Niederlanden jetzt bereits der größte Anbieter ist. 2024 wurde mit der Übernahme der deutschen Mühle M.R. eine Verdoppelung der Größe erzielt. Jede Übernahme bedeutet einen größeren Marktanteil und mehr Chancen für die Realisierung unseres Terah-Programms. In fünf Jahren möchten wir mit unseren Mühlen mehr als 1 Milliarde Euro Umsatz erzielen. So gewährleisten wir unsere nachhaltige Zukunft.“

Unseren Erfolg verdanken wir
unseren vier strategischen
Pfeilern: einer gesunden Basis,
Innovation, Nachhaltigkeit, und
Wachstum durch Übernahmen







01

Unsere Organisation

- ♥ Über Dossche Mills
- ♥ Unsere Vision und Mission, und die Werte, die uns leiten
- ♥ Unsere Unternehmensstrategie
- ♥ Unsere Niederlassungen
- ♥ Unsere Produkte
- ♥ Unsere Wertschöpfungskette
- ♥ Umgang mit unseren Stakeholdern
- ♥ Terah Footprint-Programm





Über Dossche Mills

Dossche Mills ist eine der größten Mühlen Europas. Man kann ruhigen Gewissens behaupten, dass wir eine Leidenschaft für Getreide haben: Täglich liefern wir mehr als 1.200 verschiedene Bäckereiwaren und Zubehör an rund 5.000 Kunden in 50 Ländern.

150 Jahre nach unserer Gründung bleiben wir ein **wachsender Anbieter**, ohne unsere familiären Werte aus dem Auge zu verlieren. Mehr als je zuvor sind Nachhaltigkeit und Innovation der Schlüssel zu einer zukunftsorientierten Organisation. Wir investieren daher stark in regenerative landwirtschaftliche Praktiken, Digitalisierung und Innovation, Arbeitsgemeinschaften und vieles mehr.

Unser **Terah-Programm** ist dabei charakteristisch. Gemeinsam mit allen Akteuren der Getreidekette – Landwirte, Genossenschaften, Forscher, Produzenten (industrielle) Bäcker ... – setzen wir uns für verminderte Emissionen, mehr Biodiversität und eine größere Widerstandsfähigkeit des Bodens ein.

Wir gehören zur Dossche Group, gemeinsam mit Gourmand Pastries und Mexma Food. Wir sind alle in der Lebensmittelindustrie tätig. Lesen Sie mehr über die Dossche Group  [auf der Website.](#)

Mehr als je zuvor sind Nachhaltigkeit und Innovation der Schlüssel zu einer zukunftsorientierten Organisation.

Gemeinsam machen wir das Beste aus Getreide

Die Ausgangslage unseres Unternehmens ist gleichzeitig auch unser Ziel: ‚Gemeinsam machen wir das Beste aus Getreide‘. Dieser Leitspruch fasst perfekt zusammen, was wir tun (Getreide verarbeiten, ein natürliches Produkt) und wie wir es tun (gemeinsam mit unseren Stakeholdern). Noch mehr Nachhaltigkeit ist nahezu nicht mehr möglich, vor allem wenn man sich die Eigenschaften unseres Hauptrohstoffes – Getreide – ansieht.

1. Getreide ist ein **natürliches** Produkt. Gemeinsam mit unseren Landwirten und ihren Zulieferbetrieben engagieren wir uns für nachhaltige Landwirtschaft, unter anderen mit dem Terah-Programm, das die Auswirkungen unserer Getreideverarbeitung auf die Natur und die Umwelt senkt.

2. Getreide ist eine wichtige Nahrungsquelle für Mensch und Tier, weil es so nahrhaft ist. Getreide spielt beispielsweise eine entscheidende Rolle beim Erreichen eines besseren Verhältnisses zwischen tierischem und pflanzlichem Eiweiß in unseren Konsumgewohnheiten. Getreide stellt zudem einen wesentlichen Anteil unserer Aufnahme von **Ballaststoffen** dar. Die Forschung hat nachgewiesen,

dass viele Bürger in westlichen Ländern zu wenig Ballaststoffe zu sich nehmen (die so genannte „Fiber Gap“), und dies macht ebenso deutlich, wie wichtig *unser tägliches Brot* ist.

3. In unseren Mühlen holen wir das Beste aus dem Getreide, aber wir lassen **nichts verlorengehen**. Das Getreidekorn verarbeiten wir bei Dossche Mills zu Schrotmehl und Auszugsmehl, aber auch die Reststoffe dieses Prozesses werden maximal verwertet. Was nicht als Nahrung für den Menschen dienen kann, wird zu Tierfutter und in einigen Fällen Biobrennstoff verarbeitet. Perfekte Kreislaufwirtschaft also!

“

Der Eiweißgehalt ist ein wesentlicher Parameter bei der Beurteilung der Qualität von Weizen, und hat einen erheblichen Einfluss auf die Funktionalität unserer Endprodukte. Unsere Category Manager spielen eine Schlüsselrolle bei der sorgfältigen Auswahl von Weizen mit den richtigen Spezifikationen, unter anderem einem optimalen Eiweißgehalt, der auf die Anforderungen unserer Kunden abgestimmt ist. Sie garantieren, dass unsere Rohstoffe nicht nur zu Produkten der höchsten Qualität beitragen, sondern auch zu unserem Engagement für Nachhaltigkeit und verantwortungsvollen Einkauf.“

Ilse Claus, Procurement Director





Maßnahmen für Umwelt und Klima

Maßnahmen zum Klimaschutz

- Eigene Emissionen
- Energieeffizienz filtern
- Erneuerbare Energie
- Nachhaltiger Transport

Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken

- Emissionen in der Wertschöpfungskette
- Wassernutzung in der Landwirtschaft
- Wasser- und Bodenqualität
- Sorge für Biodiversität

Rohstoffverwaltung

- Nahrungsmittelverluste
- Verwendung von BOMs* und Abfallmanagement

Gesundes Lebensumfeld

- Staub
- Lärm



Sorge für unsere Mitarbeiter und den Verbraucher

Persönliche Entwicklung

- Schulung
- Engagement

Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden

- Sicherheit
- Geistige Gesundheit
- Körperliche Gesundheit



Arbeit an einer ethischen Betriebsführung

Ethisches Handeln

- Compliance
- Menschenrechte
- Unternehmensethik



Entwicklung von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Prozessen

Sichere und qualitativ hochwertige Produkte

- Sichere Produkte
- Hochwertige Produkte

Innovation

- Technologische Entwicklung
- Innovation von Produkten
- Erweiterung von Aktivitäten
- Digitalisierung

Wir behandeln und verarbeiten unser Getreide mit Respekt. Auch unsere Produktion erfolgt nachhaltig möglichst. Wir setzen zu diesem Zweck auf eine Reihe strategischer Prioritäten, die jeweils zu einer unserer neun Verpflichtungen gehören.

* Bills of Materials

Unsere Mission und Vision, und die Werte, die uns leiten

Mission

Dossche Mills möchte seine Kunden in ihrem **nachhaltigen Wachstum** unterstützen und der beste Lieferant von Auszugs- und Schrotmehl sein. Wir bürgen für eine konstante Qualität und persönlichen Service.

Vision

Bei Dossche Mills sind wir von der **Vielseitigkeit und Nachhaltigkeit** von Getreide als Basiszutat überzeugt. Deshalb holen wir gemeinsam das Beste aus Getreide.

Werte

Seit 2003 ist die vierte Generation der Familie Dossche aktiv. All diese Jahre sind wir unserem *Kerngeschäft* treu geblieben: der **Produktion von Auszugs- und Schrotmehl**. Wir sind ehrgeizig und setzen auf nachhaltiges Wachstum. Um uns wirklich zu unterscheiden, rücken wir starke Werte in den Vordergrund:

- **Unternehmertum**
Mut zum Unternehmertum mit Leidenschaft und Ambition: das ist unser Motor. So können wir gemeinsam etwas bewirken. Wir suchen ständig neue Möglichkeiten und stimulieren Initiativen. Jeder kann Ideen vorlegen, um die Arbeit besser, effizienter und angenehmer zu gestalten.
- **Respekt**
Bei allen unseren Tätigkeiten zeigen wir Respekt vor allen unseren Stakeholdern wie Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern, Partnern und Nachbarn, sowie auch für unsere Betriebsmittel. Bei uns muss sich niemand verstellen: Es ist Platz für unterschiedliche Meinungen, und wir sind erfolgreich in verschiedenen Kulturen tätig.
- **Teamarbeit und Engagement**
Gemeinsam sind wir stark: Engagierte und motivierte Mitarbeiter sind die Pfeiler, auf die sich unser Unternehmen stützt. Wir verlassen uns aufeinander, und jeder ist Bestandteil des größeren Ganzen.
- **Integrität und Zuverlässigkeit**
Wir versprechen ehrliche Qualität und eine transparente Arbeitsweise, und wir halten unsere Versprechen immer ein. Wir stehen zu den von uns gemachten Versprechen. Wir stehen zu unserem Wort.





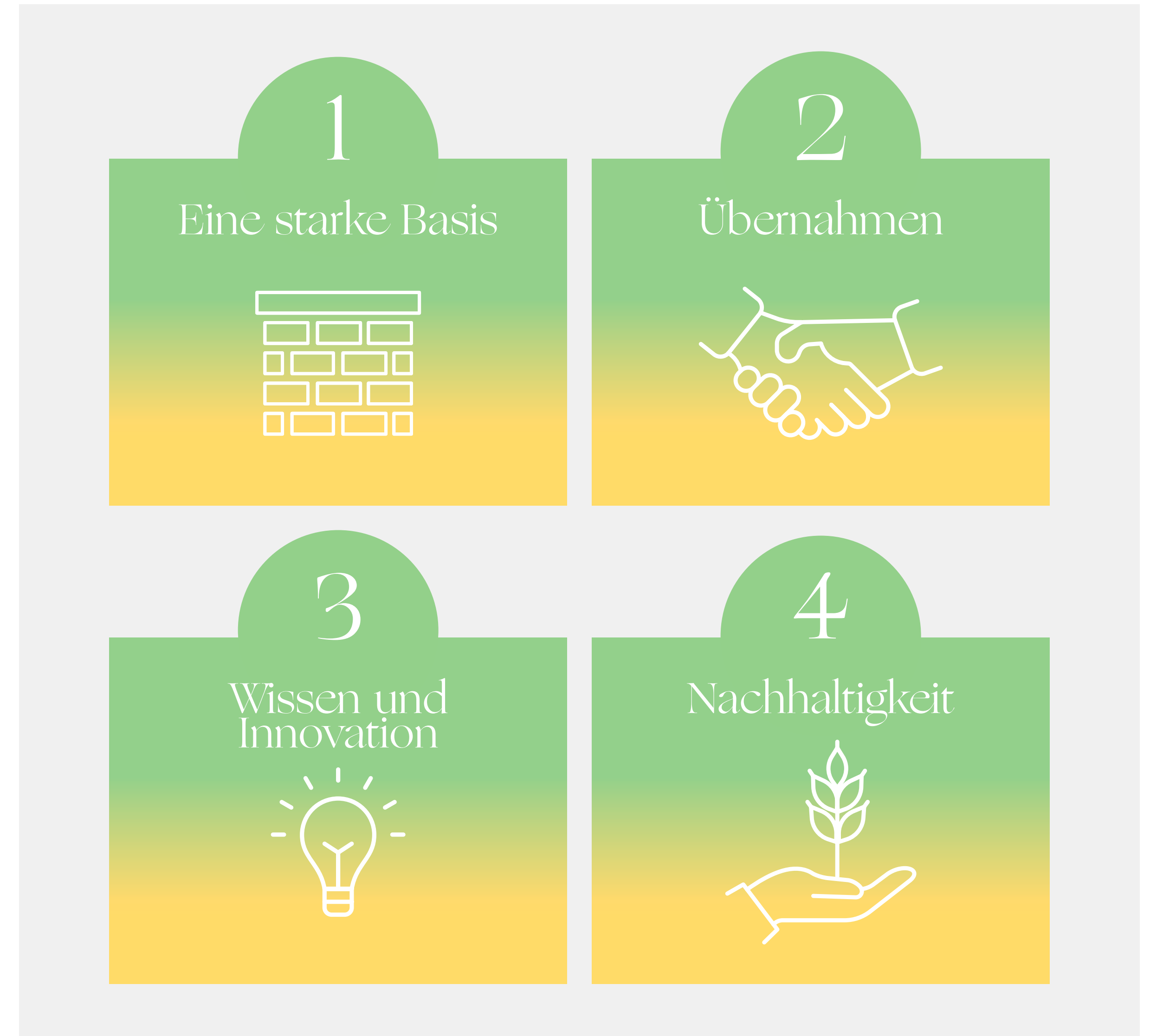
Unsere Unternehmensstrategie

Dossche Mills darf sich als Pionier in nachhaltigem Unternehmertum betrachten. Durch die Ausrichtung auf gesundes, nachhaltiges Wachstum investieren wir nicht nur in die Zukunft unseres Unternehmens, sondern auch in Natur, Umwelt und Gesundheit. Unsere langfristige Strategie stützt sich auf vier wichtige Pfeiler: Aufbau auf einer starken Basis, Fokus auf Wissen und Innovation, Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeit und weiteres Wachstum durch Übernahmen.

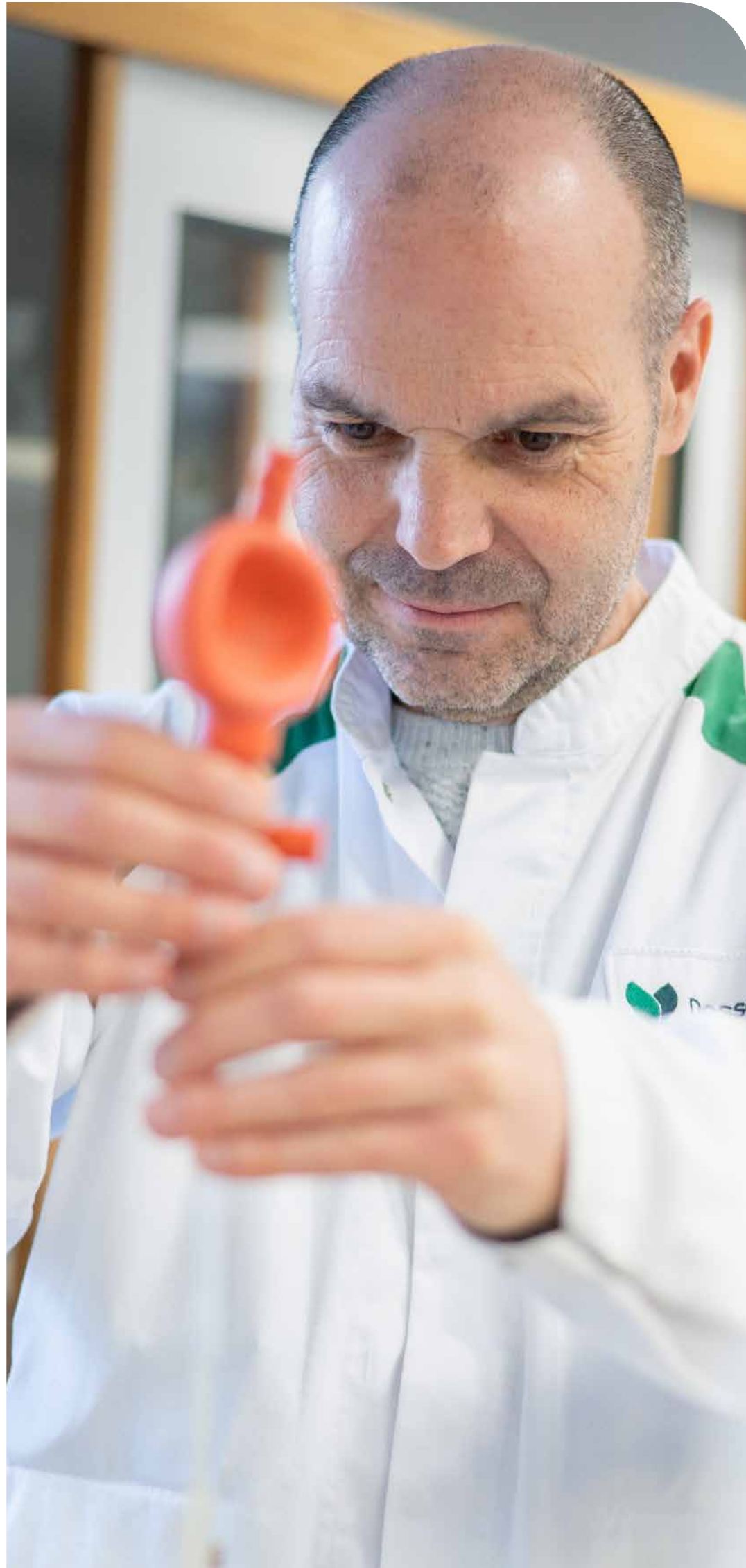
Eine starke Basis

Dossche Mills ist eine der größten Mühlen Europas, und gehört zu den wichtigsten Produzenten von qualitativ hochwertigen Bäckereirohstoffen. Als Familienunternehmen bürgen wir bereits seit 150 Jahren für die besten Weizenprodukte und einen persönlichen und maßgeschneiderten Kundendienst. Alles beginnt mit unserem **starken Team**. Es herrscht ein gutes Betriebsklima, wir arbeiten mit Respekt und Integrität zusammen und jeder Mitarbeiter bemüht sich selbst, die Latte immer höher zu legen.

Fachmännisches Können und Qualität werden bei uns großgeschrieben. Alle unsere Produkte werden mit den besten Getreidesorten und anderen hochwertigen und natürlichen Rohstoffen zubereitet. Wir liefern unsere Produkte an handwerkliche und industrielle Bäckereien, die Süßwarenbranche und die Lebensmittelindustrie im In- und Ausland.



Unsere langfristige Strategie besteht aus vier großen Pfeilern



Wissen und Innovation

Dossche Mills ist ein innovatives und wissensorientiertes Unternehmen. Unsere F&E-Abteilung sorgt dafür, dass wir unsere Produkte und Prozesse immer weiter **verbessern, weiterentwickeln und nachhaltiger machen**. Unsere Kunden stehen immer an erster Stelle: Durch die Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen erfüllen wir immer wieder die Anforderungen des Marktes. Auch unsere Marketingabteilung und unsere Produktmanager spielen eine nicht zu unterschätzende Rolle. Sie bieten die nötige Unterstützung, mit der sich unsere Kunden ihrerseits dem Endverbraucher gegenüber auszeichnen können.

Gleichzeitig entscheiden wir uns mit unserem Terah-Programm resolut für einen **nachhaltigen und innovativen Getreideanbau**. Durch die Investition in regenerative landwirtschaftliche Praktiken und intelligente landwirtschaftliche Lösungen wie z. B. innovative Düngung und alternative Brennstoffe, und auch durch das Eingehen der richtigen Partnerschaften senken wir die Emissionen und steigern die Biodiversität und

die Widerstandsfähigkeit des Bodens. So helfen wir, die Zukunft des Getreideanbaus zu gewährleisten.

Nachhaltigkeit

Durch die kontinuierliche Verbesserung aller Schritte der nachhaltigen Weizenkette möchte Dossche Mills einen Beitrag zum **Kampf gegen den Klimawandel** leisten. Die Wahl für nachhaltige Anbaumethoden macht den Weizenanbau widerstandsfähiger und sorgt für eine geringere Emission von Treibhausgasen.

In allen unseren Niederlassungen streben wir einen **rationalisierten Produktionsprozess** an, wobei wir die ökologischen Auswirkungen unserer Aktivitäten auf ein Minimum beschränken. Unsere Aufmerksamkeit gilt einem effizienten Energieverbrauch, einer optimalen Nutzung von Rohstoffen, der Reduktion von Staubemissionen und Lärm, sowie effizienter Mobilität. Dank konsequenter Digitalisierung unserer entscheidenden Basisprozesse ist auch unsere Verwaltung nachhaltiger und effizienter geworden.

Übernahmen

Dossche Mills ist ein starkes Wachstumsunternehmen mit der Ambition, europäischer Marktführer zu werden. Durch die Übernahme anderer Unternehmen konsolidieren wir unsere Position auf dem Markt und bekommen Zugang zu neuen Märkten. 2024 sorgte die Übernahme der deutschen Mühle Rüningen für eine Verdoppelung unserer Unternehmensgröße.

Einer der wesentlichsten Vorteile von Übernahmen ist die Möglichkeit, **Größenvorteile** zu realisieren. Dies ist unter anderem durch die Erreichung einer größeren Kaufkraft und die Streuung unserer Fixkosten über ein größeres Produktionsvolumen möglich. Durch die Investition in effizientere Technologie und Apparatur können wir auch unsere betriebliche Effizienz verbessern. Gleichzeitig profitieren unsere Kunden von einer Übernahme, indem wir unsere geographische Präsenz vergrößern und unser Produktangebot erweitern. Durch die zunehmende Größe ist es möglich, die Anstrengungen in Bezug auf Nachhaltigkeit, wie z. B. das Terah-Programm über ein größeres Volumen zu verteilen.

Durch die kontinuierliche Verbesserung aller Schritte der nachhaltigen Weizenkette möchte Dossche Mills einen Beitrag zum Kampf gegen den Klimawandel leisten.



Unsere Niederlassungen

Unsere strategisch gelegenen Produktionsstandorte ermöglichen uns, unseren Kunden eine kontinuierliche und garantierte Lieferung zu bieten.

5 Produktionsstandorte

2 mit hoher Kapazität

Deinze - Zentrale

- Testbäckerei
- Innovation und Entwicklung neuer Produkte

Deinze - Flinn

- Mischungen
- Hitzebehandlung von Mehl

Bossuit

- Weizenmehl

Waddenmolen

- Weizenmehl

Rotterdam

- Mahlen von Weizen und Mehlproduktion
- Hitzebehandlung von Mehl
- Spezialitäten
- Testbäckerei

Merksem

- Weizenmehl
- Spezialitäten



5 Produktionsstandorte
in den Benelux-Ländern

Unsere Produkte

Wichtigste Produktgruppen und Marken

Dossche Mills bietet ein umfangreiches Produktsortiment für handwerkliche und industrielle Bäckereien und die Lebensmittelindustrie. Wir bieten Auszugsmehl und Schrotmehl, Brot und Backwaren, funktionale und ernährungsphysiologische Produkte an. Unsere ‚Flour Innovations‘ oder kurz FLINN sind innovative Lösungen in verschiedenen Endanwendungen.

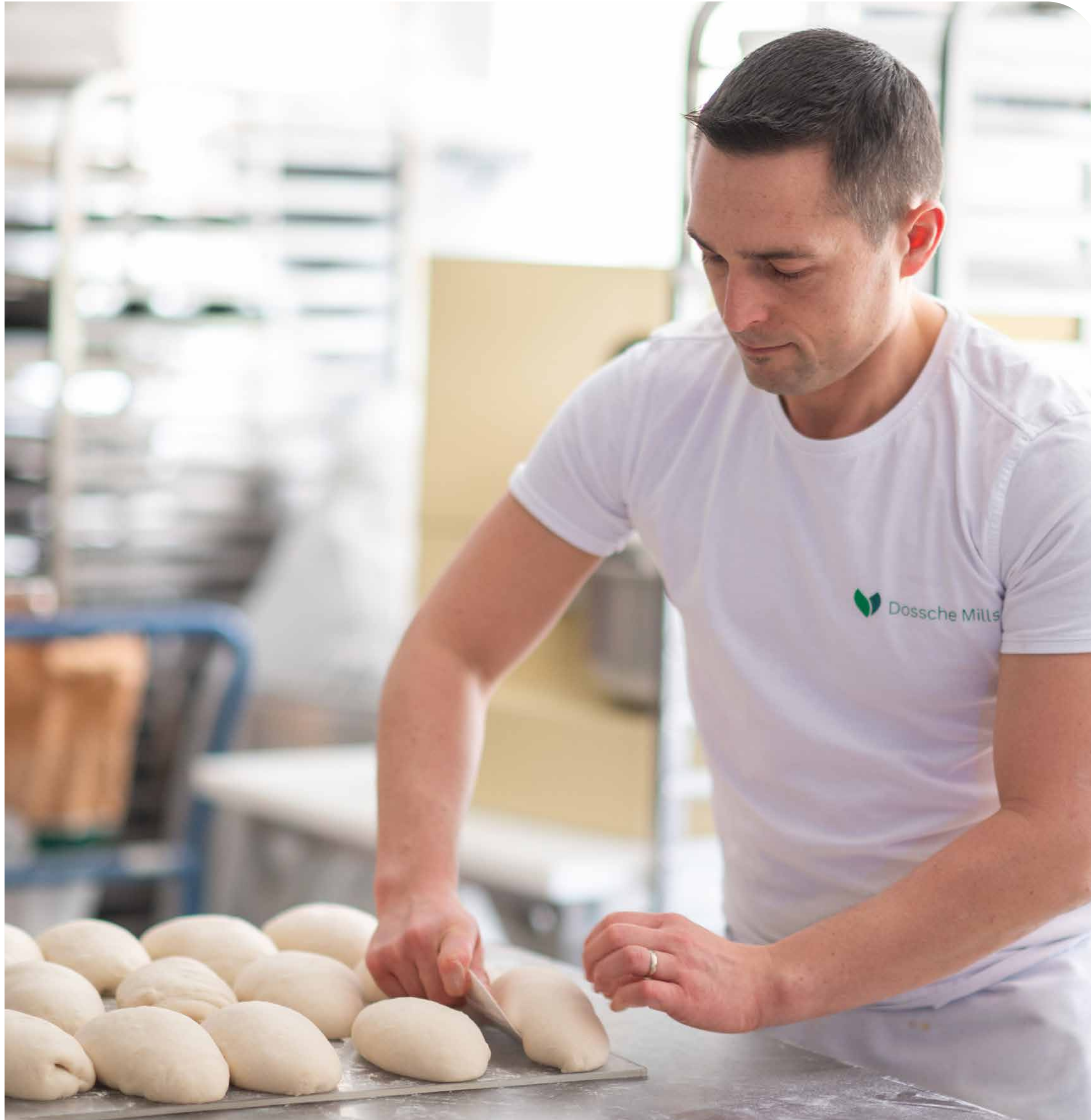
Auszugs- und Schrotmehl

- **Mehl:** Der Großteil der Produktion bei Dossche Mills besteht im Mahlen von Weizen zu Mehl. Jede Mehlsorte hat spezifische Eigenschaften. Wir unterscheiden zwischen **Standardmehl** und **reinem Mehl**. Standardmehl wird hauptsächlich zu Brot verarbeitet, reines Mehl wird in mehreren Anwendungen wie Feingebäck, Gebäckmehl, Krustenmehl, Biskuitmehl ... verwendet
- **Schrotmehl:** Schrotmehl ist der Sammelname aller Mehlsorten, die Kleie enthalten. Wir unterscheiden zwischen **braunem** und **Vollkornmehl**.

Brot und Backwaren

- **Brotmischungen:** Mit unseren Brotmischungen erfüllen wir die Nachfrage nach Gebrauchskomfort und Zeitgewinn in der Bäckerei. Sie bieten viel Variation: es gibt Brotmischungen für dunkles Brot, Vollkornbrot, knuspriges Brot, Mehrkornbrot, Weißbrot, ... Ein Teil unserer Mischungen enthält aktives Backtriebmittel.
- **Backmischungen:** Dossche Mills bietet ein Sortiment an Backmischungen für Konditoreiprodukte. Sie sind sehr gebrauchsfreundlich und eignen sich für Rouladen, Kuchen, Torten, Muffins, ...





- **Luxusteige:** Diese gebrauchsfertigen Mischungen werden in aufgegangene Blätterteigmischungen (beispielsweise Croissants, Schokoladenbrötchen, Hefengebäck) und aufgegangene Luxusteige (beispielsweise Brioche, Rosinenbrötchen, Sandwichs, Zuckerbrot ...) unterteilt.
- **Konditorcrememischungen:** Konditorcreme ist die bekannteste Füllcreme in jeder Konditorei. Dossche Mills bietet sowohl kalte als auch warme Konditorcrememischungen an.
- **Backtriebmittel:** Backtriebmittel vollenden den Backprozess. Sie optimieren den Gär- und Backprozess. Wir bieten Backtriebmittel für dunkles, weißes, Vollkorn- und Krustenbrot, genauso wie kleine Luxusbrötchen und aufgegangenen Blätterteig, und schließlich Prozessbacktriebmittel für langsames Aufgehen bei niedriger Temperatur und Tiefkühlung.
- **Dekor:** Dossche Mills bietet ein Sortiment an Dekorationsprodukten für Brot und Backwaren. Sonnenblumenkerne, Mohn, Sesam, Haferflocken usw. werden das Brot auf. Diese können einfach oder in einer Mischung angeboten werden.
- **Flinn Bake:** Diese Mehltypen wurden einer physischen Behandlung unterzogen, wodurch sie das Volumen, die Festigkeit,

Saftigkeit, Tragkraft und Feinheit industriell produzierter Kuchenprodukte optimieren. Sie können unter anderem für Kuchen, Biskuitrollen, Brownies oder Muffins verwendet werden.

Funktionale Produkte

- **Flinn Coating:** Bei der Produktion von panierten Nahrungsmitteln wie Fischstäbchen, Käsekroketten, Kartoffelkroketten.... sind ‚Predusts‘ und ‚Batters‘ entscheidend für die Haftung zwischen Produkt und Paniermehl. Das Weizenmehl in unserem Flinn Coating-Sortiment wurde einer Hitzebehandlung unterzogen, wodurch die Anhaftung optimal erfolgt und die Rinde besonders knusprig wird. Darüber hinaus bietet Dossche Mills extrudiertes Paniermehl speziell für Ofenanwendungen an.
- **Flinn Texture:** Bei der Produktion von Saucen, Suppen und Fertig Mahlzeiten (z. B. Lasagne) ist die Verwendung von Verdickungsmitteln wesentlich. Die Flinn Texture-Mehlsorten und -mischungen auf Basis von hitzebehandeltem Weizenmehl sind Clean Label und helfen bei der Erreichung der gewünschten Konsistenz.
- **Flinn Carrier:** Sowohl in der Nahrungs- als auch Futterindustrie werden unsere Flinn-Carrier oder -träger vielfältig



eingesetzt, um konzentrierte Komponenten zu verdünnen und sensible, kostbare Rohstoffe zu schützen. Durch niedrige mikrobiologische Werte wird die Haltbarkeit maximiert.

Ernährungs- physiologische Produkte

Bearbeitete Keime und Kleie bestimmen schließlich unser Angebot an ernährungsphysiologischen Produkten. Sie enthalten viel Eiweiß und Ballaststoffe, aber auch wichtige Mikronährstoffe wie Mineralstoffe, Vitamine und Antioxidantien. Dadurch verbessern sie die Nährwerte verschiedener Produkte wie Kekse, Pizzateig, Tortilla-Wraps ...

Wussten Sie, dass ...

unser ausgeklügeltes Portfolio das Ergebnis einer intensiven abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit zwischen allen Abteilungen von Dossche Mills ist?

Produktinnovationen und -entwicklungen werden bei Dossche Mills nicht nur durch unsere Kollegen von F&E oder Innovation angetrieben. Auch unsere Produktmanager bleiben stets am Puls der Zeit. Ausgehend von Markteinblicken bestimmen sie die Strategie für unsere unterschiedlichen Produktgruppen. So entwickelt sich unser Sortiment permanent im Einklang mit den Anforderungen des Marktes. Unsere Qualitätsabteilung sorgt dafür, dass diese Produkte unseren strengen Anforderungen entsprechen.



Die von uns bedienten Märkte und Kunden

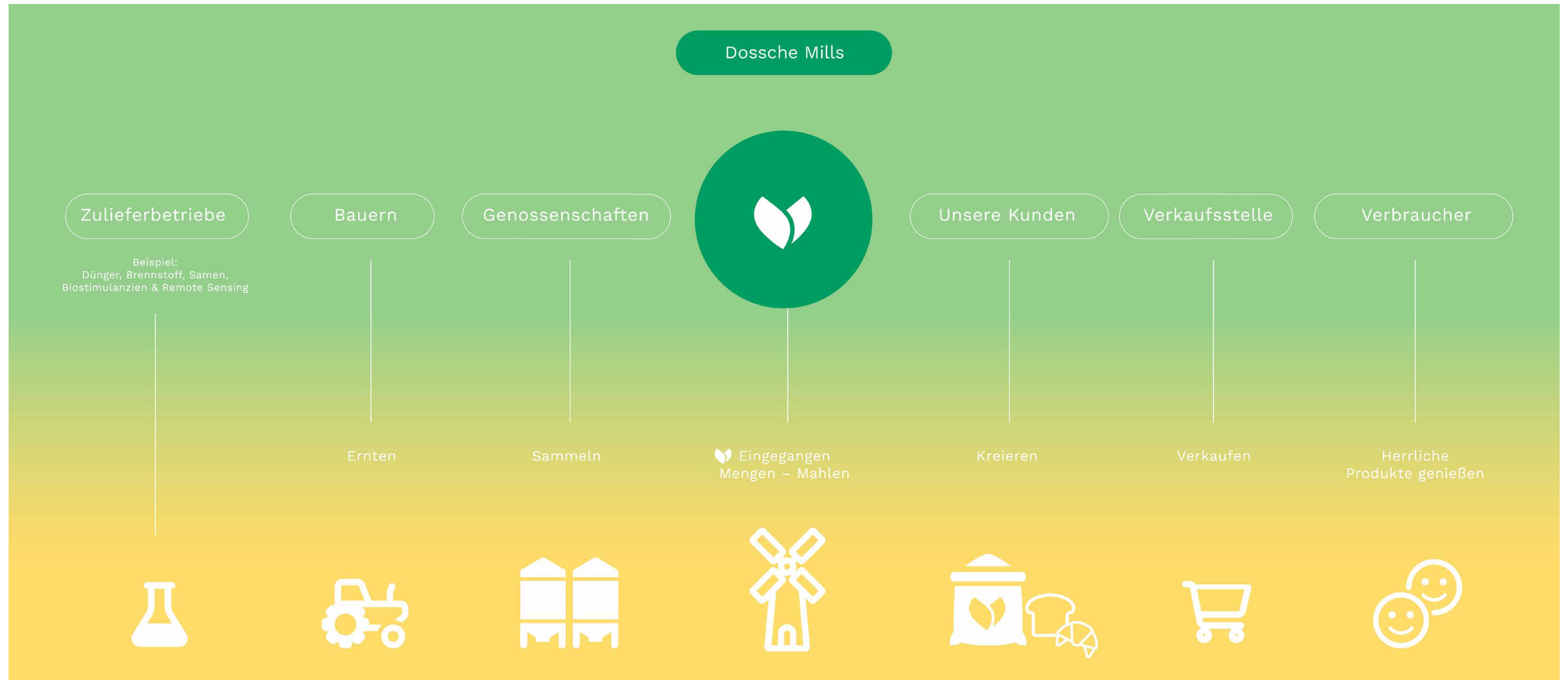
Dossche Mills bedient eine breite Skala an Märkten und Kunden, mit einem Schwerpunkt auf BENEFRALUX (Belgien, Niederlande, Frankreich, Luxemburg) und Deutschland als Kernmärkten. Darüber hinaus bieten wir auch Lösungen mit einem hohen Mehrwert, wie beispielsweise das Flinn-Sortiment, im Rest Europas an und exportieren wir weltweit in Gebiete, in denen kein Weizen angebaut wird.

Unsere wichtigsten Kundensegmente sind:

- **Handwerkliche Bäckereien** und Kettenbäckereien;
- **Industrielle Bäckereien** und Semi-Industrie;
- **Nahrungsmittelindustrie**, wie Hersteller von Keksen, Honigkuchen, Pizzaböden, Tempura und Anwendungen für Kroketten und Kartoffelprodukte;
- **Exportkunden** in Regionen ohne lokalen Weizenanbau.



Unsere Wertschöpfungskette





Umgang mit unseren Stakeholdern

Wir pflegen gute Beziehungen mit allen unseren Stakeholdern: KollegInnen, Kunden, Lieferanten usw. Auf jede Zielgruppe wird auf entsprechende Weise eingegangen.

KollegInnen: Unsere Arbeitnehmenden stehen im Mittelpunkt des Erfolges unseres Unternehmens. Wir schützen ihre physische und psychische Gesundheit und sorgen dafür, dass sie sich geschätzt und integriert fühlen. Wir verwenden verschiedene Kommunikationskanäle, um mit unseren Arbeitnehmenden zu kommunizieren: Intranet, unsere Unternehmenszeitung ‚The Daily Mills‘, Mitarbeiterversammlungen, verschiedene Mitarbeiterveranstaltungen, Familientage, Teilnahme an Sportveranstaltungen, ... Für eine *Employer Branding*-Maßnahme organisierten wir 2023 auch spezielle Interviews und Workshops. In allen Niederlassungen wurden KollegInnen befragt. Aus diesem speziellen Programm haben wir unsere neue Employer Brand Story destilliert, mit dem Motto: „Arbeiten bei Dossche Mills, Zufriedenheit garantiert!“



Arbeiten bei Dossche Mills,
Zufriedenheit garantiert!





Kunden: Kundenzufriedenheit ist die Grundlage des Wachstums und Erfolgs von Dossche Mills. Wir liefern Produkte in Spitzenqualität, um die Bedürfnisse unserer Kunden zu erfüllen, und wir streben danach, ihr *bevorzugter Partner* zu sein. Weil jede Zielgruppe unterschiedliche Anforderungen hat, bieten wir verschiedene Arten von Unterstützung. So organisieren wir für unsere handwerklichen Kunden inspirierende Masterclasses und Netzwerk-Events, unterstützen sie mit kommerziellen Kampagnen und informieren sie über verschiedene (digitale) Kanäle über die neuesten Trends, und wie man darauf eingehen kann. Unsere industriellen Kunden begleiten wir eher individuell, auch wenn wir auch gezielte Events organisieren, um sie zu informieren und zu

inspirieren. So gab es beispielsweise im Juni 2024 den Terah Footprint Summit.

Lieferanten: Ein gutes Management der Wertschöpfungskette ist für einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Einkauf entscheidend. Wir bauen starke Beziehungen mit unseren Lieferanten auf und stimulieren einen ethischen Ansatz, der unsere Nachhaltigkeitsziele unterstützt. Unsere Lieferanten haben verschiedene Ansprechpartner innerhalb unserer Organisation: neben unserer Einkaufsabteilung sind auch die Kollegen von F&E und dem Terah-Programm bekannte Gesichter.



Lokale Gemeinschaften: Wir sind eng mit den Gemeinschaften verbunden, in denen wir tätig sind. Wir treffen Maßnahmen gegen Staub- und Lärmbelästigung, und tragen zu einer gesunden Gemeinschaft und einer florierenden Wirtschaft bei. Bewohner unserer Nachbarschaft können sich jederzeit mit Fragen und Anmerkungen an uns wenden, und zwar über unsere allgemeine E-Mail-Adresse oder anonym über ein Whistleblower-System.

Partner: Wissen ist entscheidend für die Entwicklung und Produktion nachhaltiger und qualitativ hochwertiger Getreideprodukte. Wir pflegen enge Beziehungen mit sektorspezifischen Organisationen und arbeiten mit Universitäten und anderen Wissenszentren in Zusammenhang mit Praktiken, Forschungsprojekten und Innovation wie dem Terah-Programm.

Wir sind eng mit den Gemeinschaften verbunden, in denen wir tätig sind.

Nachhaltig Handeln, erfolgreich Unternehmen?

Dossche Mills erfüllt die zunehmende Nachfrage nach nachhaltigem Weizen

Terah — Dossche Mills Footprint Program

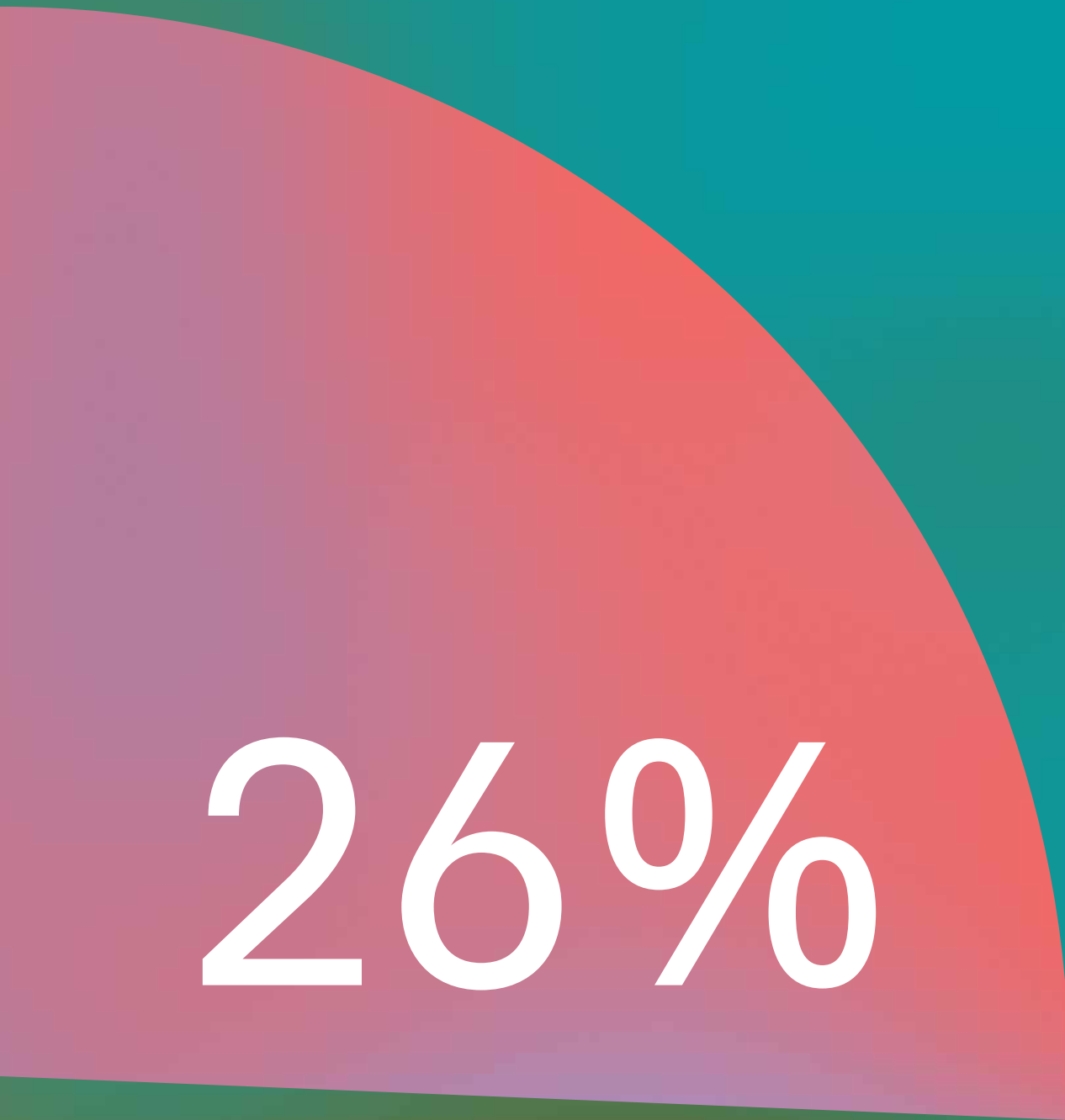
In der gesamten Produktionskette, von den Landwirten bis zu den Geschäftsinhabern, prägt der Anbau von Gewächsen die gesamten CO₂-Emissionen am meisten. Deshalb unterstützt Terah die Implementierung nachhaltiger Techniken für die Produktion von Weizen.

Die messbare Einsparung auf dem Feld bringt auch in anderen Bereichen einen greifbaren Gewinn. Von weniger Emissionen bis zu mehr Biodiversität und einem gesünderen Boden, der immer stärker wird. Darüber hinaus realisiert das Terah-Programm diesen kleineren Fußabdruck in größeren Volumen, um auf die zunehmende Marktnachfrage einzugehen.

50 % CO₂-Reduktion beim Anbau von Weizen im Jahr 2030. Das ist das Ziel. Wir nehmen das weltweite Klimaproblem derzeit in Angriff, indem wir auf einen Fortschritt für alle Menschen hinarbeiten: Natur, Lebensmittelsektor und Gesellschaft. Gemeinsam machen wir ambitionierte Ziele machbar und effiziente Maßnahmen skalierbar.

„Mit Terah geben wir einer nachhaltigen Zukunft sowohl für unsere Landwirtschaft als auch für die gesamte Lebensmittelindustrie etwas Spielraum.“

— Kristof Dossche, CEO Dossche Mills



26%

Die Lebensmittelindustrie ist für 26 %* der weltweiten Emissionen verantwortlich, und ein Großteil davon stammt aus dem Ackerbau. Darüber hinaus hat die Landwirtschaft auch Auswirkungen auf die Biodiversität.

*Quelle: Our World in Data, ILVO, IPCC,
Statistiken über Treibhausgasemissionen –
Emissionsinventare

Wachstum, das auch die folgende Generation ernährt?

Terah verwandelt Ambition in Aktion

Das ganzheitliche Terah-Programm stimuliert Teamarbeit in der gesamten Wertschöpfungskette, vor allem, weil die Lebensmittelindustrie durch extremere Witterungsbedingungen, zwingende Gesetzgebung und anspruchsvolle Verbraucher immer mehr unter Druck steht. Wir teilen aktiv unser Wissen und unser innovatives Know-how, gesteuert durch wissenschaftliche Forschung. So entwickeln wir bei Dossche Mills ein vielfältiges Team von Fachleuten und ein aktives Netzwerk für Auswirkungen, objektiv messbar und greifbar besser.



“

Schulter an Schulter als Partner,
gestützt durch Studium und Technologie

Marloes Vandersteene,
Customer Care Director

LANDWIRTE

Kosteneffiziente
Maßnahmen
umsetzen

Terah belohnt

LIEFERANTEN

Weizenanbau in jeder
Hinsicht nachhaltiger
machen

Terah unterstützt

UNSERE KUNDEN

Hochwertiges,
CO₂-reduziertes Mehl
verarbeiten

Terah verstärkt

Als aktiver Mittelpunkt arbeiten wir sowohl mit Genossenschaften als auch Lieferanten zusammen, und bieten den Landwirten die Informationen und die Flexibilität, um zu entscheiden, welche Maßnahmen sie umsetzen. Dabei wägen wir gemeinsam die Auswirkungen gegen die Kosten ab, um so die effizienteste Hebelwirkung zu definieren und zu entwickeln. Gemeinsam treffen wir die richtigen Maßnahmen, um mehr Weizen anzubauen, der weniger CO₂ freisetzt; ein hochwertiges, CO₂-reduziertes Produkt für unsere Kunden.

Langfristige und groß angelegte Lösungen? *Ernte wird Gewinn*

Aus Berechnungen geht hervor, dass die Lebensmittelindustrie für 26 % der weltweiten Emissionen verantwortlich ist. Aber wir sehen auch, dass landwirtschaftliche Aktivitäten eine Rolle bei der abnehmenden Biodiversität spielen. Mit dem Terah-Programm kombinieren wir einen breiten Fächer von bewährten Techniken und Innovationen, die CO₂ sowohl einschränken als auch speichern und die Fruchtbarkeit und Widerstandsfähigkeit des Bodens stimulieren.

Gewächsrotation von Hülsenfrüchten
fixiert Stickstoff aus der Luft im Boden.

Biochar führt zu einer stabilen Kohlenstoffspeicherung im Boden.

CO₂-arme Düngemittel, Biostimulanzen & Inhibitoren
vermindern, regulieren, wiederherstellen und verstärken.

Biotreibstoff beschränkt die CO₂-Emissionen von landwirtschaftlichen Maschinen.

Eingeschränkte Bodenbearbeitung, um mehr Kohlenstoff festzuhalten.

Zwischenfrüchte vermindern die Verschlechterung des Bodens außerhalb der Saison.

Eine komplette Vorgehensweise für eine komplexe Herausforderung.

Um die Erwärmung des Planeten zu mäßigen, ist eine Dekarbonisierung erforderlich. Mit Terah arbeiten wir sowohl an einer Reduktion als auch einer Abscheidung und Speicherung. Das Programm unterstützt eine Kombination von Maßnahmen, die wir in zwei Pfeilern zusammenfassen: Innovationen auf dem Gebiet der Düngung und Brennstoffe einerseits und regenerative landwirtschaftliche Techniken andererseits. In der Praxis geht es um ein vielfältiges Angebot an Methoden und Handlungen, die für weniger Emissionen, ein besseres Auffangen der Treibhausgase und einen vor Leben strotzenden Boden sorgen. Gemeinsam erzielen diese unterschiedlichen Lösungen eine größere Wirkung. Von sauberer Luft bis zu fruchtbarem Boden – Terah steht für mehr als nur weniger CO₂.



CO₂-Reduktion
Kluge Lösungen in Bezug auf Dünger & Treibstoff



CO₂-Abscheidung und Speicherung
Regenerative Landwirtschaft



Terah-Weizen



Terah-Mehl

Selbstverständlich treffen wir als Unternehmen auch Maßnahmen im Hinblick auf Energie, Verpackungen und Logistik. Aber um wirklich etwas zu bewirken, konzentrieren wir uns auf diesen Teil des Prozesses, der die größten Auswirkungen auf Nachhaltigkeit hat: den Anbau unseres Weizens. Die ersten Ergebnisse von Terah-Mehl bestätigen unsere Vorgehensweise jedenfalls.

Von einem dynamischen zu einem nachhaltigen Programm?

Vom Bauer zum Bäcker

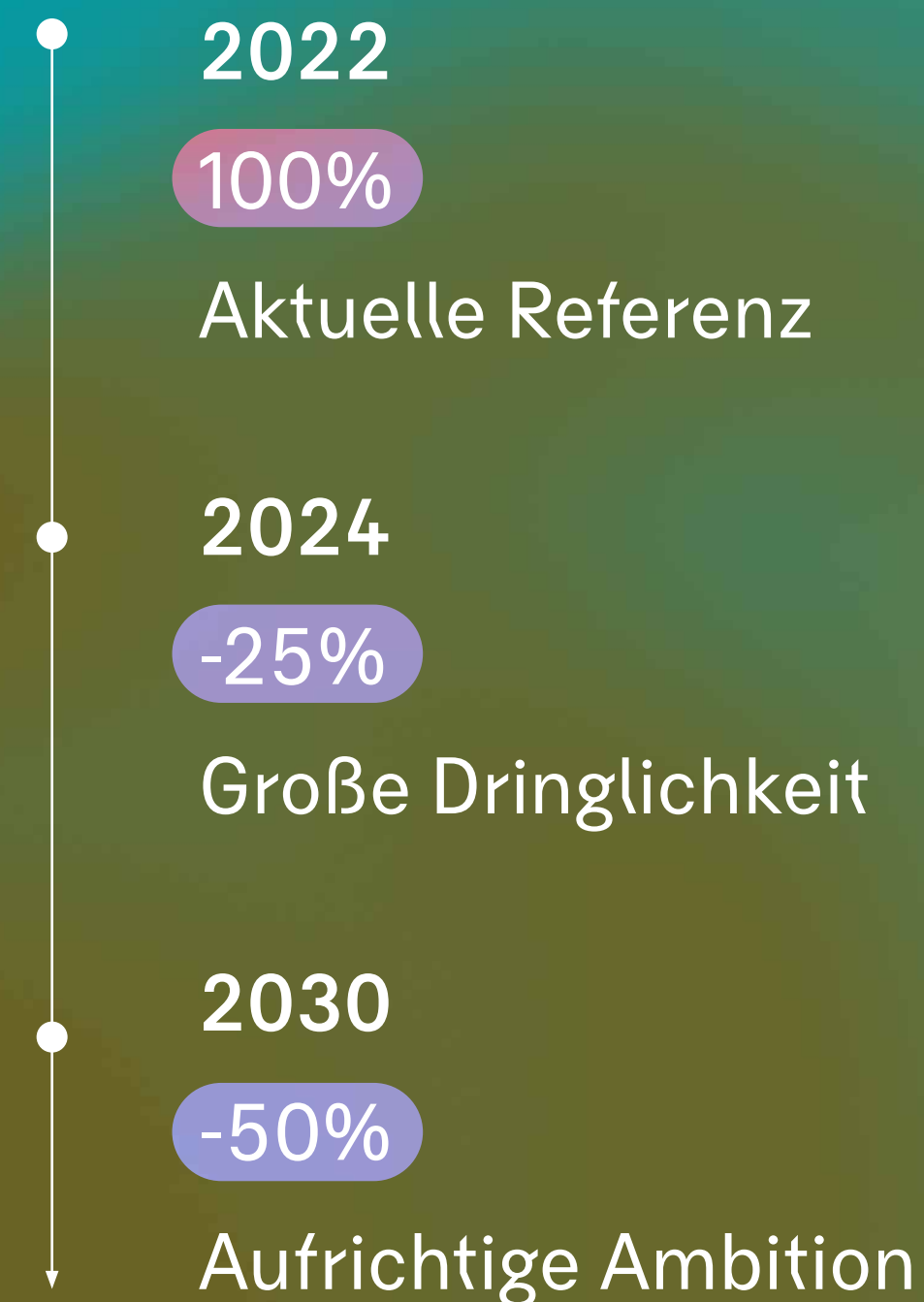
Das Terah-Programm bietet allen beteiligten Parteien eine Plattform, die in der Praxis funktioniert. Wir erfüllen eine verbindende Rolle zwischen Lieferanten, Landwirten, Genossenschaften und Abnehmern. Wir kartieren nicht nur alle Anstrengungen, wir stimmen diese auch auf die Bedürfnisse unserer Kunden ab. Dabei wägen wir die Auswirkungen gegen die Kosten ab, um so die effizientesten Maßnahmen zu ermitteln. Schritt für Schritt setzen wir den nachhaltigen Übergang in Bewegung.

„Die Zusammenarbeit im Rahmen von Terah entspricht nicht nur den Fragen, die unsere Kunden stellen, sondern auch unseren eigenen Ambitionen, um unseren Fußabdruck zu reduzieren, während wir weiterhin unsere Position als Teigspezialist verstärken, übrigens ein wichtiger Trumpf für unsere Kundengewinnung.“

— Teun van Genugten, Managing Director Euro Pizza

Terah legt die Latte höher für eine bessere Wirkung: unser Weizen mit beschränktem Fußabdruck bietet dieselbe hohe Qualität.

Wir glauben, dass wir über das Wissen, die Fertigkeiten und das Engagement verfügen, um noch ambitionierter zu sein als die Zielsetzungen der Europäischen Union. Bis 2030 möchten wir CO₂-reduzierten Weizen mit 50 % weniger Emissionen in Scope 1, 2 und 3 produzieren. Dabei wählen wir bewusst nicht den einfachsten Weg; als Referenz verwendet Terah die aktuellen Daten aus dem Jahr 2022. Darüber hinaus konzentrieren wir uns mit Terah auch stark auf die Verbesserung der biologischen Vielfalt und Resilienz des Bodens, was entscheidend ist, um die Landwirtschaft nachhaltiger zu machen und zu halten.



Terah – Anbau voll Vertrauen:
Unsere einzigartige Vorgehensweise setzt neue Maßstäbe.

Transparenz ist für die von Terah gesteuerten Allianzen ausschlaggebend. Wir möchten objektiv nachweisen können, was alle Anstrengungen bringen, indem wir das Mehl und den Weizen während des gesamten Prozesses genau zurückverfolgen. Beim nachhaltigen Umschlag geben Daten den Ausschlag. Da bestehende Normen nicht auf unsere fortschrittliche und integrierte Vorgehensweise abgestimmt sind, haben wir eine neue Norm erstellt, verifiziert und von einem unabhängigen Partner zertifiziert. Diese neue Norm garantiert Übersicht und Einblick in jeden Schritt der Wertschöpfungskette der Weizenproduktion. Dank der Terah-Norm kann ein externer Auditor die Ergebnisse bestätigen. Mit Terah entscheiden Sie sich also für unbestreitbare Auswirkungen.

Der Terah-Standard...

- sammelt primäre Daten von Landwirten
- stützt sich auf das ‚Mass Balance‘-Prinzip
- macht Informationen transparent und rückverfolgbar
- fördert die Verifizierung durch eine externe Partei
- basiert auf ISO 14064 und dem GHG-Protokoll

Nachhaltig produzieren, ständig evaluieren

Es geht schnell bei Terah. Als treibende Kraft hinter dem nachhaltigen Übergang verfolgen wir ständig die Entwicklungen und evaluieren ständig die Wirkung und die Ergebnisse unseres Programms. Bleiben Sie auf dem Laufenden und besuchen Sie regelmäßig **terahprogram.com**.



02

Corporate Governance

- ♥ Unser Führungsteam
- ♥ Sustainability Governance
- ♥ Risikomanagement



Unser Führungsteam

Familien-Holding

Dossche Mills ist Bestandteil der Dossche Group, einem privaten Familienunternehmen, das in der Agrarnahrungsindustrie tätig ist. Die Dossche Group wurde 1911 gegründet, aber der Ursprung von Dossche Mills reicht bis 1875 zurück. Mit dem jetzigen CEO Kristof Dossche steht die vierte Generation am Ruder.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat ist das **höchste Führungsorgan** bei Dossche Mills. Er unterstützt den CEO und das Management bei der Betriebsführung und der Entwicklung von Strategien für die verschiedenen Geschäftsbereiche. Darüber hinaus kontrolliert der Verwaltungsrat die Corporate Governance und die Finanzzahlen. Der Verwaltungsrat tritt im Namen der Dossche Group auf, die neben Dossche Mills auch Mexma Food und Gourmand Pastries umfasst.

Es sind **sieben Verwaltungsratsmitglieder** angestellt, unterstützt durch Sekretär Marc De Bleser, CFO von Dossche Mills. Seit Ende 2022 sind dies folgende Personen:

- Rik Jacob BV, vertreten durch Rik Jacob – Vorsitzender
- DW Kruishoutem NV, vertreten durch Kristof Dossche
- D&B NV, vertreten durch Axel Dossche
- Jagios BV, vertreten durch Frank Dossche
- Patrist Holding NV, vertreten durch Stephan Bostoen
- LVW Int BV, vertreten durch Dirk Lannoo
- Genaxis NV, vertreten durch Yves Willems

Derzeit sind alle Mitglieder des Verwaltungsrates männlich. Es gibt 2 geschäftsführende und 5 nicht geschäftsführende Mitglieder, die jeweils über relevante Erfahrung verfügen und dieselbe Verantwortung tragen. Drei Mitglieder sind unabhängige Verwaltungsräte. Neben ihrer Funktion als Verwaltungsrat gehören Yves Willems, Stephan Bostoen und Dirk Lannoo auch dem Prüfungsausschuss an. Die Verwaltungsratsmitglieder im Vergütungsausschuss sind Rik Jacob und Dirk Lannoo.



Das geschäftsführende Management von Dossche Mills

Das Thema **Nachhaltigkeit** steht regelmäßig auf der Tagesordnung des Verwaltungsrates. Die Verwaltungsräte nehmen nicht aktiv an der Entwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie oder am Terah-Programm teil, aber sie werden über die Fortschritte auf dem Laufenden gehalten.

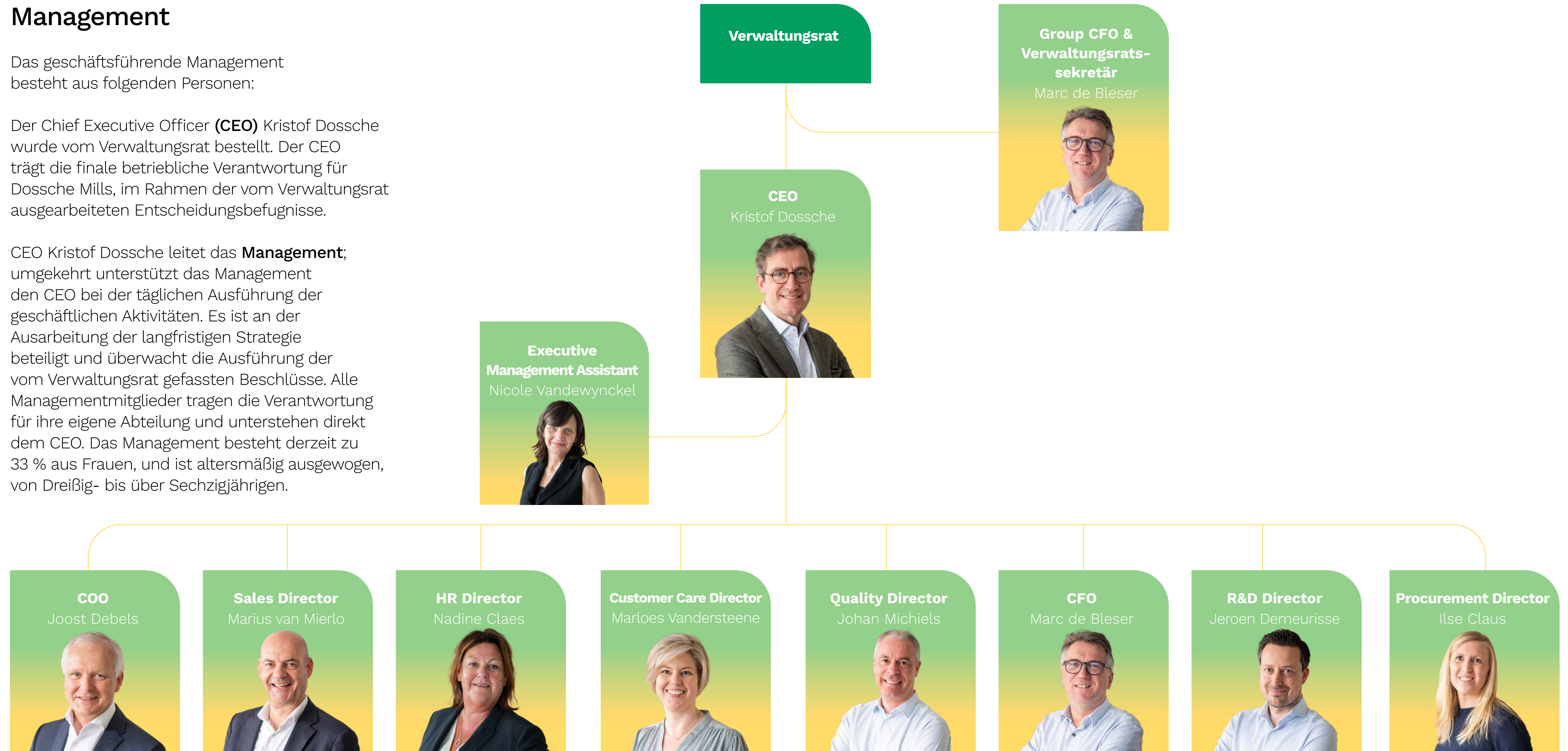


Management

Das geschäftsführende Management besteht aus folgenden Personen:

Der Chief Executive Officer (**CEO**) Kristof Dossche wurde vom Verwaltungsrat bestellt. Der CEO trägt die finale betriebliche Verantwortung für Dossche Mills, im Rahmen der vom Verwaltungsrat ausgearbeiteten Entscheidungsbefugnisse.

CEO Kristof Dossche leitet das **Management**; umgekehrt unterstützt das Management den CEO bei der täglichen Ausführung der geschäftlichen Aktivitäten. Es ist an der Ausarbeitung der langfristigen Strategie beteiligt und überwacht die Ausführung der vom Verwaltungsrat gefassten Beschlüsse. Alle Managementmitglieder tragen die Verantwortung für ihre eigene Abteilung und unterstehen direkt dem CEO. Das Management besteht derzeit zu 33 % aus Frauen, und ist altersmäßig ausgewogen, von Dreißig- bis über Sechzigjährigen.





Sustainability Governance

Unsere Vorgehensweise in Bezug auf Nachhaltigkeit ist in allen unseren Aktivitäten integriert. Wir haben Nachhaltigkeit kräftig in unserer Geschäftsführung verankert, wobei das Management deutliche Verantwortung trägt.

Unsere Strategie ist auf die Nutzung von Chancen und die Beschränkung von Risiko ausgerichtet, stets unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit. Wir setzen **ambitionierte Ziele**, um unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren und unsere soziale Verantwortung zu stärken. Wir berichten transparent über unseren Fortschritt und arbeiten eng mit unseren Stakeholdern zusammen, um ihre Erwartungen in unsere Entscheidungen einfließen zu lassen. So bauen wir gemeinsam an einer nachhaltigen Zukunft.

Wie wir nachhaltig unternehmerisch tätig sind

Der Verwaltungsrat und unser Management sind eng an der Festlegung unserer Nachhaltigkeitsstrategie beteiligt. Sie tragen zudem die Verantwortung für den Jahresbericht von Dossche Mills und den Fortschritt unserer Nachhaltigkeits-KPIs. Der Verwaltungsrat wird mindestens einmal jährlich über die Ergebnisse informiert.

2024 gründeten wir ein *eigenes Nachhaltigkeits***team**. Die neue Sustainability Managerin spielt eine zentrale Rolle in unserer Organisation und betreut unterschiedliche Projekte. Sie ist auch Projektleiterin des Terah-Programms und wird dabei vom Market Development Manager Sustainability, vom Category Manager Nachhaltiger Weizen und verschiedenen F&E-Experten unterstützt. In Zukunft wird ein Sustainability Controller die Berichterstattung übernehmen. Das Nachhaltigkeitsteam wird aktiv von Mitarbeitern aus vielen anderen Abteilungen unterstützt, z. B. F&E, Einkauf, Marketing & Kommunikation und von der Qualitätsabteilung.

Alle Nachhaltigkeitsinitiativen haben einen **Projektsponsor** im Managementteam. Die Sustainability Managerin berichtet monatlich über die Fortschritte. Die Betreuung des Terah-Programms erfolgt in einem monatlichen Terah-Beirat, dem auch der CEO und einige Mitglieder des Managements angehören.



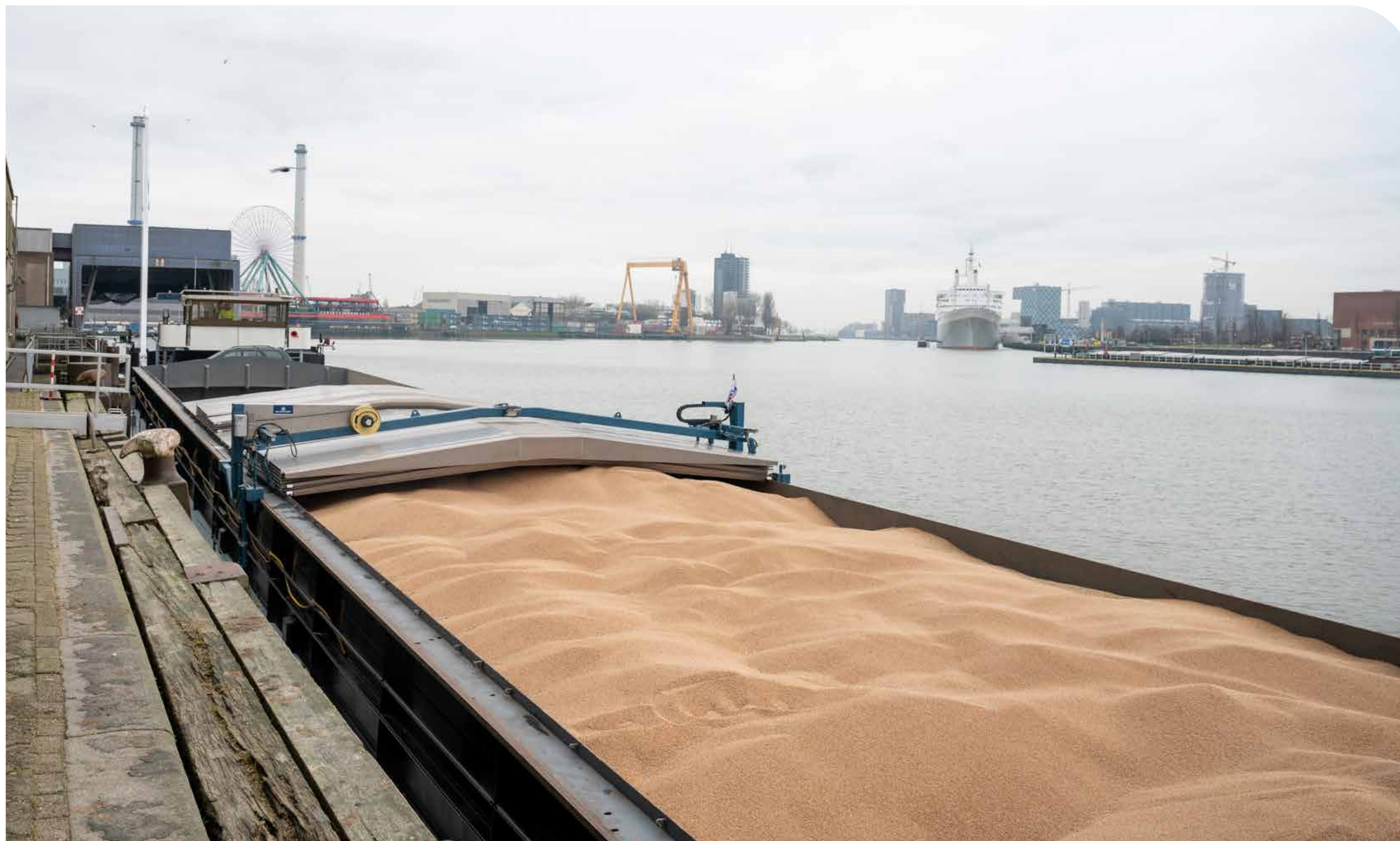
Das Nachhaltigkeitsteam von Dossche Mills

Wir setzen ambitionierte Ziele,
um unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren
und unsere soziale Verantwortung zu stärken.



Risikomanagement

Dossche Mills ist ein finanziell gesundes Unternehmen. In einer wirtschaftlich unbeständigen Situation bleiben wir unseren Grundlagen treu. Wir kennen unser Kernprodukt durch und durch, arbeiten in einer stabilen Zulieferkette und liefern Getreideprodukte in konstanter Qualität.



Unsere jahrelange Erfahrung am Getreidemarkt hat uns einen guten Einblick in die **Risiken gegeben, die dem Sektor eigen sind:** Störungen der Zulieferkette, geopolitische Spannungen, schwankende Getreidepreise, außerordentliche Probleme mit der Lebensmittelsicherheit usw. Wir sind uns auch der Sicherheits- und Gesundheitsrisiken für unsere Mitarbeiter bewusst, z. B. allergische Beschwerden nach Kontakt mit Getreide- und Mehlstaub. Als Produktionsbetrieb achten wir zudem auf allgemeine Risiken in Bezug auf Kreditwürdigkeit, Cybersicherheit und die Einhaltung der Vorschriften.

2023 haben wir während einer doppelten Wesentlichkeitsmaßnahme den **ESG-Risiken** zum ersten Mal spezielle Aufmerksamkeit gewidmet. Wir berücksichtigen die bekannten Risiken und besprechen diese in den relevanten Beratungsorganen unseres Unternehmens. Monatlich findet eine Risikomanagement-Sitzung statt. Themen wie die Marktposition von Dossche Mills und unseren Lieferanten, Sorgen in der Zulieferkette, finanzielle Schwankungen, Qualitätsrisiken und sonstige Themen werden hier besprochen und in Angriff genommen. Wir fordern uns ständig heraus und denken kritisch nach, um Risiken ausfindig zu machen und zu bewältigen.

“

In unserer
Strategieerklärung
Umwelt verpflichten
wir uns, in Zukunft
jährlich eine proaktive
Due Diligence-Übung
auszuführen.



Joost Debels,
COO

In unserer Strategieerklärung Umwelt verpflichten wir uns, in Zukunft jährlich eine proaktive *Due Diligence*-Übung auszuführen. Das Ziel: eventuelle **Auswirkungen auf die Umwelt** identifizieren und nötigenfalls Korrektur- oder Verbesserungsmaßnahmen setzen. Auch im Hinblick auf Cybersicherheit werden die entsprechenden Anstrengungen unternommen, um die Risiken zu beschränken und zu decken. Dossche Mills nimmt Cybersicherheit sehr ernst, mittels Mitarbeiterschulungen und einer kürzlich erfolgten Krisensimulationsübung.



03

Nachhaltigkeits- erklärung

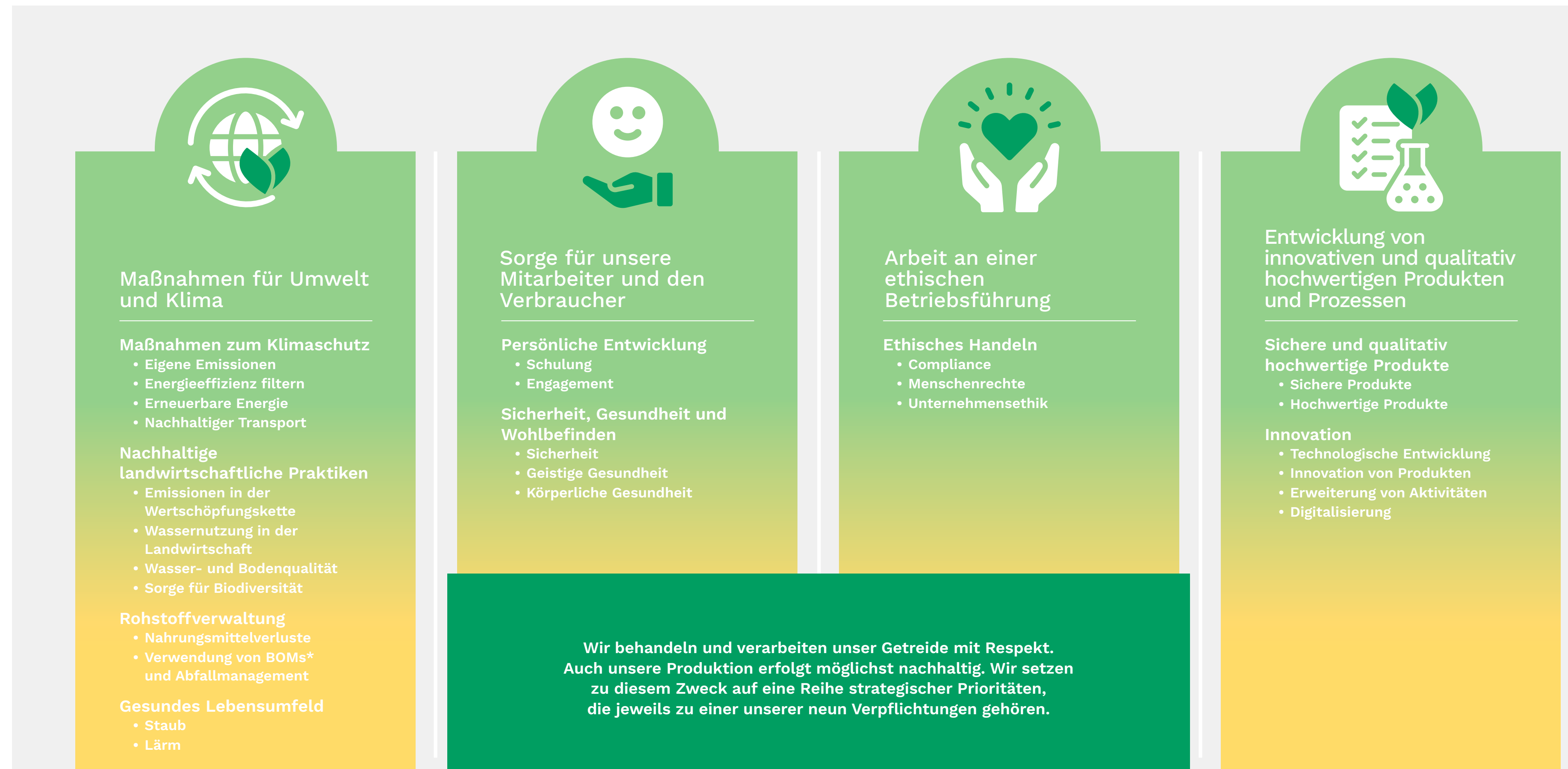
- ♥ Unsere Nachhaltigkeitsstrategie
- ♥ Doppelte Wesentlichkeitsanalyse
- ♥ Unsere 9 Verpflichtungen





Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Unser Nachhaltigkeitsprogramm wird erheblich von der Grundlinie unseres Unternehmens und unserem Ziel bestimmt: ‚Gemeinsam machen wir das Beste aus Getreide.‘ Dieses Motto liegt allen unseren strategischen Entscheidungen zugrunde, es verpflichtet unsere Mitarbeiter und ist die treibende Kraft hinter unseren Innovationen.



* Bills of Materials

Wir haben **9 große Verpflichtungen** definiert:

- Innovation
- Maßnahmen zum Klimaschutz
- Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken
- Rohstoffverwaltung
- Gesundes Lebensumfeld
- Persönliche Entwicklung
- Gesundheit und Wohlbefinden
- Sichere und qualitativ hochwertige Produkte
- Ethisches Handeln

Alle Verpflichtungen enthalten mindestens ein deutliches Ziel, das wir ausgehend von Dissche Mills anstreben. In unseren folgenden Berichten werden wir den Fortschritt im Hinblick auf jedes dieser Ziele transparent beschreiben. Die Übersicht über unsere Ziele finden Sie in Anlage [„Unsere Nachhaltigkeitsziele“](#).

Diese Verpflichtungen stehen miteinander in Verbindung und verstärken einander. Innovation ist beispielsweise nicht unabhängig von den Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltigen landwirtschaftlichen Praktiken zu sehen, kann sich aber ebenso gut auf Sicherheit, Produktverbesserung oder Qualität auswirken. Ethisches Handeln kann dahingegen auf Menschen und Umwelt Einfluss nehmen. Deshalb ist es wichtig, dass wir uns der Nachhaltigkeit auf integrative Weise annähern. Dies ist auch der Ausgangspunkt unseres fortschrittlichen Terah-Programms, über das Sie auf [Seite 21](#) mehr erfahren.

Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie bereiten wir uns auf die Berichterstattungspflichten der **CSRD** vor. Dieser erste Nachhaltigkeitsbericht ist ein wichtiger Schritt, mit dem wir zum ersten Mal unsere Ambitionen extern kenntlich machen, und unsere Leistung strukturiert darstellen. Als Vorbereitung für die CSRD treffen wir noch weitere **Maßnahmen**:

- Wir haben unsere erste doppelte Wesentlichkeitsanalyse gemäß den ESRS-Standards ausgeführt;
- Wir haben für jede unserer Verpflichtungen eine(n) Verantwortliche(n) ernannt;
- Wir sind mit *Peers* in Bezug auf gemeinsame Herausforderungen auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit in Dialog getreten, unter anderem im Rahmen unseres Terah-Programms;
- Wir haben eine Sustainability Managerin und ein Nachhaltigkeitsteam angestellt.

In den kommenden Jahren wird diese Arbeit fortgesetzt. Dies sind einige der von uns geplanten **Aktionen**:

- Konsolidierung unserer Strategie und unserer Verpflichtungen auf Konzernebene;
- Ausführung einer GAP-Analyse im Hinblick auf die Reife unserer Verpflichtungen;
- Weitere Systematisierung unserer KPI-Nachverfolgung.





Doppelte Wesentlichkeitsanalyse

2023 hat Dossche Mills eine eigene doppelte Wesentlichkeitsanalyse durchlaufen, basierend auf den ESRS-Prinzipien. Bei dieser Aufgabe wurde unser Kernteam von einem externen Partner unterstützt. Das Management war während des gesamten Programms eng involviert.



SCHRITT 1 Kontext und Vorgehensweise

Der Ausgangspunkt unserer Wesentlichkeitsanalyse war die Abgrenzung des **Umfangs**. Diese Maßnahme erfolgte auf Ebene von Dossche Mills, nicht der Dossche Group. Nach dieser Abgrenzung konnten wir unseren Kontext kartieren: Wir analysierten die Aktivitäten unseres Unternehmens, die Strategie, unsere Wertschöpfungskette und Geschäftsbeziehungen ... Interne Dokumentation diente dabei als Input, genauso wie Sekundärforschung und Interviews mit Schlüsselfiguren wie dem CEO, CFO, HR-Direktor, F&E-Direktor, Sales Director und COO.

SCHRITT 2 Longlist

Die Kombination der ESRS und unserer betriebseigenen Info führte zu einer Longlist: eine umfangreiche Liste **potenzieller wesentlicher Themen** und Auswirkungen, Risiken und Chancen (IROs). Ein Benchmarking unter Branchenkollegen sorgte für die Prüfung und einige ergänzende IROs. Die gesamte Liste wurde gemäß den ESG-Pfeilern strukturiert und anschließend auf Managementebene besprochen.

SCHRITT 3 Befragung der Stakeholder

Wir haben Stakeholder aus verschiedenen Zielgruppen angeschrieben, um unsere **Longlist zu beurteilen**. Intern haben das Management und unsere Arbeitnehmer ihre Meinung geäußert. Externe Stakeholder, die ihre Erkenntnisse mit uns geteilt haben, waren Lieferanten, Kunden, Finanzinstitute und Beratungsagenturen. Die Befragten konnten eine niederländische, englische oder französische Version der Umfrage wählen.

SCHRITT 4 Validierung der doppelten Wesentlichkeit

Die Ergebnisse der Stakeholder-Befragung wurden in unserer Kerngruppe kritisch besprochen. Wir haben einen **Grenzwert** validiert, um die wesentlichen von den nicht-wesentlichen IROs zu unterscheiden. Insgesamt betrachteten wir 46 IROs als wesentlich. Diese unterteilten wir in 26 wesentliche Themen, die wir in 9 Verpflichtungen gruppiert haben, die wiederum 4 großen Ambitionen entsprechen (Aktion für Umwelt und Klima; Sorge für unsere Mitarbeiter und den Verbraucher; Arbeit an einer ethischen Betriebsführung; Entwicklung von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Prozessen).





Unsere 9 Verpflichtungen

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie besteht aus vier strategischen Pfeilern, zu denen neun Verpflichtungen gehören.



Maßnahmen für Umwelt und Klima

Maßnahmen zum Klimaschutz

- Eigene Emissionen
- Energieeffizienz filtern
- Erneuerbare Energie
- Nachhaltiger Transport

Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken

- Emissionen in der Wertschöpfungskette
- Wasserverbrauch in der Wertschöpfungskette
- Wasser- und Bodenqualität
- Sorge für Biodiversität

Rohstoffverwaltung

- Nahrungsmittelverluste
- Verwendung von BOMs* und Abfallmanagement

Gesundes Lebensumfeld

- Staub
- Lärm



Sorge für unsere Mitarbeiter und den Verbraucher

Persönliche Entwicklung

- Schulung
- Engagement

Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden

- Sicherheit
- Geistige Gesundheit
- Körperliche Gesundheit



Arbeit an einer ethischen Betriebsführung

Ethisches Handeln

- Compliance
- Menschenrechte
- Unternehmensethik



Entwicklung von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Prozessen

Sichere und qualitativ hochwertige Produkte

- Sichere Produkte
- Hochwertige Produkte

Innovation

- Technologische Entwicklung
- Innovation von Produkten
- Erweiterung von Aktivitäten
- Digitalisierung

* Bills of Materials



1. Maßnahmen zum Klimaschutz

Warum dies für uns wichtig ist

Der Klimawandel ist weltweit eine große Herausforderung mit mehr extremen und unvorhersehbaren Witterungsbedingungen zur Folge. Als Unternehmen im Lebensmittelsektor mit einer starken Verbindung zur Landwirtschaft spüren wir direkte Auswirkungen des Klimawandels. Enttäuschende Getreideernten und eine immer schwieriger vorhersehbare Qualität der Ernten können unsere Wertschöpfungskette stören und zu Nahrungsengpässen führen. In unserer logistischen Planung spüren wir jetzt schon die Auswirkungen des Klimawandels: Der Transport über die Binnenfahrt wird immer mehr mit zu hohen oder zu niedrigen Wasserpegeln konfrontiert. Auch steigende Energiepreise und potenzielle CO₂-Steuern können eine Bedrohung darstellen.

Wir müssen alle gemeinsam folglich **weniger CO₂** freisetzen, um den Klimawandel zu verlangsamen und dessen Folgen zu mildern. Mit Dossche Mills treffen wir Maßnahmen, um alle unsere Emissionen zu reduzieren. Für unsere eigenen Scope 1- und 2-Emissionen arbeiten wir vor allem an der Energieeffizienz, grüner Energie und der Effizienz unseres Produktionsprozesses. Die Emissionen in unserer Wertschöpfungskette, die Scope

3-Emissionen, unterteilen wir in FLAG und Non-FLAG (Emissionen in Zusammenhang mit Food, Land and Agriculture). In der Kategorie Scope 3 Non-FLAG spielen vor allem Transport und in geringerem Ausmaß Verpackungen eine Rolle. Unsere Scope 3 FLAG-Emissionen fallen am schwersten ins Gewicht. Diese Emissionen nehmen wir in unserem Engagement ‚Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken‘ in Angriff. Selbstverständlich gehen beide Verpflichtungen größtenteils Hand in Hand.



Unsere Vorgehensweise

Im Januar 2024 erstellten wir eine **Strategieerklärung Umwelt**. In dieser Strategieerklärung nennen wir wichtige Aktionen wie z. B. die Reduzierung unseres CO₂-Fußabdrucks und eine ständige Verbesserung unseres Umweltschutzsystems. Wir ziehen verschiedene Bereiche in Erwägung, z. B. Energieverbrauch, Umweltverschmutzung, Abfall, natürliche Hilfsquellen und Produktverluste,



“

In der Einkaufsabteilung sehen wir deutlich die Auswirkungen des Klimawandels: Ernteerträge und Erntequalität sind häufig schwieriger vorhersehbar und auch in logistischer Hinsicht haben u. a. schwankende Wasserpegel einen Einfluss auf die Binnenschifffahrt.

Ilse Claus,
Procurement Director



Ökosysteme und biologische Vielfalt, Umweltgesetze und -vorschriften usw. Die Strategieerklärung ist ein solches Dokument, das verschiedene unserer ESG-Verpflichtungen zusammenfasst, wie beispielsweise die Maßnahmen zum Klimaschutz, aber ebenso gut nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken und Rohstoffmanagement.

Dossche Mills verfügt auch über eine **Strategieerklärung Energie**. In dieser Erklärung erläutern wir, wie wir systematisch

den spezifischen Energieverbrauch pro verarbeiteter Tonne Weizen reduzieren. Wir wenden das BATNEEC-Prinzip an, ein Akronym für Best Available Technology Not Enhancing Excessive Costs. Um unseren Energieverbrauch zu senken, optimieren wir unsere Verfahren und investieren in energiesparende Gebäude. Wir setzen auch auf erneuerbare Energie. In den kommenden Jahren werden wir unsere Photovoltaikmodule beständig erweitern. Weil wir nicht genug erneuerbare Energie für unsere Produktionsprozesse erzeugen können, prüfen wir zudem den Kauf von grüner Energie. Bis 2030 möchten wir zu 100 % mit grünem Strom laufen.

Unsere Produktionsstandorte liegen häufig strategisch in der Nähe eines Hafens. Im Hinblick auf den **Transport** wählen wir folglich den Transport über Wasserstraßen. Wir verfügen über Lade- und Löschplätze am Wasser, sodass wir die Anlieferung von Weizen und den Abtransport von Mehl mit dem Schiff organisieren können. Wenn ein LKW-Transport erforderlich ist, sorgen wir maximal für Lösungen: wir laden die LKWs effizient und planen eine weitere Optimierung unserer Logistikplanung, um leere (Rück-) Fahrten möglichst zu vermeiden. Darüber hinaus stimulieren wir unsere Logistikanbieter, elektrische LKWs, alternative Treibstoffe, darunter z. B. HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) und Wasserstoff zu verwenden.

Wussten Sie, dass ...

der Transport über Wasserstraßen weniger Emissionen pro Tonne bedeutet als LKW-Transport? 96 % des Weizens bei Dossche Mills werde derzeit bereits auf dem Wasserweg Wasser zugeliefert.

Ein Binnenschiff kann größere Mengen in einer Transportbewegung befördern und beseitigt somit zahlreiche Lkw von der Straße. In Tonnenkilometer ausgedrückt – einer Maßeinheit, mit der wir den Transport einer Tonne Güter über eine Entfernung von einem Kilometer messen – repräsentierte der Anteil pro Schiff im Jahr 2022 nicht weniger als 73 % unserer zugelieferten Tonnagen. Gleichzeitig verursachte die Binnenfahrt nur 9,1 % unserer vorgelagerten Transportemissionen.



Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen unserer eigenen Aktivitäten. Indem wir unter anderem auf grüne Energie und nachhaltigen Transport setzen, reduzieren wir unseren CO₂-Fußabdruck.

Zielsetzungen

- Bis 2030 senken wir unsere CO₂-Emissionen für Scope 1, 2 und 3 FLAG* um 50 %.
- Bis 2030 senken wir unsere CO₂-Emissionen für Scope 3 Non-FLAG* um 25 %.

* Für Aktivitäten, die zu Forest, Land und Agriculture (FLAG) gehören

** Für Aktivitäten, die nicht zu Forest, Land und Agriculture (FLAG) gehören

Unsere Maßnahmen

In den Jahren 2023-2024 berechneten wir zum zweiten Mal unseren **CO₂-Fußabdruck**. Das Treibhausgasinventar des Jahres 2022 wird als unsere Nullmessung dienen, von der aus wir einen Aktionsplan mit Reduktionszielen erstellen. Die folgenden sechs Standorte sind in der Studie vertreten: Unsere Zentrale in Deinze und die fünf Produktionszentren in Rotterdam, Merksem, Deinze Flinn, Bossuit und Waddenmolen. Letzterer wurde erst Ende 2022 übernommen, aber um die Ausgangslage möglichst repräsentativ zu halten, wurde Waddenmolen der Vollständigkeit halber in die Berechnung aufgenommen.

Auf Basis unseres Treibhausgasinventars erstellen wir einen **Aktionsplan** mit Reduktionszielen für die kommenden Jahre. Dieser Plan umfasst sowohl Zielsetzungen in Bezug auf den Energieverbrauch, den Anteil an grüner Energie, Maßnahmen in Bezug auf den Transport und vor allem Maßnahmen, um unsere Emissionen im Zusammenhang mit dem Kauf von Weizen zu vermindern. Dieser Ankauf von Weizen ist immerhin für 70 % unseres gesamten Fußabdrucks verantwortlich. Mit unserem Terah-Programm legen wir den Fokus unseres Klimaschutzplans dort, wo die Auswirkungen am größten sind.

Ergebnisse aus unserem CO₂e-Fußabdruck

Anhand des Greenhouse Gas (GHG)-Protokolls haben wir unsere Scope 1-, 2- und 3-Emissionen berechnet. 2020 – bei unserer ersten CO₂e-Berechnung – verzeichnete Dossche Mills Emissionen von 452.205 Tonnen CO₂e. Diese absoluten Emissionen sanken 2022 auf 423.040 Tonnen CO₂e, trotz der Erweiterung von Dossche Mills um den neuen Standort Waddenmolen.

Die so genannten **Scope 1- und 2-Emissionen**, die aus Quellen stammen, die wir selbst kontrollieren und die eingekaufte Elektrizität bilden den kleinsten Teil unserer Emissionen. 2022 waren sie gemeinsam für 6,6 % unseres Fußabdrucks verantwortlich. Mit 5.286 tCO₂e stellt Scope 1 exakt 1,2 % unserer Emissionen dar, mit 22.651 tCO₂e nimmt unser Scope 2 5,4 % der Gesamtsumme in Anspruch. Dabei hat Elektrizität den Hauptanteil mit 81,1 % unserer gemeinsamen Scope 1+2-Emissionen. Unsere geplanten Investitionen für die Erzeugung von grünem Strom, beispielsweise über Solarparks, und den Wechsel zum Kauf von grüner Energie sind wichtige Schritte in Richtung der Verminderung unserer Scope 2-Emissionen. Der Großteil unserer Emissionen, mit 395.102

tCO₂e nicht weniger als 93,4 % unserer Emissionen, befindet sich in **Scope 3**, also bei anderen Akteuren in unserer Lieferkette. Die wichtigste Emissionsquelle von Dossche Mills sind die zugekauften Güter und Dienstleistungen. Diese Quelle umfasst den gesamten zugekauften Weizen, andere Zutaten und das Verpackungsmaterial. Die von uns eingegangenen Verpflichtungen zur Senkung dieser Emissionen beschreiben wir bei ‚Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken‘. Auch Transport und Logistik sind wichtige Faktoren. Der vorgelagerte Transport macht 10 % unseres Fußabdrucks aus, der nachgelagerte Transport 4 %.

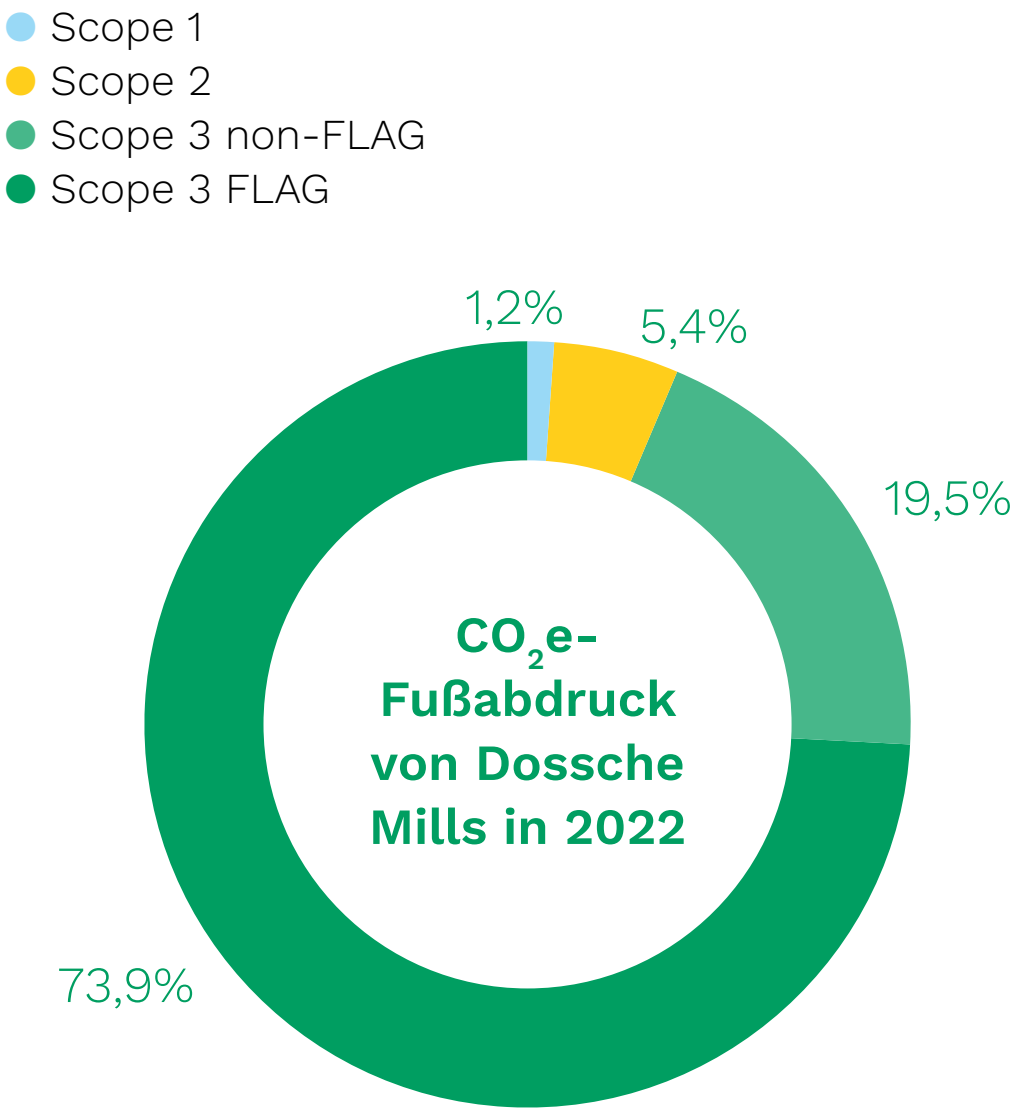


Wussten Sie, dass ...

Weizen an sich ein nachhaltiges Produkt ist?

Weizen ist ein vielseitiges Gewächs mit einem erheblichen Ertrag pro Hektar. Der Anbau von Weizen erfordert nur minimalen Wasserverbrauch im Vergleich zu anderen Getreidesorten wie Reis oder Mais, und kann durch die Anwendung von Fruchtwechsel einen erheblichen Beitrag zur Bodengesundheit leisten. Auf Weizen basierende Produkte haben – vor allem im Vergleich zu tierischen Produkten – einen relativ geringen CO₂-Fußabdruck. Bei Dossche Mills entscheiden wir uns bewusst dafür, die Nachhaltigkeit unseres Rohstoffs mit unserem Terah-Programm noch weiter zu verbessern.

CO₂e-Fußabdruck von Dossche Mills in 2022



Aufschlüsselung unseres CO₂e-Fußabdrucks

Kategorie aus dem GHG-Protokoll	Tonnen CO ₂ e	% der Gesamtsumme
Scope 1-Emissionen		
1.1 Stationäre Verbrennung	4.646	1,1
1.2 Mobile Verbrennung	577	0,1
1.3 Flüchtige Emissionen	64	0,0
Scope 2-Emissionen (standortbasiert)		
2.1 Elektrizität	22.651	5,4
Signifikante (*) Scope 3-Emissionen		
3.1 Gekaufte Waren und Dienstleistungen	328.936	77,8
Weizen	296.860	70,2
3.4 Vorgelagerter Transport und -Vertrieb	42.253	10,0
3.9 Nachgelagerter Transport	16.945	4,0

(*) Emissionen, die mindestens 1 % unserer Emissionen repräsentieren

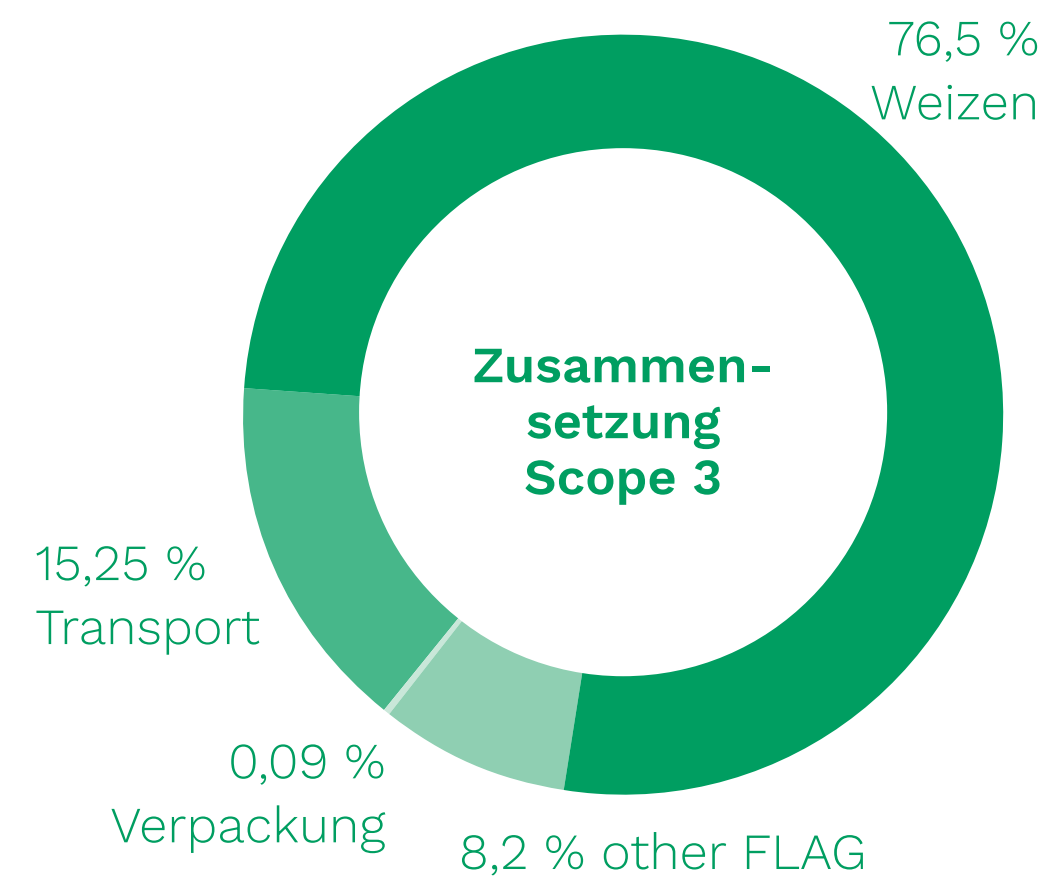


2. Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken

Warum dies für uns wichtig ist

Die Forschung zeigt, dass unsere Lebensmittelindustrie für 26 % der globalen **Treibhausgas-Emissionen** verantwortlich ist (Our World in Data, ILVO, IPCC). Ein erheblicher Teil davon ist direkt der Landwirtschaft zuzuschreiben, obwohl die Produktion pflanzlicher Eiweißquellen wie Weizen weniger Treibhausgase freisetzt als Produkte, die aus Tieren erzeugt werden.

93,4 % Scope 3
395.102 Tonnen



In jedem Fall trägt der Agrarsektor somit nicht nur die Folgen der beschleunigten Klimaerwärmung und der dazugehörigen Herausforderungen und Risiken. Er hat auch selbst deutliche Auswirkungen auf unser Klima und unsere **Umgebung**, z. B. auf den Boden, die Biodiversität oder die Wasserqualität und -verfügbarkeit. Als Mühle kommen wir in der Weizenkette nach den landwirtschaftlichen Aktivitäten. Mit der Landwirtschaft verbundene Emissionen sind daher Bestandteil unserer Scope-3-Emission. Obwohl wir keinen direkten Einfluss darauf haben, bilden diese Emissionen den Großteil unserer betrieblichen Emissionen. Gleichzeitig tragen wir als Anbieter in der Nahrungskette eine wichtige Verantwortung für die Umwelt und die Umgebung.

Wir halten es folglich für wichtig, **gemeinsam mit Landwirten** intensiv auf nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken zu setzen. Einerseits, um die Emissionen der Weizenkette zu vermindern und andererseits, um mit gebündelten Kräften an einer gesunden und klimastabilen Umgebung zu arbeiten. Wir möchten dafür sorgen, dass Landwirtschaft in unserer Gegend auch langfristig nachhaltig, machbar und rentabel bleibt.



“

Mit unserem Terah-Programm zeigen wir, wie wichtig es uns ist: Wenn wir mit allen Akteuren in der Weizenkette zusammenarbeiten, senken wir die Nettoemissionen und steigern die Bodenqualität und Biodiversität.

Laura Jonckheere,
Sustainability Manager



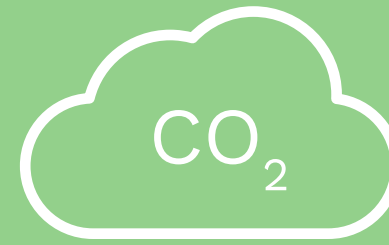


Unsere Vorgehensweise

Im Rahmen unserer Verminderungsstrategie lassen wir jährlich unseren CO₂-Fußabdruck berechnen. 2022 stammten 74 % unserer CO₂-Emissionen vom Anbau unserer Rohstoffe, der Großteil davon Weizen. Die Treibhausgasemissionen liegen in unserem Scope 3 FLAG, wobei FLAG für Treibhausgase von Nahrung, Boden & Landwirtschaft (Food, Land & Agriculture) steht. Mit dem **Terah-Programm** investieren wir in nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken, die unseren Fußabdruck reduzieren und die Boden- und Wasserqualität verbessern.

Dossche Mills ist die größte Mühle in den Benelux-Ländern. 2024 führten wir eine Übernahme durch, wodurch wir in die europäische Top 3 gelangten. Die Größe sorgt dafür, dass wir große Mengen an Getreide in unseren Nachbarländern beziehen. Wir möchten unsere Hebelwirkung nutzen, um den **Weizenanbau möglichst nachhaltig** zu gestalten. Dabei wenden wir einige Basisvoraussetzungen an, wie z. B. die Aufrechterhaltung des Ertrags pro Hektar, die anhaltende Rentabilität der landwirtschaftlichen Aktivität und die Gewährleistung der Nachverfolgbarkeit zum Endverbraucher. An diese Kriterien knüpfen wir folgende Schwerpunktaktionen:

Schwerpunktaktionen im Zusammenhang mit nachhaltigen landwirtschaftlichen Praktiken



CO₂-Reduktion

Durch intelligente landwirtschaftliche Techniken wie innovative Düngungsmethoden und Verwendung alternativer Brennstoffe.



Regenerative Landwirtschaft

die auf eine CO₂-Abscheidung (Sequestrierung), mehr Biodiversität und einen widerstandsfähigeren Boden abzielt.

Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir stimulieren nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken, die den CO₂-Fußabdruck der Weizenkette vermindern und zu einer vermehrten Biodiversität beitragen.

Zielsetzungen

- Wir reduzieren unseren CO₂e-Fußabdruck 3 FLAG um 50% bis 2030 (im Vgl. zum Basisjahr 2022).
- Im Rahmen unserer nachhaltigen landwirtschaftlichen Projekte fördern wir die Biodiversität und die Bodenqualität. Durch das Messen des jährlichen Fortschrittes verschaffen wir uns einen Überblick über die Auswirkungen.

Unsere Maßnahmen

Im vergangenen Jahr haben wir ein Menü machbarer Maßnahmen erstellt und unseren **Landwirten** präsentiert. Sie wenden die Maßnahmen an, die für sie machbar und kosteneffizient sind. Ihre Auswirkungen werden sorgfältig gemessen und in die tatsächlichen Verminderungen im CO₂-Fußabdruck umgewandelt. Mit dem Terah-Standard, der von Dossche Mills entwickelt und von einer unabhängigen Drittpartei genehmigt wurde, werden diese Verminderungen in unserem Mahlverfahren durchgeführt und an die Kunden weitergegeben. Diese transparente Vorgehensweise basiert auf dem Mass Balance-System, wobei sorgfältig erfasst wird, wie viel nachhaltiger Weizen in nachhaltige Endprodukte umgewandelt wird. Für weitere Details: siehe die Beilage über das Terah-Programm und unsere Website [Terahprogram.com](https://terahprogram.com).





Investition in eine nachhaltige Weizenkette

Der Klimawandel erschwert die Landwirtschaft weltweit. Extremere Witterungsbedingungen bedrohen die Lebensmittelversorgung und erschweren die Ernteprognosen. Gleichzeitig trägt die Landwirtschaft selbst zum Problem bei, indem sie einen erheblichen Teil der globalen Treibhausgase freisetzt. Mit dem Programm **Terah**, einem Anagramm von Earth, möchte Dossche Mills eine Hebelwirkung für eine nachhaltigere Gestaltung der Weizenkette schaffen. Wir sind bestrebt, unseren CO₂-Fußabdruck zu verkleinern und zur Senkung der Boden- und Wasserqualität beizutragen.

Nachhaltige Landwirtschaft

Terah konzentriert sich auf 2 Arten von Maßnahmen: Innovationen auf dem Gebiet der Düngung und Brennstoffe einerseits und regenerative landwirtschaftliche Techniken andererseits. In der Praxis geht es um ein vielfältiges Angebot an Methoden und Handlungen, die für weniger Emissionen, ein besseres Auffangen der Treibhausgase und einen vor Leben strotzenden Boden sorgen. Durch unsere Zusammenarbeit mit zahlreichen Landwirten sorgen wir dafür, dass die Investitionen hierin rentabel sind. Zweitens stimulieren wir



die Bauern zur Anwendung der regenerativen Landwirtschaft, mit Techniken, die mehr CO₂ im Boden festhalten, wie beispielsweise Fruchtfolge und weniger Pflügen.

Unser Terah-Standard

Weil eine direkte Umstellung auf 100 % nachhaltiges Mehl nicht möglich ist, gehen wir schrittweise vor. Gemäß dem **Mass balance**-Prinzip kann nachhaltiger und weniger nachhaltiger Weizen in der Zulieferkette gemischt werden, solange die Buchhaltung den Anteil des nachhaltigen Weizen erfasst. So bleibt das Verhältnis deutlich. Das Ziel ist es, den Markt für nachhaltigen Weizen zu stimulieren, ohne jedes Korn gesondert zurück zu verfolgen. Weil hierfür noch kein Zertifizierungssystem besteht, erarbeiten wir selbst einen **Terah-Standard**.

2023 kaufte Dossche Mills 9.000 Tonnen nachhaltigen Weizen. 2024 müssten dies bereits 35.000 Tonnen sein. Langfristig möchten wir dies sowohl im Hinblick auf Volumen als auch Reduktion erweitern.



3. Rohstoffverwaltung

Warum dies für uns wichtig ist

In den kommenden Jahrzehnten wird die weltweite Nachfrage nach Weizen durch das Bevölkerungswachstum und die wirtschaftliche Entwicklung **steigen**. Wir müssen folglich Nahrungsmittelverlust und -verschwendung maximal vermeiden, damit die Nahrungsmittelunsicherheit nicht zum Risiko wird. Deshalb verwalten wir unsere Rohstoffe möglichst effizient. Wir kaufen gezielt, **optimieren unsere Prozesse** und können uns mit unseren gut ausgebildeten und fachkundigen Mitarbeitern darauf verlassen, dass unsere Prozesse unter Kontrolle sind. Wir kartieren alle erforderlichen Rohstoffe und Mengen für unsere Produkte sorgfältig und nutzen unsere Rohstoffe optimal. Die dann noch auftretenden Mahlverluste sorgen für Nebenströme, die wir optimal in unseren eigenen Produkten zu verwerten versuchen, als Tierfutter oder in einem unserer ambitionierten Innovationsprojekten. Darüber hinaus versuchen wir – wo möglich – mit recycelbaren oder biologisch abbaubaren Verpackungen, den **Abfall** zu vermindern.

Unsere Vorgehensweise

Die Rohstoffverwaltung entspricht bei Dossche Mills größtenteils der Verwaltung unserer **Weizenvorräte**. Diese Getreideart stellt 95 % der von uns zugekauften Rohstoffe dar. Unsere Einkaufspraktiken beruhen auf einigen deutlichen Anforderungen: Nahrungsmittelqualität und -sicherheit, kritische Qualitätsparameter wie unter anderem der Eiweißgehalt, den jeder Kunde benötigt, Liefersicherheit und eine ehrliche Preisgestaltung. Wir kaufen unsere Rohstoffe vorzugsweise in Westeuropa. Klimatische Umstände bestimmen die Weizenernte, sowohl im Hinblick auf Qualität als auch Quantität. Durch unser Engagement für F&E und Nachhaltigkeit können wir darauf eine Antwort bieten und erfüllen beständig die hohen Qualitätsanforderungen und Erwartungen unserer Kunden. Dossche Mills investiert bereits seit Jahren in technologischen Fortschritt und Prozessoptimierung. In unserer **Umweltrichtlinie** legen wir die Schwerpunkte unserer nachhaltigen Vorgehensweise fest. Unsere Maschinen weisen ein nachhaltiges Design auf und wurden für eine optimale Nutzung entworfen. Mit unseren hochmodernen Mischmaschinen und Mahlmühlen minimieren wir Nahrungsmittelverluste.

Wussten Sie, dass ...

mehr als 70 % unseres verkauften Mehls als Schüttgut ausgeliefert wird?

Das heißt, dass das gesamte Mehl ohne Verpackung und mit einem möglichst optimalen Transport zu unseren Kunden geliefert wird. Selbstverständlich machen wir keine Kompromisse im Hinblick auf Qualität oder Lebensmittelsicherheit.





In unseren verbesserten Prozessen benötigen wir auch weniger klares Wasser zum Spülen.

Unsere Nahrungsprodukte sind hauptsächlich für den **menschlichen Konsum** bestimmt, und die strengen Anforderungen sorgen für hohe Maßstäbe. Kleine Qualitätsunterschiede gleichen wir mit den richtigen Zusatzstoffen aus, wodurch die Qualität unserer Rohstoffe garantiert bleibt. Mittels **Bills of Materials** (Materialaufstellungen – BOM) können wir genau einschätzen, wie viel und welche Rohstoffe und Verpackungsmaterialien wir zukaufen müssen. Die Verpackungsmenge bleibt eingeschränkt, weil wir meistens in Form von Schüttgut an Lebensmittelverarbeitungsbetriebe liefern. Nur 26 % unseres Volumens werden noch in Säcken oder in Bigbags verkauft. Darüber hinaus verdünnen wir unsere Stretchfolie, um weniger **Abfall** zu produzieren.



“

Bei der Rohstoffverwaltung arbeiten wir an einer effizienten Kette, wobei die Optimierung unserer Prozesse im Vordergrund steht und die Nebenströme optimal genutzt werden.

Jeroen Demeurisse,
F&E Direktor

Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir nutzen unsere Rohstoffe und Materialien optimal und treffen Maßnahmen, um Abfall zu vermeiden und Wiederverwertung zu stimulieren.

Zielsetzungen

- Wir streben eine optimale Nutzung von Rohstoffen und Materialien an. Jährlich werden zu diesem Zweck Initiativen zur Verbesserung gesetzt.
- Wir sorgen an allen Standorten für eine getrennte Abfallverwaltung und stimulieren oder verbessern – wo möglich – die Zirkularität der Materialien.



4. Gesundes Lebensumfeld

Warum dies für uns wichtig ist

Mit einer Marktkapazität von 1 Million Tonnen pro Jahr ist Dossche Mills eine der größten Mühlen Europas. Dadurch können wir potenziell einen großen Einfluss auf unsere Umgebung ausüben. Einige unserer Niederlassungen sind zudem in Wohngebieten gelegen. Für diese Standorte ist es noch wichtiger als bei Fabriken in Industriezonen, um die Besorgnisse der Nachbarschaft zu hören und zu respektieren.



Unsere Strategieerklärung Umwelt besagt unter anderem, dass wir Umweltverschmutzung ausgehend von unserer eigenen Betriebsführung jederzeit vermeiden möchten. Durch die Ausführung einer jährlichen und proaktiven *Due Diligence*-Übung können wir eventuelle **Auswirkungen auf die Umwelt identifizieren und beurteilen**. Wir bleiben am Puls der Zeit und sehen nötigenfalls Korrektur- und/oder Verbesserungsmaßnahmen vor.

Die größten Auswirkungen auf unsere direkte Umgebung sind **Staub und Lärm**. Mit gezielten Maßnahmen vermindern wir die Belästigung. So schaffen wir ein gesundes Lebensumfeld für die Nachbarschaft und einen sicheren und angenehmen Arbeitsplatz für unsere Mitarbeiter. Dem Risiko von Staubexplosionen widmen wir besondere Aufmerksamkeit, da diese nicht nur Verletzungen und Sachschäden, sondern auch Umweltschäden verursachen können. Mit Präventivmaßnahmen reduzieren wir die Gefahr von Staubexplosionen und halten unsere Niederlassungen und die Umgebung sicher.

Unsere Vorgehensweise

In unserer Strategieerklärung Umwelt beschreiben wir, wie wir die Umwelt schützen.

Durch die Verwendung fortschrittlicher Staubfilter bleiben unsere **Staubemissionen** weit unter der gesetzlichen Norm. Es ist unser Ziel, an allen Standorten unter 15 $\mu\text{g}/\text{Nm}^3$ zu bleiben: dies entspricht dem von der WHO empfohlenen Wert (2021) und liegt weit unter dem EU-Grenzwert von 40 $\mu\text{g}/\text{m}^3$. 2023 erreichten wir diese Sollziffer in allen Niederlassungen.

Das Laden und Löschen erfolgt in geschlossenen Hallen, wodurch die Arbeitnehmer in den Mühlen nicht durch herumfliegenden Staub behindert werden und kein Staub in die Umgebung freigesetzt wird. Darüber hinaus stellen wir unsere Mitarbeiter mit hochwertigen Staubmasken aus und verwenden gute Absaugsysteme, Sensoren und Alarmsysteme, um das Risiko von Staubexplosionen zu reduzieren.

Auch im Hinblick auf **Lärmbelästigung** bleiben wir weit unter den gesetzlichen

Normen. Wir ersetzen regelmäßig die Schalldämpfer und überwachen den Geräuschpegel permanent, damit wir rasch eingreifen können, wenn Probleme auftreten. Um unsere Mitarbeiter und eventuelle Besucher zu schützen, wird an kritischen Plätzen in unserer Produktion ein Gehörschutz vorgesehen.

Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir sorgen für unsere Umgebung und treffen gezielte Maßnahmen, um eine Belästigung durch Staub und Lärm so gut wie möglich zu vermeiden oder einzuschränken.

Zielsetzungen

- Bis 2030 werden wir die Anzahl der Beschwerden von Anrainern aufgrund von Lärmbelästigung halbieren.
- Unsere Staubemission beträgt an allen Standorten weniger als 15 $\mu\text{g}/\text{Nm}^3$.



5. Persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter

Warum dies für uns wichtig ist

Bei Dossche Mills messen wir der persönlichen Entwicklung unserer Mitarbeiter große Bedeutung bei. Durch die Schaffung einer guten **Lernkultur** und die Stimulierung permanenter Weiterentwicklung bleiben wir als Unternehmen flexibel. Deshalb stehen Schulung und Entwicklung im Mittelpunkt unserer Unternehmensstrategie.

Die Investition in Schulung führt nicht nur zu mehr Wissen und besseren Qualifikationen, sondern auch zu **motivierten Arbeitnehmern**, die sich geschätzt fühlen, was auch die Loyalität fördert. Das spielt eine entscheidende Rolle bei der Akquisition und Bindung von Talent. Auch gute **Führung** ist entscheidend, weil Führungskräfte eine wichtige Rolle als Coach und Inspirator spielen.

Unsere Vorgehensweise

Wir wollen dafür sorgen, dass jeder Arbeitnehmer von Dossche Mills jährlich 3 Schulungstage absolvieren kann. Ab 2025 wird dies auf 4 Tage erweitert und schließlich auf 5 Tage, im Einklang mit den gesetzlichen Pflichten. Unser **Schulungsverfahren** beschreibt den Inhalt und die Zielgruppen

verschiedener Schulungen, damit Mitarbeiter ihr Programm selbst gestalten können. Wir bieten sowohl formelle Schulungen als auch interne Sitzungen, bei denen Kollegen ihr Wissen teilen.

Dies stellt für Dossche Mills, genauso wie für viele andere Unternehmen, eine Herausforderung dar, in einem wettbewerbsorientierten Markt die richtigen Profile zu finden. Deshalb treffen wir gezielte Maßnahmen, um **neue Talente** zu akquirieren und zu binden. Neue Mitarbeiter können ein umfangreiches **Einarbeitungsprogramm** in Anspruch nehmen, einschließlich zahlreicher interner Schulungen. Diese können sowohl funktionsspezifisch sein oder aber auch allgemein, z. B. ein Fabrikbesuch, ein Tag Mitarbeit in unserer Bäckerei, ein Tag mit einem unserer Fahrer oder Verkaufsverantwortlichen.

Gute Führung ist wesentlich, um Mitarbeiter zu inspirieren und ihr Engagement und ihre Leistungen zu verbessern. Deshalb absolvieren alle unsere Führungskräfte einen **Führungslehrgang** auf Basis des Insights-Modells. So entdecken sie

ihren Führungsstil und verbessern ihre Sozialkompetenz, um ihre Rolle als Coach zu verstärken. Darüber hinaus hat dieses Führungsprogramm eine verbindende Wirkung zwischen verschiedenen Führungskräften in der gesamten Organisation, die durch dieses Programm eng miteinander in Kontakt stehen.

Unsere Ziele

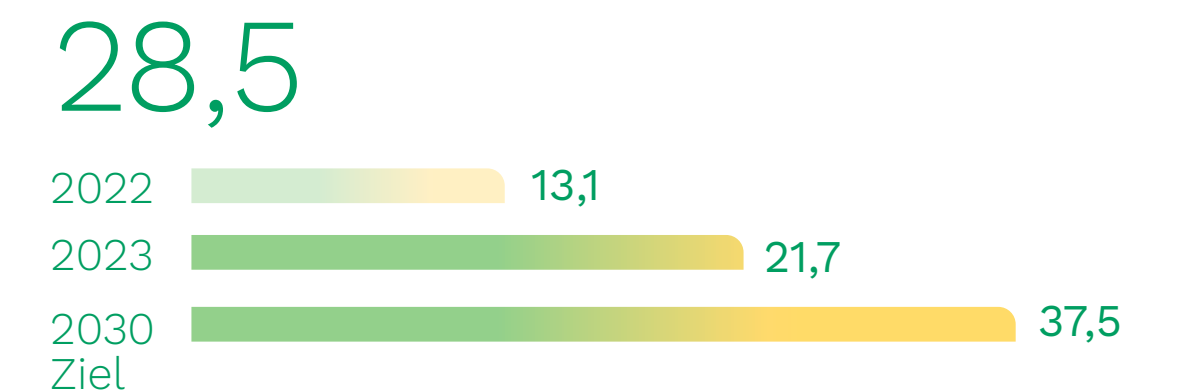
Verpflichtung: Wir schaffen eine starke Lernkultur und stimulieren persönliche Entwicklung mit einem umfangreichen Schulungsangebot und inspirierender Unternehmensführung.

Zielsetzungen

- Wir sehen gezielte Schulungstage (intern und extern) pro Funktionstyp für alle Mitarbeiter vor. Wir steigern die Anzahl der Schulungstage schrittweise auf mindestens 5 Schulungstage pro Jahr pro Arbeitnehmer.
- Wir organisieren jährliche Karriereentwicklungsgespräche für alle unsere Mitarbeiter.

LEISTUNGEN 2023

Durchschnittliche Anzahl
Schulungsstunden pro Mitarbeiter



In unserem folgenden Bericht geben wir die Anzahl der Schulungsstunden pro Arbeitnehmer, unterteilt nach Geschlecht, an.



Unsere Maßnahmen

Man lernt sein ganzes Leben lang. **Schulungen** sind deshalb sehr wichtig in unserer Organisation, genauso wie deren Nachverfolgung. Während des jährlichen Mitarbeitergesprächs sind persönliche Qualifikationen und Wissen fixe Gesprächsthemen, aus denen Vorschläge für neue Schulungen hervorgehen können. Unser Schulungsangebot ist breit, von funktionsspezifischen Schulungen und Sicherheitsschulungen bis zu Sprachkursen und Führungsschulungen.



“

Dossche Mills ist ein herzliches Unternehmen mit qualifizierten und engagierten Mitarbeitern. Unsere Mitarbeiter bekommen die Möglichkeit, sich an einem stabilen und nachhaltigen Arbeitsplatz weiterzuentwickeln.

Nadine Claes,
HR Director

2023 haben wir unser Manifest in eine ‚Unternehmensbibel‘ übersetzt, in der steht, wer Dossche Mills ist und was wir repräsentieren. Zudem haben wir unser **Employer Brand** Story mit der Tagline „Arbeiten bei Dossche Mills: Zufriedenheit garantiert!“ erweitert. Mit diesem neuen Branding lancieren wir attraktive Rekrutierungskampagnen, um die richtigen Mitarbeiter zu akquirieren.

**Wussten
Sie, dass ...**

**Dossche Mills im Jahr 2025
bereits 150 Jahre besteht?**

Unsere jahrelange Erfahrung, unsere treuen Mitarbeiter und unsere langfristigen Beziehungen mit unseren Kunden sind für uns sehr wichtig.

Arbeiten bei
Dossche Mills,
Zufriedenheit
garantiert!



6. Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz

Warum dies für uns wichtig ist

Ein Mangel an **Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden** am Arbeitsplatz kann ernsthafte Folgen haben. Er erhöht das Risiko chronischer Krankheiten und Arbeitsunfälle und vermindert die Produktivität. Zudem kann er die Motivation der Arbeitnehmer untergraben, was zu einem geringeren Engagement und einer höheren Personalfuktuation führt.

Bei Dossche Mills streben wir eine Arbeitskultur an, die auf Vertrauen, Sicherheit und Wohlbefinden basiert. Wir bieten Mitarbeitern **Chancengleichheit**, ungeachtet ihrer Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer Gesundheit, ihres Wohnorts oder ihrer sozialökonomischen Position. Indem wir unseren Mitarbeitern Priorität einräumen und ihre Gesundheit und Sicherheit bewachen, steigern wir die **Widerstandsfähigkeit** unserer Organisation und profilieren wir uns als engagierter und zuverlässiger Arbeitgeber.

Unsere Vorgehensweise

Wir streben null Arbeitsunfälle an und bewerten jährlich alle **Sicherheitsverfahren**, um sie weiter zu verbessern. Wir verwenden unter anderem das Lock Out, Tag Out, Try Out (LOTOTO)-Verfahren, damit Maschinen und

Geräte während der Reparatur oder Wartung sicher ausgeschaltet bleiben. Zudem fördern wir eine selbstverständliche Sicherheitskultur, in der Mitarbeiter einander schützen und sich trauen, unsicheres Verhalten zu benennen. Die Prozesse und Verfahren sind in unserer HSE-Richtlinie festgelegt.

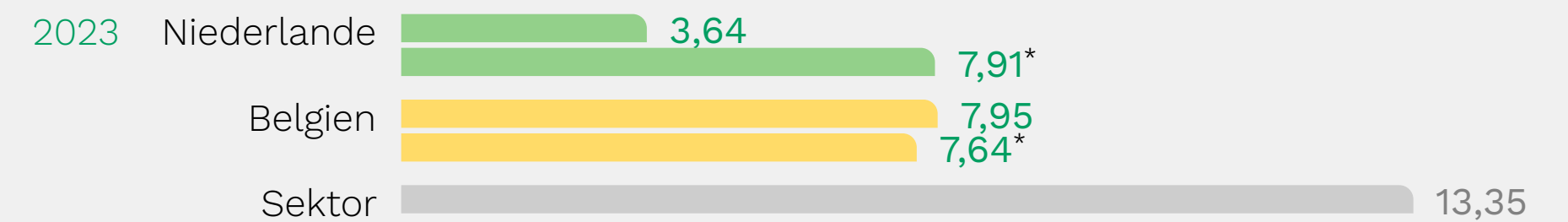
Auch **Ergonomie** steht bei uns im Mittelpunkt. Seit 2023 haben unsere belgischen Niederlassungen einen ‚Aktionsplan Ergonomie‘, im Einklang mit den gesetzlichen Pflichten. In den Niederlanden war ein solcher Plan bereits seit längerem vorgeschrieben. Wir investieren in Technologie, um Mehlsäcke zu verlagern oder zu stapeln, und führen jährlich mindestens einen Ergoscan von belastenden Aufgaben auf, mit besonderer Aufmerksamkeit für die Prävention von Erkrankungen des Bewegungsapparats. Wo möglich bieten wir Lösungen, wie beispielsweise Automatisierung oder Hilfsmittel.

Dossche Mills handhabt eine **Politik der offenen Türen**, um das Wohlbefinden zu fördern und Probleme rasch festzustellen. Um alle unsere Mitarbeiter optimal zu erreichen, kommunizieren wir unbürokratisch und über verschiedene Kanäle. Wir verstärken durch Team- und soziale Aktivitäten das

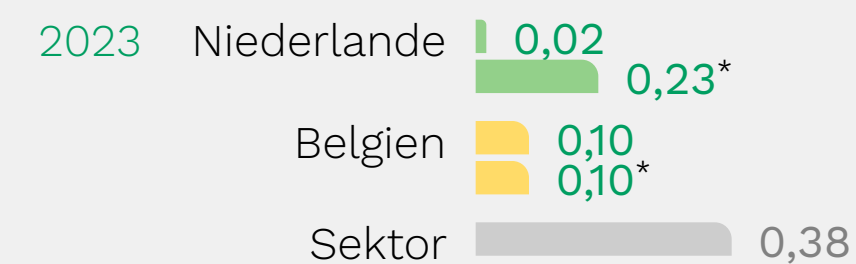
LEISTUNGEN 2023

Unser Häufigkeitsgrad, wirklicher und globaler Schweregrad. Für jede dieser Kategorien liegen unsere Ziffern unter dem Branchendurchschnitt.

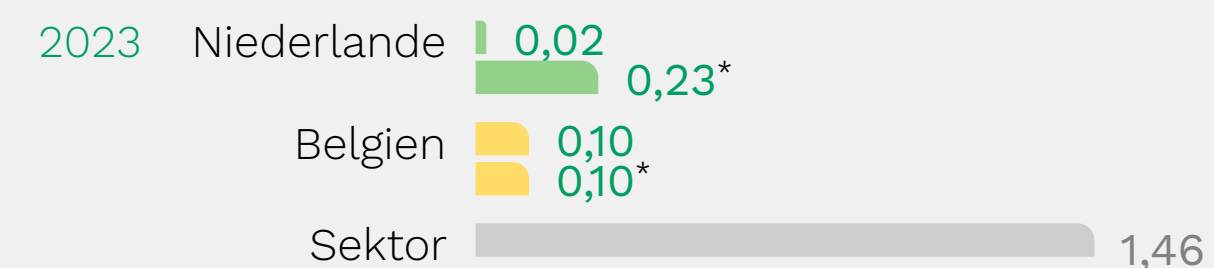
Häufigkeitsgrad, Indikation der Anzahl der Arbeitsunfälle



Tatsächlicher Schweregrad



Globaler Schweregrad



Dossche Mills Niederlande

Dossche Mills Belgien

Sektor Herstellung von Mühlenprodukten (Ziffern für 2022)

* inkl. temporärer Arbeitskräfte



Zusammengehörigkeitsgefühl. Wir streben ein Gleichgewicht von Männern und Frauen an und begrüßen unterschiedliche **Nationalitäten**. Wenn jemand noch nicht Niederländisch spricht, gibt es Sprachkurse, um die Sicherheit am Arbeitsplatz zu verbessern. Unsere Richtlinie in Bezug auf Diversität und Inklusion formalisiert zu diesem Zweck die Grundsätze und Verfahren.

Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir streben ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld an, in dem sich Mitarbeiter wohlfühlen und gleiche Chancen bekommen.

Zielsetzungen

- Wir streben 0 Arbeitsunfälle an, unter anderem durch sorgfältige Einhaltung der LOTO(TO)-Verfahren.
- Jährlich sehen wir mindestens 1 Ergoscan vor, um ergonomisch belastende Arbeitsplätze zu analysieren und Verbesserungen vorzuschlagen.

Unsere Maßnahmen

Auf dem Gebiet der **Sicherheit** wurden 2023 verschiedene zusätzliche Maßnahmen eingeführt. So wurde ein neuer interner Präventionsberater für unsere belgischen Standorte angestellt. An allen Standorten wurden Maßnahmen getroffen, um die Not-

und Sicherheitsbeleuchtung zu verbessern, was im Rahmen der Unfallverhütung sehr wichtig ist. Viel Aufmerksamkeit wurde auch den Sicherheitsschulungen gewidmet, beispielsweise ein Erste-Hilfe-Kurs zur Auffrischung, Feuerwehrrübungen oder gesonderte Schulungen über die Arbeit mit einem Hubsteiger oder über Themen wie Staub und physische Belastung. Darüber hinaus wurde die entsprechende Begleitung bei der Inbetriebnahme der Extrusionsanlage vorgesehen, mit spezieller Aufmerksamkeit für Sicherheitsanweisungen, Ergonomie sowie Brand- und Explosionssicherheit.

Zudem nahmen wir auch unseren neuen „**Ergonomieradar**“ in Betrieb. Mit diesem Tool unserer externen Dienststelle IDEWE können wir unsere Ergonomiepolitik evaluieren und mögliche Verbesserungen formulieren. Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei dem Engagement, der Beratung, den Risikoanalysen, der Umsetzung von Maßnahmen, der Ergonomie in der Einkaufspolitik und so weiter.

Wir organisieren attraktive **Veranstaltungen**, die zum sozialen Kontakt beitragen und die die Interaktion zwischen unseren Arbeitnehmern fördern. Denken Sie dabei an ein Back to school-/Back to work-Event, eine Afterwork-Party, ein Neujahrs-Event oder eine schmackhafte Einladung eines Foodtrucks. Solche Momente sorgen für den Zusammenhalt zwischen Mitarbeitern und den verschiedenen Abteilungen.





7. Gute Betriebsführung

Warum dies für uns wichtig ist

Eine gute **Corporate Governance** ist wesentlich für das nachhaltige Wachstum und den Erfolg von Dossche Mills. Sie ist das Fundament, um in die Zukunft zu blicken, ohne die ökologischen und sozialen Aspekte aus dem Auge zu verlieren. Durch die Investition in gute Governance, einschließlich solider Verhaltenskodizes und wirksamer Regeln zur Betrugsbekämpfung schränken wir unsere Risiken ein und verbessern unsere Leistungen.

Unternehmensethik muss jederzeit im Mittelpunkt stehen: Bei uns gibt es keinen Spielraum für jegliche Form der Bestechung, Korruption oder andere unethische Praktiken. Verhaltenskodizes formalisieren diese Vision. Läuft doch etwas in der Zusammenarbeit schief, können Kunden, Lieferanten, Mitarbeiter und andere Stakeholder ihre Fragen oder Bedenken über unser Whistleblower-Verfahren äußern.

In den vergangenen Jahren hat die Anzahl der **gesetzlichen Anforderungen** erheblich zugenommen. Diese rasch veränderliche Gesetzgebung ist eine Herausforderung für die Wirtschaft, und folglich auch für uns. Selbstverständlich setzen wir als wichtiges Glied der Lebensmittelindustrie die aktuellen Vorschriften so schnell wie möglich um, unabhängig davon, ob diese die Lebensmittelqualität, die Nachhaltigkeit, die Gesetzgebung oder andere Aspekte betreffen.



Ambition und Tradition bilden bei Dossche Mills eine schöne Symbiose. Wir sind auf Wachstum und Unternehmertum ausgerichtet, ohne dabei unsere familiären Werte aus dem Auge zu verlieren.

Kristof Dossche,
CEO





Unsere Vorgehensweise

Mit einer soliden **Politik** kann Dossche Mills eine gesunde und integre Unternehmenskultur ausbauen. Unsere Verhaltenskodizes – ein interner Kodex für unsere Mitarbeiter und ein externer Kodex für Lieferanten – und unser Whistleblower-Verfahren bilden dabei eine Leitlinie. Wir handeln auf der Grundlage internationaler Vereinbarungen über Menschenrechte.

Alle Mitarbeiter unterzeichnen unseren **Ethikkodex und den Business-Verhaltenskodex** und müssen sich daran halten. So gewährleisten wir korrektes Verhalten untereinander und gegenüber externen Partnern, wie Kunden und Lieferanten. Wer Unregelmäßigkeiten bemerkt oder sich mit etwas nicht wohlfühlt, kann sich an eine Vertrauensperson oder einen Vorgesetzten wenden. Eine Meldung kann auch anonym über unser **Whistleblower-Verfahren** erfolgen.

Wir sind stolz auf unsere stabile Zulieferkette: Mit vielen unserer Lieferanten arbeiten wir bereits seit Jahrzehnten zusammen. Wir kennen einander auch gut, und es besteht ein großes Vertrauen in der Zusammenarbeit. Dennoch sind die Kontakte mit unseren Lieferanten auch in

einem **Verhaltenskodex formalisiert: dem Supplier Code of Conduct**. Darin werden wichtige allgemeine Grundsätze für die gegenseitige Zusammenarbeit beschrieben: Vertrauen, Sicherheit, Respekt, Integrität und soziale Verantwortung. Derzeit sind 79 % unseres zugekauften Volumens durch den Supplier Code of Conduct gedeckt. Unsere Einkäufe werden darüber hinaus auch durch unsere Richtlinie für nachhaltigen Einkauf (auf sozialem und ökologischem Gebiet) und unsere Richtlinie für den Kauf von Palmöl gesteuert.

Eine wichtige Klausel im Verhaltenskodex bezieht sich auf die **Rückverfolgbarkeit**: Wir erwarten von unseren Lieferanten eine adäquate Verwaltung und eine gute Betreuung ihrer eigenen direkten Lieferanten, sodass alle gelieferten Volumen rückverfolgbar sind. Diese Rückverfolgbarkeit ist auch Bestandteil der BRC-Zertifizierung, einem Standard, dem wir selbst entsprechen und den wir auch unseren FLAG-Lieferanten auferlegen. Der BRC-Standard baut Transparenz und Rückverfolgbarkeit in die Nahrungsmittelkette ein, was der gesamten Kette zugutekommt.

Dossche Mills hat bis heute noch keine Vorfälle von **Betrug oder Bestechung**

Wussten Sie, dass ...

**Weizen nicht so einfach
Weizen ist, und Mehl
nicht so einfach Mehl?**

Wir haben 1.200 verschiedene Arten Mehl und verwandte Produkte in unserem Portfolio, die allesamt unsere strengen Qualitätsanforderungen erfüllen.

festgestellt. Eine gesonderte diesbezügliche Richtlinie gibt es deshalb nicht, auch wenn unsere Verhaltenskodizes ausdrücklich beschreiben, dass persönliche Geschenke an Mitarbeiter nicht zulässig sind. Wir werden diese Ziffer weiterhin verfolgen und melden.

Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir erhöhen die Anzahl der Lieferanten, die sich an unseren Verhaltenskodex halten.

Zielsetzungen

- 100 % unserer direkten Lieferanten unterzeichnen bis 2027 unseren Verhaltenskodex.

8. Sichere und qualitativ hochwertige Produkte

Warum dies für uns wichtig ist

Dossche Mills bürgt für qualitativ hochwertige, schmackhafte und sichere Getreideprodukte. Täglich konsumieren 20 Millionen Familien Produkte, die von unseren Produktstandorten stammen: Wir tragen somit eine große Verantwortung. Wir legen einen sehr hohen Maßstab im Hinblick auf Qualität und Lebensmittelsicherheit an, jeden Tag aufs Neue. Unsere umfangreiche **Qualitätspolitik** beginnt mit einem gezielten Einkauf von Getreide, basierend auf gründlichem Wissen über Getreide, Applikationen, den Markt und fortschrittliche Mahl- und Bearbeitungstechniken. Dadurch können wir das ganze Jahr der beste Lieferant von Auszugs- und Schrotmehl für unsere Kunden sein.

Neben unserer Einkaufspolitik spielt auch die Einstellung unserer Mitarbeiter eine entscheidende Rolle. Indem wir für unsere **Prozesse** ebenso gut sorgen wie für unsere Produkte, erreichen wir eine effizientere Produktion, weniger Abfall und geringeren Kosten. Um unser fachmännisches Können zu unterstützen und weiter auszubauen, verfügen wir über moderne Einrichtungen wie Getreide- und Mehllabors und Testbäckereien. So garantieren wir in allen Phasen des Produktionsprozesses intensive Qualitätskontrollen.

Unsere Vorgehensweise

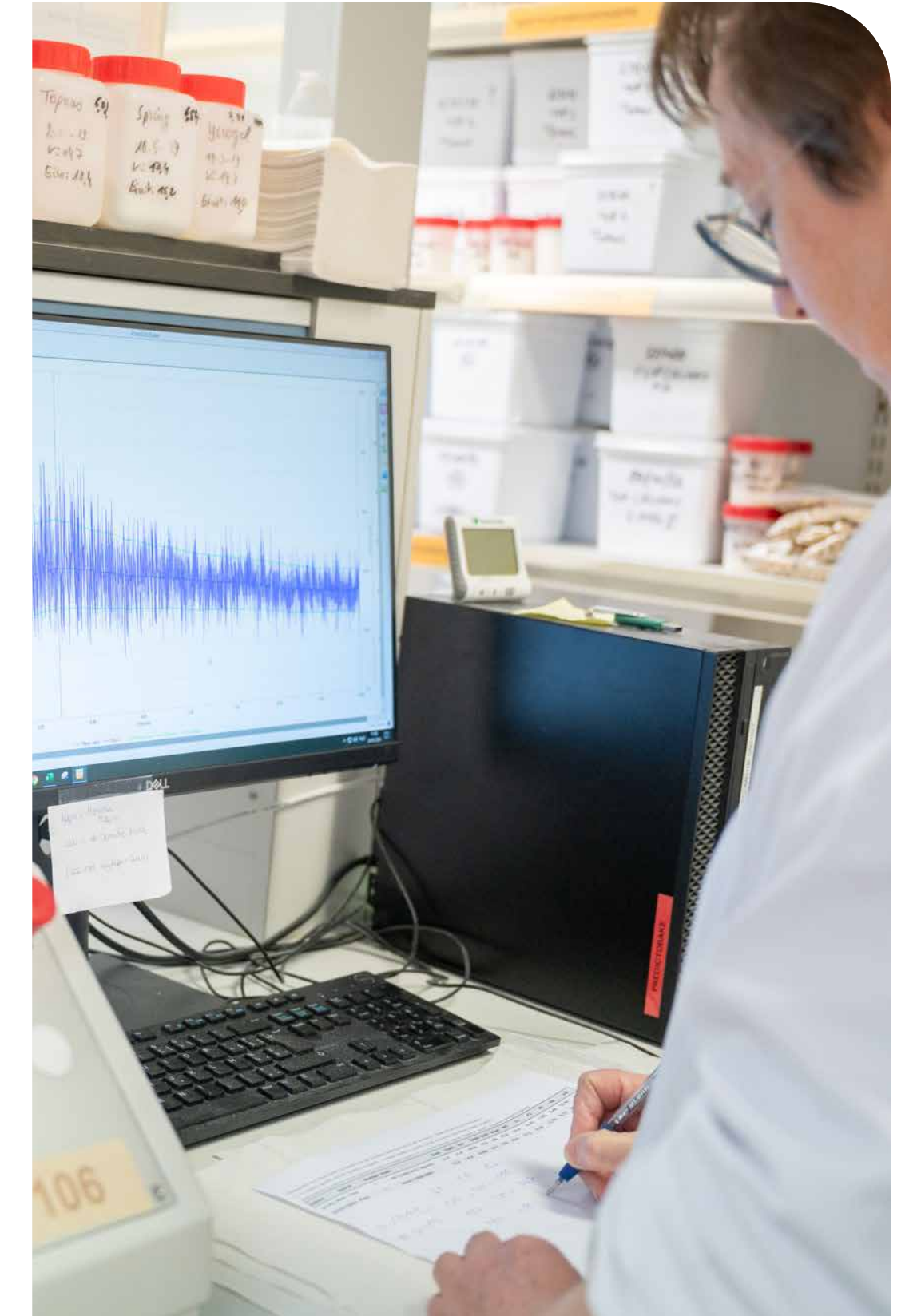
Das Qualitätssystem von Dossche Mills erfüllt die strengsten **nationalen und internationalen Normen**. Unsere Fabriken sind bereits seit Jahren gemäß einer der international anerkannten Normen der Global Food Safety Initiative (GFSI) zertifiziert: FSSC 22.000 für unseren Standort Uithuizermeeden (Waddenmolen) und BRCG für unsere restlichen Standorte. Darüber hinaus geht unser Qualitätssystem auf die Erwartungen unserer Kunden im Hinblick auf Nachhaltigkeit und Gesundheit ein.

Um unsere Politik im Hinblick auf Qualität und Lebensmittelsicherheit maximal zu garantieren, haben wir alle betrieblichen Prozesse in einem Qualitätshandbuch beschrieben. Darin stehen alle Verfahren, Anweisungen und Dokumente, mit denen wir unsere Prozesse ständig verwalten und verbessern. Alle Leitlinien gehen von den drei Pfeilern unserer Qualitätspolitik aus: Qualität und Sicherheit; Audits und Kontrollen; Rückverfolgbarkeit.

a Qualität und Sicherheit: Dossche Mills bietet qualitativ hochwertige und schmackhafte Produkte an, die absolut sicher sind. Alle Rohstoffe erfüllen die strengsten Anforderungen und werden bei ihrem Eingang ausführlich getestet. Unsere

Produktionsanlagen sind mit fortschrittlicher Technologie ausgerüstet, z. B. mit optischen Sortierern und Metaldetektoren, um Fremdkörper und Gesundheitsrisiken zu minimieren. Ausgehende Produkte werden systematisch von unseren eigenen Labors und externen Labors kontrolliert. Darüber hinaus investieren wir in die Sensibilisierung und Schulung unserer Mitarbeiter, um dafür zu sorgen, dass Sicherheitsprozesse gewissenhaft eingehalten werden.

Unsere Qualitätsgarantie beruht auf fachmännischem Können, modernen Produktionsanlagen und einem starken Qualitätssystem. Unter dem Motto ‚Gemeinsam machen wir das Beste aus Getreide‘ arbeiten wir eng mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten zusammen. Wir wählen nachhaltige Lieferanten, die gemeinsam mit uns zu Innovation beitragen, während Qualitätsmanager an den verschiedenen Standorten strenge Kontrollen ausführen, um die höchste Produktqualität zu gewährleisten. Bei eventuellen Qualitätsproblemen stehen unsere backtechnischen Berater unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite. Gleichzeitig wird unserer Politik in Bezug auf Allergene zusätzliche Aufmerksamkeit gewidmet: Eine Kreuzkontamination



wird durch strenge Verfahren und eingehende Schulungen unserer Mitarbeiter auf ein Minimum beschränkt.



b **Audits und Kontrollen:** Dossche Mills hat sich verpflichtet, mehrere Qualitäts- und Sicherheitszertifikate zu erlangen, wofür **jährlich** externe Audits ausgeführt werden. Wir verfügen unter anderem über Zertifikate von BRC, FSSC 22000, Riskplaza+, Feed Chain Alliance (FCA) und Good Manufacturing Practices in Feed Production (GMP+). Wir sind auch stolz auf unsere EcoVadis-Silbermedaille. Auf Anfrage von Kunden können wir koschere oder Halal-Produkte anbieten, und ein Sortiment von Mehl- und Getreideprodukten mit einem BIO/EKO- oder 100 % Vollkorn-Zertifikat. Darüber hinaus haben wir ein gesetzlich vorgeschriebenes Autokontrollsystem (ACS) eingerichtet, und im Jahr 2024 möchten wir unsere SMETA-Zertifizierung in Rotterdam erneuern.

c **Rückverfolgbarkeit:** Rückverfolgbare Prozesse sind wichtig, um unsere Weizenlieferungen permanent zu verfolgen und eine stabile Qualität jeder Mahlung zu garantieren. Dies ermöglicht uns, den Geschmack unserer Produkte mit authentischen Weizenvarietäten und Produkten mit einer speziellen Herkunft zu beeinflussen. Gemeinsam mit unseren Lieferanten gewährleisten wir die Rückverfolgbarkeit von Acker zum Bäcker, wie in unserem Supplier Code of Conduct festgelegt.

Dossche Mills verfügt über verschiedene Qualitäts- und Sicherheitszertifikate. Dies ist die Übersicht pro Standort.

Standort Standard	Merksem	Bossuit	Deinze (Flinn)	Lager Deinze	Rotterdam	Uithuizermeeden (Waddenmolen)	Lager Frankreich
BRCG Food	X	X	X		X		
FSSC 22000						X	
Risk Plaza+ (Rohstoffe)	X	X	X		X		
ACS (Autokontrollsystem)	X	X					
FCA (Futtermittel BE)	X	X	X				
GMP+ (Futtermittel NL)					X	X	
RSPO (nachhaltiges Palmöl)	X	X			X		
BIO / EKO				X (nur Trading)		X	X (nur Trading)
100% Vollkorn	X				X	X	
Koscher	X	X	X		X		
Halal			X		X		



Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir streben eine konstante Qualität an und treffen Maßnahmen, um diese tagtäglich zu garantieren.

Zielsetzungen

- Alle unsere bestehenden Standorte stellen spätestens 2027 auf unangekündigte GFSI-Audits um.
- Neue Produktionsstandorte verfügen innerhalb von 2 Jahren nach dem Start oder der Übernahme über ein GFSI-Zertifikat.

Leistungen 2023

Innerhalb des Systems von GFSI-Audits wird jeder Standort einmal alle drei Jahre unangekündigt von einem Auditor besucht. 2023 fanden an allen Standorten von Dossche Mills (100 %) unangekündigte Audits statt. Von 2024 bis 2026 werden die Auditoren sowohl angekündigte als auch unangekündigte Kontrollen ausführen. Ab 2027 stellen wir freiwillig auf unangekündigte jährliche Audits um, wobei der Auditor innerhalb einer halben Stunde nach seiner Ankunft die Produktionsräume kritisch unter die Lupe nimmt.

Unsere Maßnahmen

Wir haben einen **strategischen Plan ‚Food Safety & Quality Culture‘** lanciert, um das Qualitätsbewusstsein zu stärken und unsere Vorgehensweise zu strukturieren. Davon ausgehend wurde ein Aktionsplan pro Produktionsstandort erstellt und ausgeführt. Auf allen Ebenen der Organisation wurde eine **maßgeschneiderte Schulung** vorgesehen, um das allgemeine Bewusstsein bezüglich Qualität und Lebensmittelsicherheit zu steigern.

Wir haben wichtige Schritte bei unseren Untersuchungen von **Allergenen** unternommen, und zwar insbesondere in Bezug auf eine mögliche **Kreuzkontamination** von Rohstoffen und während der Produktionsprozesse. Diese Untersuchungen entsprechen

teilweise der europäischen Verpflichtung, eine Kreuzkontamination mit Allergenen zu kartieren und zu quantifizieren. 2024 werden wir Kunden und Lieferanten weiter sensibilisieren und begleiten. Ziel ist es, das Bewusstsein in Bezug auf den Umgang mit Allergenen und die Prävention einer Kreuzkontamination weiter zu steigern.

Wir haben maßgeschneiderte Schulungen organisiert, um eine kontinuierliche Verbesserung der Qualitäts- und Lebensmittelsicherheitskultur zu erreichen. So konnten alle unsere Produktionsverantwortlichen und Qualitätsmanager eine **Green Belt-Schulung** absolvieren, die auf *Operational excellence* ausgerichtet ist. Um das Engagement

aller Arbeitnehmer weiter zu stimulieren, kommen Qualitätsthemen in unserer **internen Kommunikation** regelmäßig zum Zug, beispielsweise in Newslettern und bei Informationsveranstaltungen.

Neben den Maßnahmen im Bereich der Qualitätsverwaltung liegt der Fokus unserer Nachhaltigkeitsstrategie auf der Zertifizierung und Transparenz unserer nachhaltigen Weizen- und Mehlströme. Um diese Transparenz zu gewährleisten und unsere Anstrengungen für Nachhaltigkeit zu untermauern, haben wir den **Terah-Standard** entwickelt, der von einer unabhängigen Zertifizierungseinrichtung validiert und zertifiziert wurde.





9. Innovation

Warum dies für uns wichtig ist

Die Anforderungen des Marktes verändern sich ständig. Die Nachfrage nach nachhaltigen und gesunden Produkten steigt, und wissenschaftliche Entwicklungen folgen einander im Eiltempo. Um Produkte anzubieten, die den Anforderungen des Kunden entsprechen, setzen wir entschieden auf Wissen und Innovation. Unsere Anstrengungen entsprechen **vier globalen Trends**:

- **Nachhaltige Landwirtschaft** Unser Motto lautet „Gesunde Ernährung auf einem gesunden Planeten“. Wir helfen den Landwirten, die Bodenbiodiversität zu verbessern und die CO₂-Emissionen des Weizenanbaus zu senken. So unterstützen wir auch den Kampf gegen den Klimawandel.
- **Proteinwandel**: Durch den (teilweisen) Ersatz von tierischem durch pflanzliches Eiweiß können wir die ökologischen Auswirkungen unserer Ernährung senken und die weltweite Nahrungsmittelversorgung nachhaltiger gestalten. Weizenmehl kann bei diesem Übergang eine wichtige Rolle spielen.
- **Mehr Ballaststoffe essen**: Die meisten Menschen essen weniger Ballaststoffe als die täglich empfohlene Menge.

Durch den Konsum von mehr Gemüse, Obst, Vollkorngetreide und anderen ballaststoffreichen Lebensmitteln können wir die „Ballaststofflücke“ schließen. Dossche Mills möchte durch die Entwicklung von mehr ballaststoffreichen Getreideprodukten und die Stimulation unserer Kunden, ballaststoffreiche Produkte in den Mittelpunkt zu rücken, dazu beitragen.

- **Funktionale Mehlsorten**: Dossche Mills sorgt für innovative Lösungen, die auf den Kunden zugeschnitten sind. Im Rahmen unseres FLINN-Sortiments – Flour Innovations – bieten wir Produkte an, mit denen die Endprodukte unserer Kunden auf eine höhere Ebene gebracht werden, sowohl im Hinblick auf Geschmack und Textur als auch Haltbarkeit und Rentabilität.

Unsere Vorgehensweise

Dossche Mills macht viel mehr, als nur Weizen zu Mehl zu verarbeiten. Wir tragen zu einer gesunden und nachhaltigen Ernährung bei und erfüllen die Anforderungen des Marktes. Innovation ist einer der vier Bausteine unserer langfristigen Strategie.

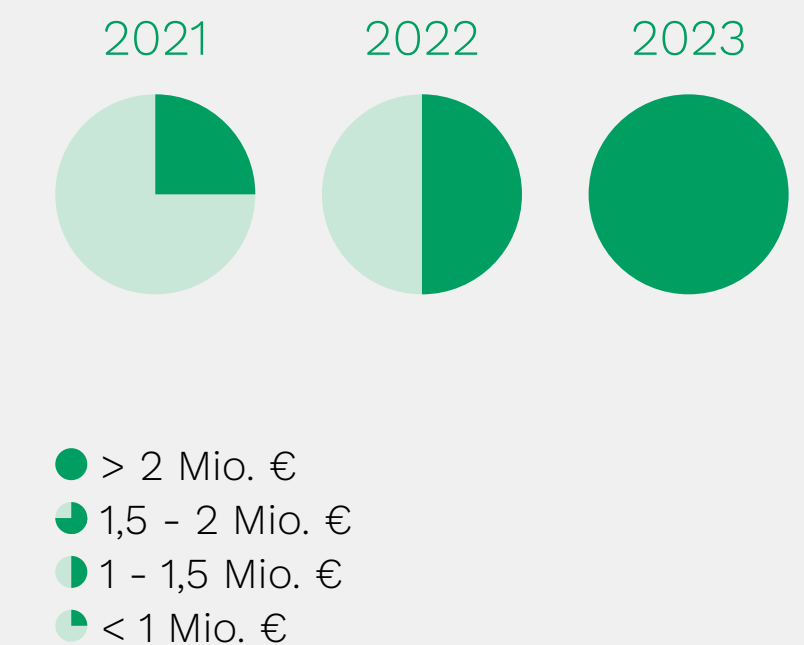
Unsere Innovationsprojekte konzentrieren sich auf verschiedene strategische Themen, wie eine nachhaltige Weizenkette,

die Verwertung von Nebenströmen, gesunde und pflanzliche Ernährung, spezielle Mehlsorten, betriebliche Güte, Rohstoffeinsparung, ... Dabei konzentrieren wir uns jeweils auf drei Forschungshorizonte:

- **Horizont 1 („Core Projects“)**: Die Optimierung bestehender Produkte gehört zu unserer Kernaktivität.
- **Horizont 2 („Adjacent Projects“)**: Wir entwickeln neue Technologien und Produkte für unsere bestehenden und neuen Märkte (neu für Dossche Mills).
- **Horizont 3 („Transformational Projects“)**: Wir suchen nach Durchbrüchen oder Erfindungen, die völlig neue Märkte generieren (neu für die Welt).

Neben nachhaltigen Rohstoffen und Produkten setzt Dossche Mills auch auf innovative **Prozesse**. Wir erkunden neue Technologien, erweitern unsere Aktivitäten und verbessern bestehende Produkte. Mit unseren F&E- und Produktmanagementteams suchen wir unablässig nach relevanten Innovationen der von uns angebotenen Produkte und Dienstleistungen. Eine weitreichende **Digitalisierung** sorgt zudem für mehr Transparenz, eine bessere Vorratsverwaltung und einen *fehlersicheren* Einkaufs- und Produktionsprozess.

Ausgaben (OpEx und CapEx) für Forschung und Entwicklung





Unsere Ziele

Verpflichtung: Wir entwickeln innovative Weizenprodukte, die auf den Kunden zugeschnitten sind.

Zielsetzungen

- Wir investieren jährlich mindestens € 2.000.000 in Forschung und Entwicklung, wovon ein erheblicher Anteil auf Nachhaltigkeitsprojekte fällt.
- Wir bewerten alle neuen F&E-Projekte im Hinblick auf Nachhaltigkeit und den Einfluss auf die Nachhaltigkeit mit einem neuen Bewertungsverfahren.

Unsere Maßnahmen

Umwelt und Klima

Dossche Mills trifft verschiedene Maßnahmen, um die Bodenbiodiversität zu erhöhen und den Klimawandel zu bekämpfen. 2023 haben wir die Grundlage für unsere späteres Terah-Programm gelegt, mit dem wir alle Kettenpartner zusammenbringen möchten, um einen nachhaltig angebauten Weizen zu erreichen. Wir helfen Landwirten unter anderem dabei, die **CO₂-Emissionen des Weizenanbaus** zu senken, setzen maximal auf die Erforschung regenerativer landwirtschaftlicher Techniken und intelligenter Düngetechniken sowie neuer Anbautechniken. Gleichzeitig prüfen wir, wie die Landwirtschaft mit bereits vorhandenen Folgen des Klimawandels umgehen kann, z. B. mit extremen Witterungsbedingungen und neuen Krankheiten.

Kooperationen

Dossche Mills arbeitet mit verschiedenen Partnern an etwa 10 **externen Projekten**, um nachhaltige und gesunde Nahrungsprodukte zu entwickeln. In der nebenstehenden Tabelle sind einige dieser Projekte aufgelistet.

Digitalisierung

Wir digitalisieren unsere Prozesse, um Fehler zu vermeiden und mehr Transparenz zu bieten. Mit unterschiedlichen digitalen Tools **straffen wir unsere administrativen Basisprozesse**. Auch die künstliche Intelligenz (KI) ist ein Gamechanger für die gesamte Betriebsführung. Wir prüfen kritisch, wo die großen Chancen dieser Technologie liegen, und nutzen KI derzeit bereits in mehreren Bereichen wie Verkauf, Marketing, Kundendienst usw. Schließlich macht die weitreichende Automatisierung unsere Produktionsprozesse effizienter und erleichtert die physischen Aufgaben unserer Arbeitnehmer.



“

Mit unseren Getreideprodukten tragen wir buchstäblich unser Scherflein zu einer gesunden Ernährung und zu den Ernährungsgewohnheiten der Zukunft bei. Getreideprodukte enthalten viel Eiweiß und Ballaststoffe, wodurch wir zur Proteinwende beitragen und helfen, die so genannte „Fibre gap“ zu schließen.

Jeroen Demeurisse,
F&E Direktor



Wussten Sie, dass ...

die Nebenprodukte unserer Standorte in den Niederlanden und in Belgien die ‚Fiber Gap‘ von 13 Millionen Menschen schließen können?

Wir haben deshalb zahlreiche Innovationsprojekte initiiert, um die Nebenströme in Nahrung zu verwerten. Unsere größte Sorge ist die Verarbeitung des Getreides zu Produkten für den menschlichen Konsum. Gelingt dies nicht, bringen wir die Produkte für Tierfutter in Umlauf.

Dossche Mills ist ein aktiver Partner bei verschiedenen Forschungsprojekten. Dies sind einige der wichtigsten:

Partner	Projektname	Projektart	Beschreibung	Strategisches F&E-Thema
Wageningen	Niederländischer Backweizen – Slogan „Gaan voor lokaal graan“	Öffentlich-private Zusammenarbeit	Die signifikante Vergrößerung des Anteils an niederländischem Backweizen im Brot durch die Beseitigung einer Reihe von Engpässen in der gesamten Kette, die dies derzeit verhindern.	Nachhaltigkeit
Wageningen	Fiberme	Öffentlich-private Zusammenarbeit	Vorhersage der Reaktion des Mikrobioms beim Konsum spezifischer Ballaststoffe mittels KI	Gesunde Ernährung
Flanders Food / KUL	PulseFlour	Strategische Grundlagenforschung	Erkenntnisse in Bezug auf verschiedene Aspekte in Bezug auf Verdauung, Techno-Funktionalität und Sensorik von Mehl auf Basis von Hülsenfrüchten	Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung
Belgischer Bodenkundlicher Dienst, UGent, HoGent, Inagro	Optiweizen	Vlaio Landwirtschaft (LA)-Programme	Ein effizienterer Einsatz von Stickstoff bei Weizen	Nachhaltigkeit
UGent, HoGent	PulseBake	Vlaio TETRA	Hülsenfrüchte und Derivate als vielversprechende Zutaten im Getreide- und Bäckereisektor	Nachhaltigkeit & gesunde Ernährung
UGent, ILVO, KUL, Flanders Food, Thomas More	ProFuNu	Strategische Grundlagenforschung	Alternative Eiweißquellen für Fleisch(analoge) – von Funktionalität zum Nährwert	Nachhaltigkeit & gesunde Ernährung



04

Finanz- informationen

♥ Interview Marc De Bleser,
Konzern-CFO





Interview mit Marc De Bleser, Konzern-CFO

2023 erlebte die europäische Wirtschaft eine gemäßigte Besserung, trotz der hohen Inflation und geopolitischer Spannungen. Dossche Mills hat dieses günstige Klima genutzt, um weiter zu wachsen und Maßnahmen für den Ausbau seiner Strategie zu setzen. CFO Marc De Bleser analysiert den Fortschritt und wirft einen Blick in die Zukunft.

Wie würden Sie 2023 in finanzieller Hinsicht beschreiben? Sind Sie mit den Ergebnissen zufrieden?

Marc De Bleser: „Sowohl 2022 als auch 2023 sahen wir eine Verbesserung unserer Ergebnisse. Dieses Wachstum ist vor allem auf interne Optimierungen und strategische Übernahmen zurückzuführen. Weil unser Markt bereits seit Jahren eine stabile Nachfrage aufweist, ist das organische Wachstum beschränkt, und Akquisitionen stellen die einzige Möglichkeit dar, unseren Marktanteil zu vergrößern.“

Welche internen Optimierungen hatten die größten positiven Auswirkungen?

Marc De Bleser: „Im vergangenen Jahr haben wir unseren Fokus in drei Bereichen verstärkt. Ein wichtiger erster Schritt war eine Professionalisierung unserer Preisgestaltung, wobei wir die Entwicklung unserer wichtigsten Kosten vermehrt berücksichtigt haben. Zudem haben wir unsere Produktformulierungen professionalisiert und wo möglich Verbesserungen vorgenommen, ohne an

Qualität einzubüßen. Schließlich haben wir auch an unserer Liefersicherheit gearbeitet, indem wir uns besser gegen Marktschwankungen der Weizenpreise abgesichert haben.“

Gab es 2023 auch wirtschaftliche Herausforderungen?

Marc De Bleser: „Wie viele andere Unternehmen wurden auch wir mit der anhaltenden Inflation konfrontiert, wodurch unsere Energie-, Lohn- und Transportkosten stiegen. Diese steigenden Kosten konnten wir größtenteils mit unseren Verkaufspreisen weitergeben. Darüber hinaus stiegen unsere Fixkosten durch zusätzliche Investitionen in neue Infrastruktur und in die Entwicklung nachhaltiger Produkte. Wir erwarten, dass diese Investitionen kurzfristig rentabel sein werden.“

„Obwohl die geopolitische Instabilität ein wesentlicher Faktor war, brachte sie für uns auch Chancen mit sich. Da wir kein Getreide aus Ukraine kauften und durch die gute Lage unserer Fabriken konnten wir alle unsere





vertraglichen Vereinbarungen weiterhin garantieren, und konnten wir anderen Marktteilnehmern zu Beginn der Ukraine-Krise im Jahr 2022 sogar aus der Not helfen.“

2024 veröffentlichen Sie einen ersten Nachhaltigkeitsbericht, gemäß den Grundsätzen der europäischen Vorschriften (Corporate Sustainability Reporting Directive – CSRD). Welche Vorteile und Herausforderungen bringt diese Berichterstattung mit sich?

Marc De Bleser: „Eine transparente Berichterstattung über Nachhaltigkeit ist in erster Linie eine Möglichkeit, unseren Stakeholdern zu zeigen, was wir im Hinblick auf Nachhaltigkeit bereits erreicht haben, und wo unser Fokus für die Zukunft liegt. Dies kann das Vertrauen und die Loyalität von Kunden, Investoren und anderen Interessensgruppen steigern, was unserem Firmenwert zugutekommt. Durch die proaktive Berichterstattung erfüllen wir zudem die aktuellen und zukünftigen Gesetze und Vorschriften. Dieser erste Bericht beschäftigt sich ausschließlich mit Dossche Mills; in den kommenden Jahren wird dies auf einen gemeinsamen Bericht für die gesamte Dossche Group erweitert.“

Wie sieht die Zukunft für Dossche Mills aus?

Marc De Bleser: „Der Getreidemarkt verändert sich bereits seit einiger Zeit. Wir sehen eine Verlagerung von kleinen, handwerklichen Bäckern zu industriellen Bäckereien und Einzelhändlern. Dies stellt uns vor neue Herausforderungen: Wir werden unsere Arbeitsweise an die neue Marktstruktur anpassen müssen.“

„In den kommenden Jahren konzentrieren wir uns auf vier strategische Pfeiler. Wir schützen und verstärken unsere Kernaktivitäten, wir investieren zusätzlich in Innovation, wir widmen der Nachhaltigkeit vermehrte Aufmerksamkeit und wir prüfen mögliche Akquisitionen. Bei Letzterem lassen wir die Nachhaltigkeitsleistungen der zu übernehmenden Unternehmen vorläufig unberücksichtigt, weil potenzielle Übernahmekandidaten knapp sind und kleine Getreidemühlen oft nur wenig Anstrengungen in Zusammenhang mit Nachhaltigkeit leisten. Nach einer Übernahme setzen wir jedoch direkt unsere ESG-Standards um. Darüber hinaus vermindern wir unsere Schuldenlast und treffen Maßnahmen, um unsere Finanzierung mit unseren Nachhaltigkeitszielen zu verknüpfen.“

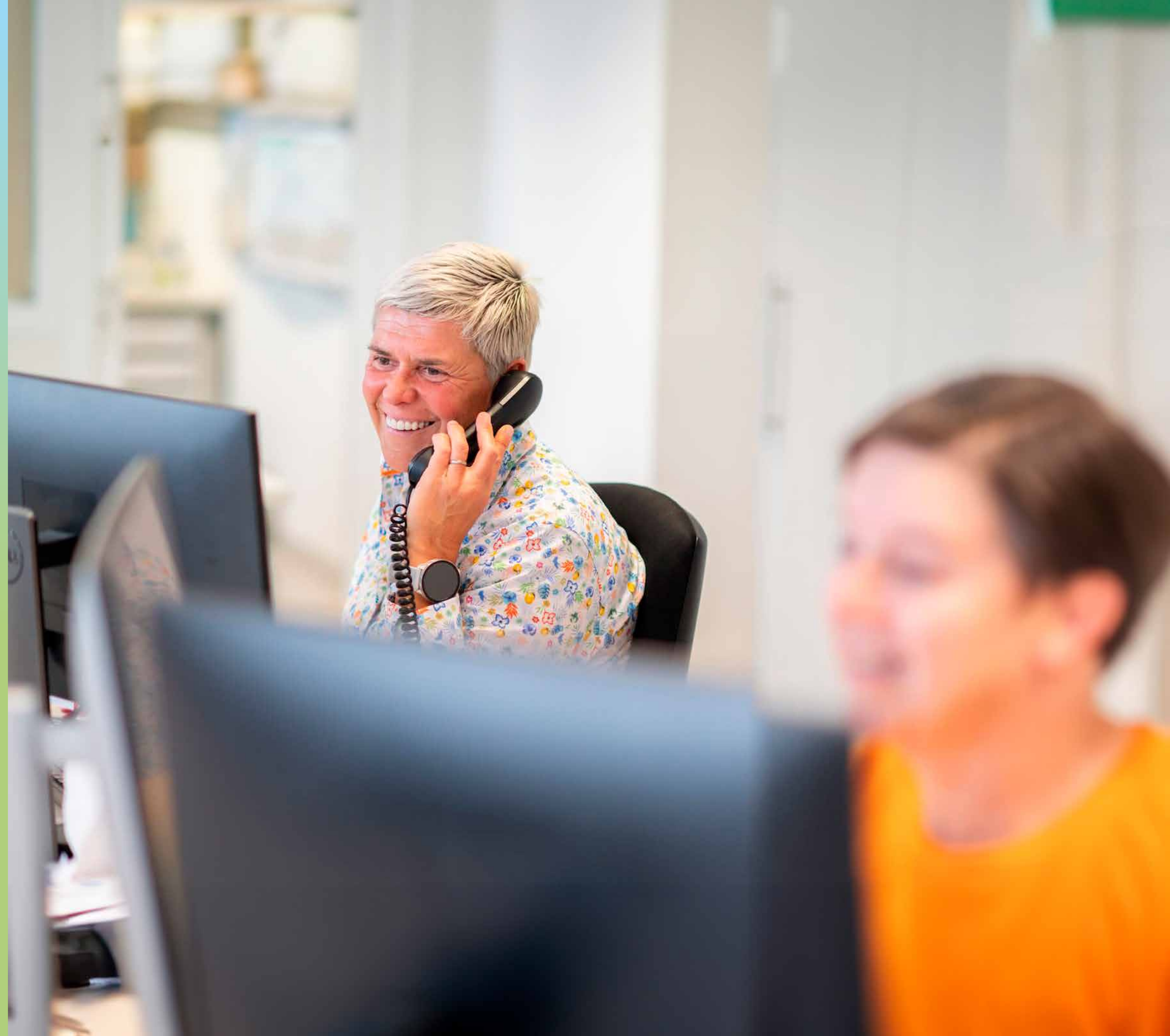
In den kommenden Jahren fokussieren wir uns auf vier strategische Pfeiler. Wir schützen und verstärken unsere Kernaktivitäten, wir investieren zusätzlich in Innovation, wir widmen der Nachhaltigkeit vermehrte Aufmerksamkeit und wir untersuchen permanent mögliche Akquisitionen.



05

Anlagen

- ♥ Unsere Nachhaltigkeitsziele
- ♥ ESRS Inhaltsverzeichnis (CSRD)
- ♥ Wesentliche und nicht-wesentliche IROs
- ♥ Mitgliedschaften
- ♥ Unser Beitrag zu den SDGs





Unsere Nachhaltigkeitsziele

Maßnahmen für Umwelt und Klima

Maßnahmen zum Klimaschutz

- Bis 2030 senken wir unsere CO₂e-Emissionen für Scope 1, 2 und 3 FLAG* um 50 %.
- Bis 2030 senken wir unsere CO₂e-Emissionen für Scope 3 Non-FLAG* um 25 %.

Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken

- Wir reduzieren unseren CO₂e-Fußabdruck 3 FLAG um 50% bis 2030 (im Vgl. zum Basisjahr 2022).
- Im Rahmen unserer nachhaltigen landwirtschaftlichen Projekte fördern wir die Biodiversität und die Bodenqualität. Durch das Messen des jährlichen Fortschrittes verschaffen wir uns einen Überblick über die Auswirkungen.

Rohstoffverwaltung

- Wir streben eine optimale Nutzung von Rohstoffen und Materialien an. Jährlich werden zu diesem Zweck Initiativen zur Verbesserung gesetzt.
- Wir sorgen an allen Standorten für eine getrennte Abfallverwaltung und stimulieren oder verbessern – wo möglich – die Zirkularität der Materialien.

Gesundes Lebensumfeld

- Bis 2030 werden wir die Anzahl der Beschwerden von Anrainern aufgrund von Lärmbelästigung halbieren.
- Unsere Staubemission beträgt an allen Standorten weniger als 15 µg/Nm³.



Sorge für unsere Mitarbeiter und den Verbraucher

Persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter

- Wir sehen gezielte Schulungstage (intern und extern) pro Funktionstyp für alle Mitarbeiter vor. Wir steigern die Anzahl der Schulungstage schrittweise auf mindestens 5 Schulungstage pro Jahr pro Arbeitnehmer.
- Wir organisieren jährliche Karriereentwicklungsgespräche für alle unsere Mitarbeiter.

Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz

- Wir streben 0 Arbeitsunfälle an, unter anderem durch sorgfältige Einhaltung der LOTO(TO)-Verfahren.
- Jährlich sehen wir mindestens 1 Ergoscan vor, um ergonomisch belastende Arbeitsplätze zu analysieren und Verbesserungen vorzuschlagen.



Arbeit an einer ethischen Betriebsführung

Gute Betriebsführung

- 100 % unserer direkten Lieferanten unterzeichnen bis 2027 unseren Verhaltenskodex.



Entwicklung von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Prozessen

Sichere und qualitativ hochwertige Produkte

- Alle unsere bestehenden Standorte stellen spätestens 2027 auf unangekündigte GFSI-Audits um.
- Neue Produktionsstandorte verfügen innerhalb von 2 Jahren nach dem Start oder der Übernahme über ein GFSI-Zertifikat.

Innovation

- Wir investieren jährlich mindestens € 2.000.000 in Forschung und Entwicklung, wovon ein erheblicher Anteil auf Projekte im Bereich Nachhaltigkeit fällt.
- Wir bewerten alle neuen F&E-Projekte im Hinblick auf Nachhaltigkeit und den Einfluss auf die Nachhaltigkeit mit einem neuen Bewertungsverfahren.





ESRS Inhaltsverzeichnis (CSRD)

European Sustainability Reporting Standards (ESRS), gedeckt durch die Nachhaltigkeitserklärung von Dossche Mills

Wir machen in diesem ersten Bericht bereits einige Schritte in Richtung CSRD, ergänzen die Anforderungen jedoch vollständig in unserem folgenden Bericht.

Allgemeine Standards		Seite	Zusatzinformationen
Anforderungen an die Berichterstattung			
ESRS 2 Allgemeine Angaben			
BP-1	Allgemeine Grundlagen für die Erstellung der Nachhaltigkeitserklärungen	2	
BP-2	Angaben im Zusammenhang mit konkreten Umständen	2	
GOV-1	Die Rolle von Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorganen	26-27	
GOV-2	Informationen und Nachhaltigkeitsaspekte, mit denen sich die Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane des Unternehmens befassen	26-27	
GOV-3	Einbeziehung der nachhaltigkeitsbezogenen Leistung in Anreizsysteme		Mit Ausnahme von Sicherheitskennzahlen wurden keine nachhaltigkeitsbezogenen Leistungen in Anreiz- oder Bonussysteme aufgenommen
GOV-4	Erklärung zur Sorgfaltspflicht		Derzeit ist noch keine Due Diligence-Übung erfolgt. Wir haben uns jedoch hierfür in unserer Strategieerklärung Umwelt engagiert.
GOV-5	Risikomanagement und interne Kontrollen der Nachhaltigkeitsberichterstattung		Diese Information wird später ergänzt
SBM-1	Strategie, Geschäftsmodell und Wertschöpfungskette	12-18	
SBM-2	Interessen und Standpunkte der Stakeholder	19-20	
SBM-3	Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell	31-34	
IRO-1	Beschreibung des Verfahrens zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen	33	
IRO-2	In ESRS enthaltene von der Nachhaltigkeitserklärung des Unternehmens abgedeckte Angabepflichten	61-65	
Umweltnormen		Seite	Zusatzinformationen
Anforderungen an die Berichterstattung			
ESRS E1 Klimawandel			
ESRS 2, GOV-3	Einbeziehung der nachhaltigkeitsbezogenen Leistung in Anreizsysteme		Diese Information wird später ergänzt
E1-1	Übergangsplan für den Klimaschutz		Diese Information wird später ergänzt
ESRS 2, SBM-3	Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell	31-34	



UNSERE ORGANISATION	CORPORATE GOVERNANCE	NACHHALTIGKEITS-ERKLÄRUNG	FINANZ-INFORMATIONEN	ANLAGEN		
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung des Verfahrens zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen			33		
E1-2	Konzepte im Zusammenhang mit dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel			35-36		
E1-3	Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit den Klimakonzepten			37		
E1-4	Ziele im Zusammenhang mit dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel			37		
E1-5	Energieverbrauch und Energiemix					
E1-6	THG-Bruttoemissionen der Kategorien 1, 2 und 3 sowie THG-Gesamtemissionen			38		
E1-7	Beseitigung von Treibhausgasen und Projekte zur Verringerung von Treibhausgasen, finanziert über CO2-Zertifikate					Nicht zutreffend
E1-8	Interne CO2-Bepreisung					Nicht zutreffend
E1-9	Erwartete finanzielle Effekte wesentlicher physischer Risiken und Übergangsrisiken sowie potenzielle klimabezogene Chancen					Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
ESRS E2 Umweltverschmutzung						
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung			31-34		
E2-1	Konzepte im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung					Diese Information wird später ergänzt
E2-2	Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung			21-24		
E2-3	Ziele im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung					Diese Information wird später ergänzt
E2-4	Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung					Nicht wesentlich
E2-5	Besorgniserregende Stoffe und besonders besorgniserregende Stoffe					Nicht wesentlich
E2-6	Erwartete finanzielle Effekte durch Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Umweltverschmutzung					Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
ESRS E3 Wasser- und Meeresressourcen						
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen			31-34		
E3-1	Konzepte im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen					Diese Information wird später ergänzt
E3-2	Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen					Diese Information wird später ergänzt
E3-3	Ziele im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen					Diese Information wird später ergänzt
E3-4	Wasserverbrauch					Diese Information wird später ergänzt
E3-5	Erwartete finanzielle Effekte durch Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Wasser- und Meeresressourcen					Diese Information wird später ergänzt
ESRS E4 Biologische Vielfalt und Ökosysteme						
E4-1	Übergangsplan und Berücksichtigung von biologischer Vielfalt und Ökosystemen in Strategie und Geschäftsmodell			21-24		



UNSERE ORGANISATION	CORPORATE GOVERNANCE	NACHHALTIGKEITS-ERKLÄRUNG	FINANZ-INFORMATIONEN	ANLAGEN	
ESRS 2, SBM-3	Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell				Diese Information wird später ergänzt
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung des Verfahrens zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemen			31-34	
E4-2	Konzepte im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemen				Diese Information wird später ergänzt
E4-3	Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemen			21-24	
E4-4	Ziele im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemen				Diese Information wird später ergänzt
E4-5	Kennzahlen für die Auswirkungen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemveränderungen				Diese Information wird später ergänzt
E4-6	Erwartete finanzielle Effekte durch Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit biologischer Vielfalt und Ökosystemen				Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
ESRS E5 Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft					
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung der Verfahren zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft			33	
E5-1	Konzepte im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft			42	
E5-2	Maßnahmen und Mittel im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft			42	
E5-3	Ziele im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft			43	
E5-4	Materialströme				Diese Information wird später ergänzt
E5-5	Ressourcenabflüsse				Diese Information wird später ergänzt
E5-6	Erwartete finanzielle Effekte durch Auswirkungen, Risiken und Chancen im Zusammenhang mit Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft				Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
Soziale Standards				Seite	Zusatzinformationen
Anforderungen an die Berichterstattung					
ESRS S1 Eigene Arbeitskräfte					
ESRS 2, SBM-2	Interessen und Standpunkte der Stakeholder			19	
ESRS 2, SBM-3	Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell			31-34	
S1-1	Konzepte im Zusammenhang mit den Arbeitskräften des Unternehmens			45;47	
S1-2	Verfahren zur Einbeziehung der Arbeitskräfte des Unternehmens und von Arbeitnehmervertretern in Bezug auf Auswirkungen			19	
S1-3	Verfahren zur Verbesserung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die die Arbeitskräfte des Unternehmens Bedenken äußern können			45	
S1-4	Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf wesentliche Auswirkungen auf die Arbeitskräfte des Unternehmens und Ansätze zum Management wesentlicher Risiken und zur Nutzung wesentlicher Chancen im Zusammenhang mit den Arbeitskräften des Unternehmens sowie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen			46	



UNSERE ORGANISATION	CORPORATE GOVERNANCE	NACHHALTIGKEITS-ERKLÄRUNG	FINANZ-INFORMATIONEN	ANLAGEN	
S1-5		Ziele im Zusammenhang mit der Bewältigung wesentlicher negativer Auswirkungen, der Förderung positiver Auswirkungen und dem Umgang mit wesentlichen Risiken und Chancen		45;48	
S1-6		Merkmale der Arbeitnehmer des Unternehmens			Die vollständigen Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
S1-7		Merkmale der Fremdarbeitskräfte des Unternehmens			Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
S1-8		Tarifvertragliche Abdeckung und sozialer Dialog			Nicht wesentlich. Unsere Mitarbeiter haben das Recht, sich zu vereinigen. Die mit der Gewerkschaft getroffenen Vereinbarungen sind im Tarifvertrag beschrieben.
S1-9		Diversitätskennzahlen			Nicht wesentlich
S1-10		Angemessene Entlohnung			Nicht wesentlich
S1-11		Soziale Absicherung			Nicht wesentlich
S1-12		Menschen mit Behinderung			Nicht wesentlich
S1-13		Kennzahlen für Weiterbildung und Kompetenzentwicklung		45	Die vollständigen Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
S1-14		Kennzahlen für Gesundheitsschutz und Sicherheit		47	Die vollständigen Informationen über Fälle von Berufskrankheiten sowie über die Anzahl der Fehltage infolge von Verletzungen, Arbeitsunfällen, Todesfällen und Berufskrankheiten, genauso wie die Fremdarbeitskräfte können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
S1-15		Kennzahlen für die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben			Diese Informationen können im ersten Berichtsjahr weggelassen werden
S1-16		Vergütungskennzahlen (Verdienstunterschiede und Gesamtvergütung)			Nicht wesentlich
S1-17		Vorfälle, Beschwerden und schwerwiegende Auswirkungen im Zusammenhang mit Menschenrechten			Nicht wesentlich
ESRS S2 Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette					Dossche Mills hat keine wesentlichen IROs im Zusammenhang mit Arbeitskräften in der Wertschöpfungskette identifiziert. Die Angabepflichten im Zusammenhang mit dieser Norm werden deshalb weggelassen.
ESRS S3 Betroffene Gemeinschaften					
ESRS 2, SBM-2		Interessen und Standpunkte der Stakeholder		20	
ESRS 2, SBM-3		Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell		31-34	



UNSERE ORGANISATION	CORPORATE GOVERNANCE	NACHHALTIGKEITS-ERKLÄRUNG	FINANZ-INFORMATIONEN	ANLAGEN	
S3-1	Konzepte im Zusammenhang mit betroffenen Gemeinschaften	41			
S3-2	Verfahren zur Einbeziehung betroffener Gemeinschaften in Bezug auf Auswirkungen	20			
S3-3	Verfahren zur Verbesserung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die betroffene Gemeinschaften Bedenken äußern können	20			
S3-4	Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf wesentliche Auswirkungen auf betroffene Gemeinschaften und Ansätze zum Management wesentlicher Risiken und zur Nutzung wesentlicher Chancen im Zusammenhang mit betroffenen Gemeinschaften sowie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen	41			
S3-5	Ziele im Zusammenhang mit der Bewältigung wesentlicher negativer Auswirkungen, der Förderung positiver Auswirkungen und dem Umgang mit wesentlichen Risiken und Chancen	41			
ESRS S4 Verbraucher und Endnutzer					
ESRS 2, SBM-2	Interessen und Standpunkte der Stakeholder	20; 33			
ESRS 2, SBM-3	Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chancen und ihre Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell	31-34			
S4-1	Strategien im Zusammenhang mit Verbrauchern und Endnutzern	51-53			
S4-2	Verfahren zur Einbeziehung von Verbrauchern und Endnutzern in Bezug auf Auswirkungen	20			
S4-3	Verfahren zur Verbesserung negativer Auswirkungen und Kanäle, über die Verbraucher und Endnutzer Bedenken äußern können	20			
S4-4	Ergreifung von Maßnahmen in Bezug auf wesentliche Auswirkungen auf Verbraucher und Endnutzer und Ansätze zum Management wesentlicher Risiken und zur Nutzung wesentlicher Chancen im Zusammenhang mit Verbrauchern und Endnutzern sowie die Wirksamkeit dieser Maßnahmen	53			
S4-5	Ziele im Zusammenhang mit der Bewältigung wesentlicher negativer Auswirkungen, der Förderung positiver Auswirkungen und dem Umgang mit wesentlichen Risiken und Chancen	53			
Governance-Standards				Seite	Zusatzinformationen
Angabepflichten					
ESRS G1 Betriebsführung					
ESRS 2, GOV-1	Die Rolle von Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorganen	26			
ESRS 2, IRO-1	Beschreibung des Verfahrens zur Ermittlung und Bewertung der wesentlichen Auswirkungen, Risiken und Chancen	33			
G1-1	Strategien in Bezug auf Unternehmenspolitik und Unternehmenskultur	49-50			
G1-2	Management der Beziehungen zu Lieferanten	50			
G1-3	Verhinderung und Aufdeckung von Korruption und Bestechung				Nicht wesentlich
G1-4	Bestätigte Korruptions- oder Bestechungsfälle				Nicht wesentlich
G1-5	Politische Einflussnahme und Lobbytätigkeiten				Nicht wesentlich
G1-6	Zahlungspraktiken				Nicht wesentlich



Wesentliche und nicht-wesentliche IROs

Dies ist die Übersicht über die Auswirkungen, Risiken und Chancen, die während unserer doppelten Wesentlichkeitsanalyse beurteilt wurden.

ESG-Bereich	Untersuchte Auswirkungen, Risiken und Chancen	Kategorie	Wesentlichkeitsbeurteilung	Finanzielle wesentliche Themen in unserer Berichterstattung
Umwelt Maßnahmen für Umwelt und Klima				
Maßnahmen zum Klimaschutz	Nachhaltiger Transport	Auswirkungen	Wesentlich	Eigene Emissionen Energieeffizienz filtern Erneuerbare Energie Nachhaltiger Transport
	Energieeffizienz und erneuerbare Energie	Auswirkungen	Wesentlich	
	Klimawandel	Risiko	Wesentlich	
	Steigende Energiepreise	Gelegenheit	Wesentlich	
	Energiewende	Gelegenheit	Wesentlich	
Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken	CO2-Emissionen in der Landwirtschaft	Auswirkungen	Wesentlich	Emissionen in der Wertschöpfungskette Wassernutzung in der Landwirtschaft Wasser- und Bodenqualität Sorge für Biodiversität
	Nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken	Auswirkungen	Wesentlich	
	Wasserverbrauch	Auswirkungen	Wesentlich	
	Verlust der biologischen Vielfalt	Auswirkungen	Wesentlich	
	Wasser-, Boden- und Luftqualität	Auswirkungen	Wesentlich	
	Zunehmende Trockenheit	Risiko	Wesentlich	
	Unzureichende Verfügbarkeit von Land für den Weizenanbau	Risiko	Nicht wesentlich	
	Abhängigkeit von Düngern und Pestiziden	Risiko	Nicht wesentlich	
	Strengere Umweltgesetzgebung	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
Rohstoffverwaltung	Rohstoffverwaltung und Nahrungsmittelverluste	Auswirkungen	Wesentlich	Nahrungsmittelverluste Verwendung von Bills of Materials Abfallverwertung
Gesundes Lebensumfeld	Staub und Lärm	Auswirkungen	Wesentlich	Staub
	Strengere Umweltgesetzgebung	Gelegenheit	Nicht wesentlich	Lärm



UNSERE ORGANISATION	CORPORATE GOVERNANCE	NACHHALTIGKEITS-ERKLÄRUNG	FINANZ-INFORMATIONEN	ANLAGEN	
ESG-Bereich	Untersuchte Auswirkungen, Risiken und Chancen		Kategorie	Wesentlichkeitsbeurteilung	Finanzielle wesentliche Themen in unserer Berichterstattung
Sozial					
Sorge für unsere Mitarbeiter und den Verbraucher					
Persönliche Entwicklung	Persönliches Wachstum und Schulung der Arbeitnehmer	Auswirkungen	Wesentlich	Schulung Engagement der Mitarbeitenden	
Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden	Sicherheit der Arbeitnehmer	Auswirkungen	Wesentlich	Sicherheit	
	Körperliche und geistige Gesundheit der Arbeitnehmer	Auswirkungen	Wesentlich	Geistige Gesundheit	
	Diversität und Inklusion	Auswirkungen	Nicht wesentlich	Körperliche Gesundheit	
Attraktiver Arbeitgeber mit Aufmerksamkeit für ESG	Dossche Mills als attraktiver Arbeitgeber	Auswirkungen	Nicht wesentlich	/	
	War for talent	Risiko	Nicht wesentlich		
	Erwartungen von Arbeitnehmern und Bewerbern	Gelegenheit	Nicht wesentlich		
Zusammenarbeit und Stakeholder-Management	Zusammenarbeit in der Kette	Auswirkungen	Nicht wesentlich	/	
	Bauern nicht von der Nachhaltigkeit überzeugen können	Risiko	Nicht wesentlich		
Gute Verwaltung					
Arbeit an einer ethischen Betriebsführung					
Ethisches Handeln	Ethisches Handeln	Auswirkungen	Wesentlich	Compliance	
	Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen	Auswirkungen	Wesentlich	Menschenrechte	
	Transparenz, Kommunikation und Berichterstattung	Auswirkungen	Nicht wesentlich	Unternehmensethik	



ESG-Bereich	Untersuchte Auswirkungen, Risiken und Chancen	Kategorie	Wesentlichkeitsbeurteilung	Finanzielle wesentliche Themen in unserer Berichterstattung
Management von ESG-Auswirkungen und -risiken	Management von ESG-Risiken	Auswirkungen	Nicht wesentlich	/
	Cybersicherheit	Risiko	Nicht wesentlich	
Innovation				
Entwicklung von innovativen und qualitativ hochwertigen Produkten und Prozessen				
Innovation	Innovation	Auswirkungen	Wesentlich	Technologische Entwicklung Innovation von Produkten Erweiterung von Aktivitäten Digitalisierung
	Automatisierung und Digitalisierung	Gelegenheit	Wesentlich	
	Technologische Entwicklungen	Gelegenheit	Wesentlich	
	Genetische Veredelung von Gewächsen	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
Sichere und qualitativ hochwertige Produkte	Lebensmittelqualität und Lebensmittelsicherheit	Auswirkungen	Wesentlich	Sichere Produkte Hochwertige Produkte
	Gesunde Ernährung	Auswirkungen	Wesentlich	
	Nachfrage nach gesünderen Ernährungsgewohnheiten	Gelegenheit	Wesentlich	
	Nachfrage nach mehr pflanzlichen Nahrungsmitteln	Gelegenheit	Wesentlich	
	Proteinwende	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
	Nahrungsmittelangaben und -label	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
Nachhaltiges Wachstum und dynamisches Geschäft	Gesundes und nachhaltiges Wachstum des Unternehmens	Auswirkungen	Nicht wesentlich	/
	Nachhaltige Investitionen	Auswirkungen	Nicht wesentlich	
	Volatilität des Weizenmarktes	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
	Abhängigkeit von einem Rohstoff	Gelegenheit	Nicht wesentlich	
	Krieg in der Ukraine	Risiko	Nicht wesentlich	
	Wirtschaftskrise	Risiko	Nicht wesentlich	



Mitgliedschaften

Unsere bewährten betrieblichen Praktiken werden durch verschiedene Mitgliedschaften und Zertifikate belegt. Um nur einige zu nennen:



- **BRC:** Wir verfügen über verschiedene Zertifikate, die in der Lebensmittelindustrie relevant sind. Dabei ist das BRC-Zertifikat am wichtigsten.



- **EcoVadis:** EcoVadis ist eine Nachhaltigkeitsbeurteilung, die verdeutlicht, wie Unternehmen mit den verschiedenen ESG-Themen umgehen. 2023 erreichten wir mit einem Ergebnis von 69 eine Silbermedaille. Damit platzieren wir uns in den führenden 14 % der Unternehmen in unserer Branche, ein Ergebnis, auf das wir stolz sind.



- **European Flour Millers:** Wir sind Mitglied der European Flour Millers, einer Vereinigung, die die europäische Weizen-, Roggen- und Hafermühlenindustrie auf europäischer und internationaler Ebene repräsentiert.



- **Fevia:** Wir sind Mitglied von Fevia, dem Verband der belgischen Lebensmittelindustrie

- Verschiedene andere Initiativen, unter anderem (alphabetisch): AGF Detmold, BAF Arvalis, CGO (Kultur- und Nutzungswert Forschung für Pflanzenrassen), Cool Farm Alliance, Regenacterre Academie, Regenerative Innovation Portfolio, Vlerick Sustainability Center

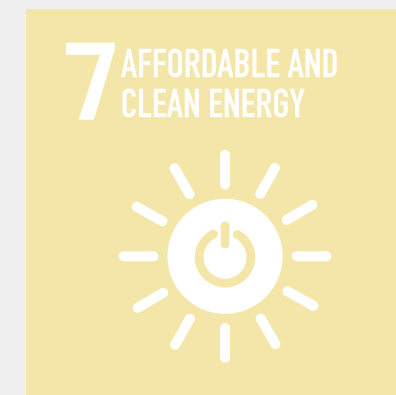


Unser Beitrag zu den SDGs

Wir unterstützen mit Dossche Mills aktiv die Nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDG's). Diese internationalen Zielsetzungen wurden entwickelt, um bis 2030 eine gerechtere, nachhaltigere, friedlichere und wohlhabender Welt zu erreichen. Wir richten unsere Anstrengungen auf die Ziele aus, von denen wir glauben, dass wir bis 2030 die größten Auswirkungen erzielen können.

Unsere SDGs mit der höchsten Priorität sind:

- SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen
- SDG 12: Nachhaltiger Konsum und Produktion
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz
- SDG 15: Leben an Land





Dossche
Mills

Gemeinsam machen wir
das Beste aus Getreide